

# BERLINER STATISTIK

*Sonder-  
Heft*

*Hauptamt für Statistik und Wahlen*

*Berlin-Schöneberg, Salzburger Str. 2 1-25*

**Sonderheft 9**

**MÄRZ 1951**

**Ehemalige Angehörige  
des öffentlichen Dienstes und  
ehemalige Berufssoldaten  
in Berlin**

---

**Ergebnis einer in der Zeit vom 22. Mai bis 30. Juni 1950  
vorgenommenen Registrierung**

Schriftleitung: Dr. Oskar Kürten, stellvertr. Leiter des Hauptamts für Statistik und Wahlen, Berlin-Schöneberg, Salzburger Straße 21—26. Tel. 71 02 61 — Verlag: Berliner Kulturbuch-Verlag G. m. b. H., Berlin N 65, Auslieferung: Berlin W 30, Passauer Straße 4. — Erscheint mit Genehmigung der Französischen Militärregierung Berlin laut Anordnung der Alliierten Kommandantur Berlin, Ref. CULT/I (47) 2 vom 29. Januar 1947. — Bezugspreis DM 4.60. — Abdruck, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe „Berliner Statistik“.

# INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
Anlaß und Durchführung der Erhebung .....	5
Personenkreis .....	5
Aufbereitung .....	6
Ergebnisse .....	6
Angaben zur Person .....	8
Derzeitige Beschäftigung .....	8
Derzeitige Versorgung .....	9
Letzte Tätigkeit im öffentlichen Dienst vor dem 8. Mai 1945 .....	10
Ehemalige Angehörige des öffentlichen Dienstes .....	10
Ehemalige Berufssoldaten .....	12
Ehemalige Wehrmachtbeamte .....	12
Versorgungsempfänger und Hinterbliebene .....	13
Ergebnisse in den Ländern des Bundesgebietes .....	14

## TABELLEN

### I. Ehemalige Angehörige des öffentlichen Dienstes

1. Angaben zur Person	
a) Gliederung nach Geburtsjahren .....	16
b) Geschlecht, Altersgruppen, Familienstand und Zahl der Kinder .....	16
c) Aufenthalt in Berlin, Flüchtlingseigenschaft und Versehrtenstufe .....	17
d) Entnazifizierung .....	17
2. Derzeitige Beschäftigung im öffentlichen Dienst	
a) Geschlecht, Beschäftigungsdienststelle und Fachverwaltung .....	18
b) Anstellungsverhältnis, Laufbahngruppe und Bruttoeinkommen .....	18
3. Derzeitige Versorgung	
a) Versorgte und Unterstützte nach der Art der Versorgung .....	19
b) Monatliche Bruttobezüge nach der Art der Versorgung in 1 000 DM .....	19
4. Frühere Beschäftigung	
a) Anstellungsverhältnis und Fachverwaltung .....	20
b) Art und Sitz der letzten Dienststelle .....	20
5. Frühere Dienststellung und Gesamtdienstzeit	
a) Dienststellung am 8. 5. 1945 .....	21
b) Gesamtdienstzeit, Dauer der Kriegsgefangenschaft und letztes Brutto- gesamt-einkommen .....	21
6. Dienststellung am 29. 1. 1933 und am 31. 8. 1939 (nur Gruppen 1—4) .....	22
7. Zusätzliche Angaben für Versorgungsempfänger und Hinterbliebene (Gruppen 6 und 7) .....	22
8. Dienststellung am 8. 5. 1945, 31. 8. 1939 und 29. 1. 1933	
a) am 8. 5. 1945 und 31. 8. 1939 .....	24
b) am 8. 5. 1945 und 29. 1. 1933 .....	26

### II. Ehemalige Berufssoldaten (ohne Wehrmachtbeamte)

1. Angaben zur Person	
a) Gliederung nach Geburtsjahren .....	28
b) Geschlecht, Altersgruppen, Familienstand und Zahl der Kinder .....	28
c) Aufenthalt in Berlin, Flüchtlingseigenschaft und Versehrtenstufe .....	29
d) Entnazifizierung .....	29
2. Derzeitige Beschäftigung im öffentlichen Dienst	
a) Geschlecht, Beschäftigungsdienststelle und Fachverwaltung .....	30
b) Anstellungsverhältnis, Laufbahngruppe und Bruttoeinkommen .....	30

	Seite
3. Derzeitige Versorgung	
a) Versorgte und Unterstützte nach der Art der Versorgung	31
b) Monatliche Bruttobezüge nach der Art der Versorgung	31
4. Diensteintritt; Gesamtdienstzeit im öffentlichen Dienst, in der Wehrmacht und im Arbeitsdienst; Dauer der Kriegsgefangenschaft	32
5. Dienstgrad am 8. 5. 1945 und letzte Dienstbezüge	33
6. Dienstgrad am 30. 1. 1933, 30. 9. 1936 und 31. 8. 1939	34
7. Zusätzliche Angaben für Versorgungsempfänger und Hinterbliebene (Gruppen 6 und 7)	34
8. Dienstgrad am 8. 5. 1945, 31. 8. 1939, 30. 9. 1936 und 30. 1. 1933	
a) am 8. 5. 1945 und 31. 8. 1939	36
b) am 8. 5. 1945 und 30. 9. 1936	36
c) am 8. 5. 1945 und 30. 1. 1933	38
<b>III. Ehemalige Wehrmachtbeamte</b>	
1. Angaben zur Person	
a) Gliederung nach Geburtsjahren	40
b) Geschlecht, Altersgruppen, Familienstand und Zahl der Kinder	40
c) Aufenthalt in Berlin, Flüchtlingselgenschaft und Versehrtenstufe	41
d) Entnazifizierung	41
2. Derzeitige Beschäftigung im öffentlichen Dienst	
a) Geschlecht, Beschäftigungsdienststelle und Fachverwaltung	42
b) Anstellungsverhältnis, Laufbahngruppe und Bruttoeinkommen	42
3. Derzeitige Versorgung	
a) Versorgte und Unterstützte nach der Art der Versorgung	43
b) Monatliche Bruttobezüge nach der Art der Versorgung	43
4. Diensteintritt; Gesamtdienstzeit im öffentlichen Dienst, in der Wehrmacht und im Arbeitsdienst; Dauer der Kriegsgefangenschaft	44
5. Dienststellung am 8. 5. 1945 und letzte Dienstbezüge	44
6. Dienststellung am 30. 1. 1933, 30. 9. 1936 und 31. 8. 1939	45
7. Zusätzliche Angaben für Versorgungsempfänger und Hinterbliebene (Gruppen 6 und 7)	45
8. Dienststellung am 8. 5. 1945, 31. 8. 1939, 30. 9. 1936 und 30. 1. 1933	
a) am 8. 5. 1945 und 31. 8. 1939	46
b) am 8. 5. 1945 und 30. 9. 1936	46
c) am 8. 5. 1945 und 30. 1. 1933	48
<b>IV. Berliner Sondertabellen</b>	
1. Ehemalige Angehörige des öffentlichen Dienstes (ohne Versorgungsempfänger, Gruppe 6) nach besonderen Dienststellengruppen am 8. 5. 1945	50
2. Die monatlichen Dienstbezüge der ehemaligen Angehörigen des öffentlichen Dienstes (ohne Versorgungsempfänger, Gruppe 6) am 8. 5. 1945	
a) nach besonderen Dienststellengruppen	52
b) nach Dienststellengruppen und nach dem Alter der ehemaligen Angehörigen des öffentlichen Dienstes am 30. 4. 1950	54
3. Die Versorgungsempfänger der ehemaligen Angehörigen des öffentlichen Dienstes (Gruppe 6) am 8. 5. 1945 nach der zahlungspflichtigen Kasse und dem letzten Anstellungsverhältnis der Person, nach der die Versorgungsbezüge gezahlt werden	80
4. Die monatlichen Bruttobezüge der Versorgungsempfänger der ehemaligen Angehörigen des öffentlichen Dienstes (Gruppe 6) am 8. 5. 1945 nach der zahlungspflichtigen Kasse, nach dem letzten Anstellungsverhältnis der Person, nach der die Versorgungsbezüge gezahlt werden, und nach dem Alter der Versorgungsempfänger am 30. 4. 1950	81
<b>V. Vorausmeldung der Verwaltungsbezirke</b>	
1. Ehemalige Angehörige des öffentlichen Dienstes in den Verwaltungsbezirken West-Berlins	86
2. Ehemalige berufsmäßige Angehörige der Wehrmacht und des Reichsarbeitsdienstes in den Verwaltungsbezirken West-Berlins	86

## Zur Einführung

### Anlaß und Durchführung der Erhebung

Mit Gesetz vom 7. Dezember 1949 über die Ansprüche aus ehemaligen öffentlichen Dienstverhältnissen (VOBl. 1950 I, S. 17) hatten die Stadtverordneten und der Magistrat von Groß-Berlin beschlossen, daß die Rechtsverhältnisse der Beamten und Arbeitnehmer im Gebiet von Berlin, die am 8. Mai 1945 oder vor diesem Zeitpunkt im öffentlichen Dienst standen und aus anderen als beamten- oder tarifrechtlichen Gründen ausgeschieden sind und bisher nicht oder nicht ihrer früheren Stellung entsprechend verwendet werden, durch ein besonderes Gesetz zu regeln sind. Das gleiche gilt auch für die berufsmäßigen Angehörigen der ehemaligen Wehrmacht und des Reichsarbeitsdienstes, soweit sie aus ihrem früheren öffentlich-rechtlichen Beschäftigungsverhältnis Ansprüche geltend machen können. Ebenso sind die Versorgungsansprüche und Anwartschaften der im öffentlichen Dienst am 8. Mai 1945 oder früher beschäftigt gewesenen Personen und ihrer Hinterbliebenen in die gesetzliche Regelung einbezogen. Durch dieses Gesetz, das dem Zweck und Inhalt nach im wesentlichen dem Art. 131 des Grundgesetzes der Bundesrepublik Deutschland entspricht, sollte eine Lücke geschlossen werden, die dadurch entstanden war, daß das Grundgesetz für Berlin keine Rechtskraft hatte.

Ausreichende Unterlagen für die Vorarbeiten zum Entwurf des angekündigten Gesetzes, insbesondere Angaben über Größe und Zusammensetzung des von der gesetzlichen Regelung betroffenen Personenkreises, standen nicht zur Verfügung. Um den Personenkreis kennenzulernen und vor allem die geldlichen Auswirkungen des zu schaffenden Gesetzes auf den öffentlichen Haushalt übersehen zu können, wurde in Berlin in der Zeit vom 22. Mai bis 30. Juni 1950 eine statistische Erfassung der im Gesetz vom 7. Dezember 1949 genannten Personen durchgeführt.

Die bei der Erhebung verwendeten Zählbogen wichen von den Zählpapieren, die im Bundesgebiet im Januar 1950 zur Erfassung der verdrängten Beamten<sup>1)</sup> verwendet worden sind, nur soweit ab, wie dies durch die besonderen Berliner Verhältnisse bedingt war. Durch öffentliche Aufrufe sowie durch Presse und Rundfunk waren die unter die Erhebung fallenden Personen aufgefordert worden, die Zählbogen bei den für sie zuständigen Kartenstellen abzuholen und spätestens bis zum 24. Juni 1950, nachträglich verlängert bis zum 30. Juni 1950, ausgefüllt wieder abzugeben. Die Verbände und Organisationen der von der Zählung betroffenen Personenkreise waren ihren Mitgliedern bei der Ausfüllung der verhältnismäßig komplizierten Fragebogen behilflich, so daß bei der Bearbeitung weniger Zählbogen ausgesondert werden mußten, als zunächst befürchtet worden war. Wie eine Gegenüberstellung der endgültigen und vorläufigen Ergebnisse (S. 7) erkennen läßt, brauchten von insgesamt 144 977 abgegebenen Fragebogen in der Bearbeitung nur 3125 oder 2,2 vH ausgeschieden zu werden, weil die Ausfüller nicht zu dem zu erfassenden Personenkreis gehörten. Hinsichtlich der Zuordnung zu den einzelnen unterschiedlichen Gruppen mußte allerdings bei der späteren Nachprüfung eine ganze Reihe von Umgruppierungen vorgenommen werden.

Die Erhebung erstreckte sich auch auf die Einwohner des sowjetischen Sektors von Berlin, die den Zählbogen auf jeder beliebigen West-Berliner Kartenstelle ablangen und ausgefüllt wieder abgeben konnten. Von einer Auswertung dieser Bogen ist jedoch zunächst

abgesehen worden, da das von Bewohnern des sowjetischen Sektors abgegebene Erhebungsmaterial nicht vollständig sein dürfte und auch bei den derzeitigen politischen Verhältnissen als Unterlage für gesetzgeberische Maßnahmen vorerst nicht in Frage kommt.

### Personenkreis

Entsprechend der Unterscheidung des zu erfassenden Personenkreises nach zwei Hauptgruppen wurden bei der Erhebung zwei verschiedene Zählbogen ausgegeben. Die eine Hauptgruppe umfaßte die ehemaligen Bediensteten der öffentlichen Zivilverwaltung; diese setzten sich aus Beamten, Dauerangestellten, Angestellten und Arbeitern des öffentlichen Dienstes einschließlich der Zivilangestellten und -arbeiter der ehemaligen Wehrmacht zusammen. Zur zweiten Hauptgruppe zählten die ehemaligen Berufssoldaten sowie die Wehrmachtbeamten auf Lebenszeit und die ehemaligen Führer und Führerinnen des Reichsarbeitsdienstes. Die Versorgungs- bzw. Ruhegeldempfänger und Hinterbliebenen wurden jeweils bei der Hauptgruppe erfaßt, zu der sie oder ihre Ernährer gehört hatten.

Bei beiden Hauptgruppen (einschl. der Versorgungsempfänger und Hinterbliebenen) war die Einbeziehung in die Erhebung davon abhängig gemacht worden, daß die Meldenden oder ihre Ernährer am 8. Mai 1945 im öffentlichen Dienst standen oder Versorgungsansprüche aus dem öffentlichen Dienst hatten und ihnen ihre Beschäftigung oder Versorgung aus Gründen verloren gegangen war, die nicht oder nur bedingt in ihrer Person lagen. Als Voraussetzung für die Erfassung war ferner festgelegt, daß die Anmeldenden ihren tatsächlichen Wohnsitz am 30. April 1950 in Berlin nach dem Gebietsstande vom 20. Oktober 1946 gehabt hatten.

Darüber hinaus wurden die ehemaligen Berufssoldaten — ausgenommen die Wehrmachtbeamten — nur dann erfaßt, wenn sie eine nach den früheren Bestimmungen versorgungsberechtigte Gesamtdienstzeit von mindestens 10 Jahren nachweisen konnten. Dabei war als Stichtag, bis zu dem diese 10 Jahre erreicht sein mußten, der 20. August 1946 festgelegt, d. i. der Tag, mit dem die deutsche Wehrmacht gemäß Kontrollratsgesetz Nr. 34 als aufgelöst galt. Zur Gesamtdienstzeit zählten jedoch nicht nur die in der Wehrmacht, sondern auch andere im öffentlichen Dienst abgeleistete Dienstzeiten, die bei Errechnung des Pensionsdienstalters anzurechnen waren.

Ausgenommen von der Erfassung waren Personen, die

- a) nach dem 8. Mai 1945 von einer Körperschaft des öffentlichen Rechts mit allen bis zum 8. Mai 1945 erworbenen Rechten übernommen worden sind; das galt auch für die Hinterbliebenen, wenn ihnen inzwischen volle Versorgung auf Grund der vor dem 8. Mai 1945 erworbenen Ansprüche des verstorbenen Ernährers zugebilligt worden war,
- b) bei einer Kirchengemeinde oder Religionsgemeinschaft beschäftigt gewesen waren,
- c) bei einer Dienststelle der NSDAP, deren Gliederungen oder angeschlossenen Verbänden hauptamtlich tätig gewesen waren.

Im Hinblick auf die Abhängigkeit der geldlichen Auswirkungen des zu schaffenden Gesetzes von der Zusammensetzung des zu erfassenden Personenkreises war innerhalb der beiden Hauptgruppen eine weitere Unterscheidung nach genau voneinander abgegrenzten Personengruppen erforderlich.

<sup>1)</sup> Im Bundesgebiet übliche zusammenfassende Bezeichnung des unter Artikel 131 des Grundgesetzes fallenden Personenkreises.



Es wurden unterschieden:

### Hauptgruppe I

Ehemalige Angehörige des öffentlichen Dienstes (Zivilverwaltung)

- Gruppe 1: Beamte oder Dauerangestellte, die am 8. Mai 1945 bei einer außerhalb der vier Besatzungszonen und Berlins gelegenen Dienststelle des Reichs, des Preußischen Staates, einer Gemeinde (Gemeindeverband) oder einer anderen Körperschaft des öffentlichen Rechts beschäftigt waren, die unbefristete Zuzugsgenehmigung für Berlin besitzen und als Heimatvertriebene gelten.
- Gruppe 2: Beamte oder Dauerangestellte, die am 8. Mai 1945 bei einer außerhalb Berlins (insbesondere im jetzigen Bundesgebiet oder in der sowjetischen Besatzungszone) gelegenen Dienststelle des Reichs, des Preußischen Staates, einer Gemeinde (Gemeindeverband) oder einer anderen Körperschaft des öffentlichen Rechts beschäftigt waren und nicht zur Gruppe 1 gehören.
- Gruppe 3 a: Beamte oder Dauerangestellte, die am 8. Mai 1945 bei einer in Berlin gelegenen Dienststelle des Reichs, des Preußischen Staates, einer Gemeinde (Gemeindeverband) oder einer anderen Körperschaft des öffentlichen Rechts beschäftigt waren.
- Gruppe 3 b: Beamte, die am 8. Mai 1945 bei einer städtischen Dienststelle Berlins inner- oder außerhalb Berlins beschäftigt waren.
- Gruppe 4: Beamte oder Dauerangestellte einer Körperschaft des öffentlichen Rechts, die nach dem 8. Mai 1945 aus politischen Gründen, aus Gründen der Entnazifizierung oder Entmilitarisierung der öffentlichen Verwaltungen und Betriebe aus ihrem Amt entfernt worden sind.
- Gruppe 5: Angestellte oder Arbeiter, die am 8. Mai 1945 bei einer der in den Gruppen 1 bis 3 bezeichneten Dienststellen beschäftigt waren, und Personen dieser Gruppe, die nach dem 8. Mai 1945 aus Gründen der Entnazifizierung oder Entmilitarisierung der öffentlichen Verwaltungen und Betriebe aus ihrer Stellung entfernt worden sind.
- Gruppe 6: Personen, die am 8. Mai 1945 Versorgungsempfänger des öffentlichen Dienstes waren.
- Gruppe 7: Ehefrauen (Witwen) oder Kinder (Vollwaisen) solcher Personen, die am 8. Mai 1945 einer der vorgenannten Gruppen 1 bis 5 angehörten, aber seitdem verstorben oder gegenwärtig vermißt oder in Kriegsgefangenschaft (Internierung) sind.

### Hauptgruppe II

Berufsmäßige Angehörige der ehemaligen Wehrmacht und des ehemaligen Reichsarbeitsdienstes (ehemalige Berufssoldaten)

- Gruppe 1: Berufssoldaten (Offiziere)
- Gruppe 2: Berufssoldaten (Unteroffiziere)
- Gruppe 3: Berufsoffiziere des Truppensonderdienstes
- Gruppe 4: Führer oder Führerinnen des Reicharbeitsdienstes
- Gruppe 5: Berufsbeamte auf Lebenszeit (Wehrmacht und Reichsarbeitsdienst)
- Gruppe 6: Personen, die als Ruhegeldempfänger, Witwen oder Vollwaisen am 8. Mai 1945 Versorgungsbezüge aus einer Kasse der Wehrmacht oder des Reichsarbeitsdienstes bezogen hatten, und deren Hinterbliebene.
- Gruppe 7: Ehefrauen (Witwen) oder Kinder (Vollwaisen) solcher Personen, die am 8. Mai 1945 einer der Gruppen 1 bis 5 angehörten, aber seitdem verstorben oder gegenwärtig vermißt oder in Kriegsgefangenschaft (Internierung) sind.

### Aufbereitung

Ohne eingehende Prüfung der Eintragungen in den Zählbogen war an ihre Auswertung nicht zu denken. Um jedoch in kürzester Zeit wenigstens grobe Anhaltspunkte für die Größenordnungen der einzelnen Personengruppen zu gewinnen, wurde die Zahl der abgelieferten Zählpapiere zunächst ohne weitere Prüfung der Bogen, innerhalb der beiden Hauptgruppen unterteilt nach den einzelnen Personengruppen, festgestellt. Diese Vorauswertung<sup>1)</sup> wurde noch erweitert durch eine Nachweisung der Personen, die zur Zeit der Erhebung im öffentlichen Dienst wiederbeschäftigt waren, sowie durch eine Aufgliederung der Meldenden nach Altersgruppen. Die Auszählungen wurden auch für die Verwaltungsbezirke vorgenommen.

Nach gründlicher Prüfung der in den Zählbogen gemachten Eintragungen wurden die für die Auszählung in Betracht kommenden Angaben verschlüsselt und die Fragebogen der Maschinenabteilung zur weiteren Auswertung übergeben. Aus zeitlichen und finanziellen Gründen beschränkte sich diese Auswertung auf Tabellen für West-Berlin insgesamt; dabei sind außer einer getrennten Nachweisung der ehemaligen Bediensteten der Zivilverwaltung einerseits und der ehemaligen Berufssoldaten andererseits auch die in der Erhebung mit dem Fragebogen für ehemalige Berufssoldaten erfaßten Wehrmachtbeamten (einschl. Versorgungsempfänger und Hinterbliebenen) aus Gründen besoldungs- und versorgungsrechtlicher Verschiedenheit in besonderen Tabellen ausgezählt worden.

Die besonderen Belange Berlins machten es für Verhandlungen mit Bonner Regierungsstellen notwendig, außerhalb der maschinellen Aufbereitung nachträglich manuell noch weitere Auszählungen vorzunehmen. Die Ergebnisse dieser Auswertungen sind in den Tabellen IV 1—4 wiedergegeben.

Unbeantwortet muß die Frage bleiben, ob von der Zählung alle ehemaligen Angehörigen des öffentlichen Dienstes einschließlich der ehemaligen Berufssoldaten restlos erfaßt worden sind, weil Unterlagen für Vergleichszwecke nicht zur Verfügung stehen. Nach Ansicht der Versorgungstellen dürfte es sich bei den Ergebnissen, soweit die sie interessierenden Personengruppen in Betracht kommen, eher um zu niedrige als zu hohe Zahlen handeln. Vermutlich haben nicht selten Personen, die Empfänger vorläufiger Unterstützungs- oder Vorauszahlungen waren, geglaubt, daß sie nicht zu dem in die Erhebung einzubeziehenden Personenkreis gehören.

### Ergebnisse

Wie bereits erwähnt, wichen die endgültigen Ergebnisse in ihrer Gesamtzahl von den vorläufigen nur geringfügig ab. Bereits bei der Nachprüfung der Zählbogen hatte sich jedoch herausgestellt, daß eine nicht unbedeutende Zahl von Anmeldenden sich statt als „Angestellter“ fälschlicherweise als „Dauerangestellter“ bezeichnet hatte; hieraus ergaben sich dann gegenüber dem vorläufigen Ergebnis innerhalb der Hauptgruppen erhebliche Veränderungen hinsichtlich der Zuordnung zu den einzelnen Personengruppen. Wie im einzelnen die endgültigen Ergebnisse von den vorläufigen abweichen, zeigt nachstehende Gegenüberstellung.

Die Abweichungen zwischen den beiden Auszählungen werden deshalb ausführlich gezeigt, weil Ergebnisse für die einzelnen Verwaltungsbezirke nur bei der Vorauswertung erstellt worden sind. Ein einigermaßen zuverlässiges Bild über Größe und Zusammensetzung der in den einzelnen Verwaltungsbezirken wohnhaften und von dieser Erhebung erfaßten Personen kann aber nur gewonnen werden, wenn die für West-Berlin insgesamt festgestellten Verschiebungen zwischen den einzelnen Personengruppen berücksichtigt werden (vgl. Tabellen V 1 und 2).

<sup>1)</sup> Vgl. „Berliner Statistik“ Jahrg. 1960 Heft 10/11 S. 227.

und ehemalige Berufssoldaten in Berlin

Personengruppe	Personen			
	nach dem endgültigen Ergebnis	vorläufigen	mehr oder weniger (--) nach dem endgültigen Ergebnis	
			absolut	vH
<b>I. Zivilverwaltung</b>				
1 Heimatvertriebene Beamte .....	2 330	3 161	— 831	— 26,3
2 Sonstige zugewanderte Beamte .....	1 128	1 315	— 187	— 14,2
3a Beamte nichtstädtischer Dienststellen Groß-Berlins .....	37 133	43 614	— 6 481	— 14,9
3b Beamte städtischer Dienststellen Groß-Berlins .....	5 622	9 073	— 3 451	— 38,0
4 Im Zuge der Entnazifizierung entfernte Beamte .....	5 645	7 721	— 2 076	— 26,9
5 Angestellte und Arbeiter .....	31 849	21 160	10 689	50,5
Gruppe 1—5 zusammen	83 707	86 044	— 2 337	— 2,7
6 Versorgungsempfänger .....	32 961	32 323	638	2,0
7 Angehörige verstorbener oder vermißter Personen der Gruppen 1—5 .....	14 842	15 701	— 859	— 5,5
Gruppe 1—7 zusammen	131 510	134 068	— 2 558	— 1,9
<b>II. Ehemalige Berufssoldaten</b>				
1 Berufsoffiziere .....	1 317	1 370	— 53	— 3,9
2 Berufsunteroffiziere .....	2 796	3 222	— 426	— 13,2
3 Offiziere im Truppensonderdienst .....	461	501	— 40	— 8,0
4 Führer des Reichsarbeitsdienstes .....	228	257	— 29	— 11,3
5 Wehrmachtbeamte .....	1 572	1 702	— 130	— 7,6
Gruppe 1—5 zusammen	6 374	7 052	— 678	— 9,6
6 Versorgungsempfänger .....	2 822	2 719	103	3,8
7 Angehörige verstorbener oder vermißter Personen der Gruppen 1—5 .....	1 146	1 138	8	0,7
Gruppe 1—7 zusammen	10 342	10 909	— 567	— 5,2
Personen insgesamt (I und II)	141 852	144 977	— 3 125	— 2,2

Personengruppe	Personen	
	absolut	vH
<b>I. Zivilverwaltung</b>		
1 Heimatvertriebene Beamte .....	2 330	1,8
2 Sonst. zugewanderte Beamte .....	1 128	0,9
3a Beamte nichtstädt. Dienststellen Groß-Berlins .....	37 133	28,2
3b Beamte städt. Dienststellen Groß-Berlins .....	5 622	4,3
4 Im Zuge der Entnazifizierung entfernte Beamte .....	5 645	4,3
5 Angestellte und Arbeiter .....	31 849	24,2
6 Versorgungsempfänger .....	32 961	25,1
7 Angehörige verstorbener oder vermißter Personen der Gruppen 1—5 .....	14 842	11,2
Gruppe 1—7 zus.	131 510	100,0
<b>II. Ehemalige Berufssoldaten</b>		
1 Berufsoffiziere .....	1 317	12,7
2 Berufsunteroffiziere .....	2 796	27,0
3 Offiziere im Truppensonderdienst ..	461	4,5
4 Führer des Reichsarbeitsdienstes ..	228	2,2
5 Wehrmachtbeamte .....	1 572	15,2
6 Versorgungsempfänger .....	2 822	27,3
7 Angehörige verstorbener oder vermißter Personen der Gruppen 1—5 .....	1 146	11,1
Gruppe 1—7 zus.	10 342	100,0

Von den endgültig ausgewerteten Zählbogen entfielen allein 131 510 oder 92,7 vH auf die Bediensteten der Zivilverwaltung (einschl. ihrer Versorgungsempfänger und ihrer Hinterbliebenen), während der Anteil der ehemaligen Berufssoldaten (einschl. ihrer Versorgungsempfänger und ihrer Hinterbliebenen) mit 10 342 oder 7,3 vH verhältnismäßig gering war.

Innerhalb der beiden Hauptgruppen verteilten sich die Meldenden auf die einzelnen Personengruppen wie die nebenstehende Übersicht zeigt.

In dem hohen Anteil der Beamten und Dauerangestellten in Berlin gelegener Dienststellen des Reiches, des Preussischen Staates, einer Gemeinde oder einer anderen Körperschaft des öffentlichen Rechts (Gruppe 3a) an den Bediensteten der Zivilverwaltung insgesamt sowie in dem hohen Anteil der Versorgungsempfänger und Hinterbliebenen (Gruppen 6 und 7) spiegelt sich die einstige Bedeutung Berlins als Hauptstadt und Sitz ehemaliger Reichs- und Staatsbehörden wider. Stark besetzt ist auch die Gruppe 5 der Angestellten und Arbeiter, während die restlichen Gruppen zahlenmäßig nur eine untergeordnete Rolle spielen. Dies dürfte bei den Gruppen 1 und 2 vor allem auf die seit 1945 bestehende Beschränkung der Zuzugsmöglichkeiten nach Berlin zurückzuführen sein.

Bei den zahlenmäßig hinter den Bediensteten der Zivilverwaltung erheblich zurückbleibenden ehemaligen Berufssoldaten sind am stärksten die Versorgungsempfänger (Gruppe 6) und die Berufsunteroffiziere (Gruppe 2) vertreten.

Alter in Jahren	Ehemalige Angehörige des öffentlichen Dienstes <sup>1)</sup>		Ehemalige Berufssoldaten <sup>1)</sup>		Wehrmachtbeamte <sup>1)</sup>	
	absolut	vH	absolut	vH	absolut	vH
bis 45 .....	21 047	25.1	3 871	80.5	630	40.1
46 „ 50 .....	12 240	14.6	240	5.0	390	24.8
51 „ 55 .....	15 730	18.8	258	5.4	187	11.9
56 „ 60 .....	14 137	16.9	205	4.3	154	9.8
61 „ 65 .....	10 937	13.1	129	2.7	112	7.1
über 65 .....	9 616	11.5	99	2.1	99	6.3
Zusammen	83 707	100.0	4 802	100.0	1 572	100.0

1) Ohne Versorgungsempfänger und Hinterbliebene.

**Angaben zur Person**

Für die Regelung der Versorgungsanwartschaften ist die Altersgliederung von größter Wichtigkeit (Tabellen I 1a und b, II 1a und b, III 1a und b); zudem gibt diese Aufschluß darüber, in welchem Umfange eine Wiederverwendung der Meldenden im öffentlichen Dienst möglich ist. Auf eine Einbeziehung der Versorgungsempfänger und Hinterbliebenen (Gruppen 6 und 7) in die Übersicht der Altersgliederung konnte jedoch verzichtet werden, da bei diesen Gruppen das Alter auf die Regelung der Ansprüche aus ehemaligen öffentlichen Dienstverhältnissen nur geringen Einfluß hat.

Geht man davon aus, daß eine Wiederverwendung im öffentlichen Dienst bei den 56 oder mehr Jahre alten Personen im allgemeinen nicht in Frage kommt, dann sind es bei den weitaus am stärksten besetzten ehemaligen Zivilbediensteten rd. 35 000 Personen oder 42 vH, deren Arbeitskraft und Berufserfahrung nicht mehr nutzbar gemacht werden können. (Vgl. obenstehende Übersicht.) Weitaus günstiger sieht es in dieser Hinsicht bei den ehemaligen Berufssoldaten und bei den ehemaligen Wehrmachtbeamten aus, deren Zahl jedoch in Berlin verhältnismäßig gering ist; bei den ehemaligen Wehrmachtbeamten sind erst 365 Personen oder 23.2 vH und bei den ehemaligen Berufssoldaten sogar nur 433 Personen oder 9.1 vH 56 oder mehr Jahre alt.

Das Ausmaß der entstehenden Zahlungsansprüche wird durch Familienstand und Kinderzahl der Erfassten nicht unerheblich beeinflusst, während das Geschlecht der Betroffenen unter diesem Gesichtspunkt weniger Interesse beansprucht (Tabellen I 1b, II 1b, III 1b).

Familienstand	Ehemalige Angehörige des öffentlichen Dienstes sowie ehemalige Berufssoldaten und Wehrmachtbeamte					
	männlich		weiblich		zusammen	
	absolut	vH	absolut	vH	absolut	vH
Ledig ....	3 559	4.3	14 826	25.4	18 385	13.0
Verheiratet	71 773	86.0	7 258	12.4	79 031	55.7
Verwitwet	5 485	6.6	34 405	58.9	39 890	28.1
Geschieden	2 600	3.1	1 946	3.3	4 546	3.2
Zusammen	83 417	100.0	58 435	100.0	141 852	100.0

Bei den Männern sind 71 773 oder 86.0 vH verheiratet; bei den Frauen dagegen überwiegen die Verwitweten mit 34 405 oder 58.9 vH. Allein 32 070 oder 93.2 vH der Witwen entfallen auf Versorgungsempfänger oder Hinterbliebene (Gruppen 6 und 7).

Im Hinblick auf die bereits erwähnten Beschränkungen in den Zuzugsmöglichkeiten nach Berlin und die sich daraus ergebende schwache Besetzung der Gruppen 1 und 2 bei den Zivilbediensteten ist es nicht verwunderlich, daß rund 131 000 oder 92.3 vH der erfaßten Personen ihren Wohnsitz bereits seit 1944 oder früher in Berlin gehabt haben; nur 10 900 Personen oder 7.7 vH waren 1945 oder später zugezogen (Tabellen I 1c, II 1c, III 1c). Aus den gleichen Gründen ist auch der Anteil der Heimatvertriebenen mit 7 232 Personen oder 5.1 vH der Gesamtzahl sehr niedrig. Versehrtheit liegt vor bei 12 659 Personen oder 8.9 vH.

Nach den Angaben über die Einstufung bei der Entnazifizierung gehören die meisten Registrierten zur Kategorie „nicht betroffen“ (109 847 Personen oder 77.4 vH). Es folgt die Kategorie „entnazifiziert“ mit 24 241 Personen oder 17.1 vH. Die Anteile der übrigen Gruppen sind nur gering (Tabellen I 1d, II 1d, III 1d).

**Derzeitige Beschäftigung**

Da entsprechend den Voraussetzungen für eine Einbeziehung in die Erhebung Personen, die mit den bis zum 8. Mai 1945 erworbenen Rechten übernommen worden sind, nicht zu erfassen waren, handelt es sich bei den derzeitig Beschäftigten nur um Personen, bei denen die früheren Rechte nicht oder nur teilweise anerkannt worden sind.

Personenkreis	Personen insgesamt	davon wiederbeschäftigt	
		absolut	in vH der Erfassten insgesamt
Ehemalige Angehörige des öffentl. Dienstes .....	131 510	40 644	30.9
Ehemalige Berufssoldaten	7 996	1 353	16.9
Ehemalige Wehrmachtbeamte	2 346	409	17.4
Zusammen	141 852	42 406	29.9

Von den 42 406 Wiederbeschäftigten sind tätig (Tabellen I 2 a, II 2 a, III 2 a)

	Personen	vH
bei der Gebietskörperschaft Berlin ..	20 290	47.8
bei der Post .....	12 578	29.7
bei der Bahn .....	5 225	12.3



und ehemalige Berufssoldaten in Berlin

Beschäftigungsdienststelle	Monatliches Dienst Einkommen der wiederbeschäftigten ehemaligen								
	Angehörigen des öffentl. Dienstes			Berufssoldaten			Wehrmachtbeamten		
	insgesamt DM	vH	je Person DM	insgesamt DM	vH	je Person DM	insgesamt DM	vH	je Person DM
Gebietskörperschaft Berlin	8 069 000	51,9	429	374 375	82,7	328	136 863	79,5	420
Post .....	3 846 000	24,7	307	7 918	1,7	293	6 929	4,0	433
Bahn .....	1 829 000	11,8	354	15 144	3,3	322	6 275	3,6	392
Sonst. Dienststellen .....	1 808 000	11,6	441	55 653	12,3	412	22 161	12,9	435
<b>Zusammen</b>	<b>15 552 000</b>	<b>100,0</b>	<b>383</b>	<b>453 090</b>	<b>100,0</b>	<b>335</b>	<b>172 228</b>	<b>100,0</b>	<b>421</b>

Die Wiederbeschäftigten sind in folgenden Fachabteilungen bzw. Fachgebieten beschäftigt:

	Personen	vH
Verkehrsverwaltung .....	18 232	43,0
Kommunalverwaltung .....	8 463	20,0
Allgemeine und innere Verwaltung..	4 184	9,9
Schulwesen .....	4 047	9,5
Steuerverwaltung .....	1 668	3,9
Justizverwaltung .....	1 379	3,3
Sonstige Verwaltung .....	4 433	10,4
<b>Zusammen</b>	<b>42 406</b>	<b>100,0</b>

Dem Anstellungsverhältnis nach (Tabellen I 2 b, II 2 b, III 2 b) gehören derzeitig

37 866 Personen oder 89,3 vH zu den Angestellten und 4 533 Personen oder 10,7 vH zu den Arbeitern.

Von den derzeitig Beschäftigten standen in den Besoldungs- bzw. Vergütungsgruppen

	Personen	vH
des höheren Dienstes	2 309	5,4
des gehobenen Dienstes	11 810	27,8
des mittleren Dienstes	16 677	39,3
des einfachen Dienstes	11 564	27,3

Das monatliche Brutto-Dienst Einkommen der Wiederbeschäftigten belief sich auf insgesamt 16 177 000 DM.

Aus obenstehender Übersicht ist zu ersehen, daß die durchschnittlichen Monatsbezüge der Wiederbeschäftigten bei den ehemaligen Bediensteten der Zivilverwaltung und den ehemaligen Wehrmachtbeamten im Gesamtergebnis wie auch bei den einzelnen Beschäftigungsdienststellen durchweg höher liegen als bei den ehemaligen Berufssoldaten. Das dürfte darauf zurückzuführen sein, daß die ehemaligen Zivilbediensteten und Wehrmachtbeamten im allgemeinen auf Grund ihrer besseren fachlichen Qualifikation in höheren Laufbahnen Beschäftigung gefunden haben als die ehemaligen Berufssoldaten.

**Derzeitige Versorgung**

Unabhängig von der im Gesetz vom 7. Dezember 1949 festgelegten Regelung der Ansprüche aus ehemaligen öffentlichen Dienstverhältnissen erhielten 73 544 Registrierte eine Versorgung oder Unterstützung aus öffentlichen Mitteln; unter ihnen befanden sich 43 651 (59,4 vH) Versorgungsempfänger und Hinterbliebene (Tabellen I 3 a und b, II 3 a und b, III 3 a und b). Der monatliche Gesamtbetrag der Renten und Unterstützungsbeträge beläuft sich einschließlich der Doppel- und Mehrfachzahlungen auf rund 7,9 Mill. DM.

Im einzelnen entfallen auf

	monatlich gezahlte Unterstützungen 1)		Durchschnittsbetrag je gezahlte Unterstützung DM
	Zahl	Beträge DM	
Pensions-(P-)Renten des Magistrats ..	34 747	3 272 935	94
Sonst. Versorgungsbezüge aus öffentl. Kassen in Berlin	2 877	207 765	72
Renten der Versicherungsanstalt Berlin	18 554	1 371 430	74
Renten der Sozialversicherungsanstalt Brandenburg .....	6 995	567 897	81
OdF- oder Soforthilferenten .....	173	21 210	123
Versorgungsbezüge a. d. Fundesgebiet	323	51 531	160
Arbeitslosenunterstützung oder Arbeitslosenfürsorge	16 206	1 894 846	117
Sozialunterstützung einschl. Mietbeihilfe	9 769	495 215	51
<b>Zusammen</b>	<b>89 644</b>	<b>7 882 829</b>	<b>88</b>

1) Einschl. Doppel- und Mehrfachzahlungen.

Den größten Beitrag zur Versorgung der Registrierten leistet hiernach die Pensionsrentenkasse des Magistrats von Berlin mit rund 3,3 Mill. DM oder 41,9 vH. Durch Arbeitslosenunterstützung oder Arbeitslosenfürsorge werden rund 1,9 Mill. DM oder 24,1 vH aufgebracht. Von der Versicherungsanstalt Berlin (VAB) werden Renten in Höhe von rund 1,4 Mill. DM (17,4 vH) gezahlt.

Wie sich die Unterstützungsempfänger auf die einzelnen Personengruppen verteilen, zeigt die Übersicht auf Seite 10.

Der Anteil der Unterstützung beziehenden Personen ist verständlicherweise bei den Versorgungsempfängern und Hinterbliebenen (Gruppen 6 und 7) am höchsten, da diese Personen infolge ihres hohen Alters oder ihrer besonderen Familienverhältnisse nur vereinzelt im öffentlichen Dienst Wiederverwendung finden können. Die Versorgungsbezüge je unterstützte Person liegen hier jedoch erheblich niedriger als bei den übrigen Gruppen, bei denen wiederum die Zivilbediensteten der Gruppen 3 a und 3 b den höchsten Durchschnitt mit 151 bis 169 DM je Unterstützter erreichen.

Ehemalige Angehörige des öffentlichen Dienstes

Personenkreis	Personen insgesamt	Unterstützte 1) absolut	in vH der Registrierten	Monatlicher Unterstützungsbetrag 2)	
				insgesamt DM	je Unterstützter DM
<b>I. Zivilverwaltung</b>					
1 Heimatvertriebene Beamte .....	2 330	724	31.1	96 000	133
2 Sonst. zugew. Beamte .....	1 128	326	28.9	44 000	135
3a Beamte nichtstädt. Dienststellen Groß-Berlins ..	37 133	10 298	27.7	1 558 000	151
3b Beamte städt. Dienststellen Groß-Berlins .....	5 622	1 514	26.9	256 000	169
4 Im Zuge der Entnazifizierung entfernte Beamte	5 645	2 623	46.5	349 000	133
5 Angestellte und Arbeiter .....	31 849	12 724	40.0	1 438 000	113
6 Versorgungsempfänger .....	32 961	29 583	89.7	2 767 000	94
7 Angehörige verstorbener oder vermißter Personen der Gruppen 1—5 .....	14 842	11 202	75.5	893 000	80
<b>Gruppe 1—7 zusammen</b>	<b>131 510</b>	<b>68 994</b>	<b>52.5</b>	<b>7 401 000</b>	<b>107</b>
<b>II. Ehemalige Berufssoldaten</b>					
1 Berufsoffiziere .....	1 317	406	30.8	51 985	128
2 Berufsunteroffiziere .....	2 796	549	19.6	73 517	134
3 Offiziere im Truppenonderdienst .....	461	158	34.2	21 604	137
4 Führer des Reichsarbeitsdienstes .....	228	74	32.5	10 209	138
5 Wehrmachtbeamte .....	1 572	497	31.6	67 327	135
6 Versorgungsempfänger .....	2 822	2 117	75.0	192 469	91
7 Angehörige verstorbener oder vermißter Personen der Gruppen 1—5 .....	1 146	749	65.4	64 718	86
<b>Gruppe 1—7 zusammen</b>	<b>10 342</b>	<b>4 550</b>	<b>44.0</b>	<b>481 829</b>	<b>106</b>

1) Ohne Doppel- und Mehrfachzahlungen. — 2) Einschl. Doppel- und Mehrfachzahlungen; da die derzeitig Versorgten mitunter von mehreren Kassen gleichzeitig Versorgungsbezüge erhalten, liegen die hier ermittelten monatlichen Unterstützungsbeträge je unterstützte Person höher als die monatlichen Durchschnittsbeträge je gezahlte Unterstützung.

**Letzte Tätigkeit im öffentlichen Dienst vor dem 8. Mai 1945**

Im Hinblick auf die Klärung der Rechtsverhältnisse und auf die finanziellen Auswirkungen der zu treffenden gesetzgeberischen Maßnahmen, nicht zuletzt auch im Hinblick auf eine Wiederverwendung der erfaßten Personen im öffentlichen Dienst, sind Feststellungen über eine ganze Reihe von Merkmalen, die mit der früheren Tätigkeit im öffentlichen Dienst zusammenhängen, von außerordentlicher Wichtigkeit. Die Aufbereitung sah daher auch umfangreiche Auszahlungen vor, die sich auf die frühere Beschäftigung bezogen. Die Verschiedenartigkeit der früheren Tätigkeit und die damit verbundene unterschiedliche besoldungs- und versorgungsrechtliche Stellung einiger Gruppen lassen es zweckmäßig erscheinen, im weiteren Verlauf der zusammenfassenden Besprechung die ehemaligen Angehörigen des öffentlichen Dienstes, die ehemaligen Berufssoldaten und die ehemaligen Wehrmachtbeamten jeweils getrennt zu betrachten. Auch können die Versorgungs-

empfänger und Hinterbliebenen aller Gruppen, da sie für eine Wiederbeschäftigung kaum in Frage kommen und auch sonst eine besondere Stellung einnehmen, hierbei unberücksichtigt bleiben.

**Ehemalige Angehörige des öffentlichen Dienstes**

Vergleicht man das Anstellungsverhältnis der wiederbeschäftigten Zivilbediensteten, die mit einigen sehr wenigen Ausnahmen nur als Angestellte oder Arbeiter tätig sind, mit ihrem früheren, so werden grundlegende Veränderungen nach dem Kriege zu Ungunsten der Meldenden besonders augenscheinlich. Von insgesamt 83 707 Personen waren vor dem 8. Mai 1945 allein 47 167 oder 56.3 vH als Beamte auf Lebenszeit eingestellt; auf Angestellte und Arbeiter entfielen nur 31 878 Personen oder 38.0 vH, also nicht viel mehr als ein Drittel (Tabelle I 4 a).

Als Fachverwaltung oder Fachgebiet haben angegeben:

Fachverwaltung	Beschäftigte am 8. 5. 1945		Derzeitig Beschäftigte	
	absolut	vH	absolut	in vH der Beschäftigten am 8. 5. 1945
Deutsche Post .....	19 234	23.0	17 395	62.1
Deutsche Reichsbahn .....	8 786	10.5		
Kommunalverwaltung .....	14 168	16.9		
Allgemeine und innere Verwaltung .....	10 350	12.4	3 243	31.3
Schulwesen .....	4 877	5.8	3 683	75.5
Steuerverwaltung .....	2 565	3.1	1 540	60.0
Justizverwaltung .....	2 777	3.3	1 202	43.2
Sonstige Verwaltungen .....	20 950 <sup>1)</sup>	25.0	4 376	20.9
<b>Zusammen</b>	<b>83 707</b>	<b>100.0</b>	<b>38 898</b>	<b>46.5</b>

1) Einschl. Angestellter und Arbeiter der ehemaligen Wehrmacht.

Die in der vorstehenden Übersicht angeführten Zahlen der Wiederbeschäftigten lassen den Grad der Wiederverwendung der ehemaligen Angehörigen des öffentlichen Dienstes in ihrem früheren Arbeitsgebiet hinreichend erkennen.

Die weitaus meisten ehemaligen Bediensteten der Zivilverwaltung (Gruppen 1-5), nämlich 55 814 oder 66,7 vH waren bei Dienststellen des Reiches beschäftigt, 13 445 oder 16,1 vH bei Dienststellen der Reichshauptstadt Berlin, 7 090 oder 8,5 vH beim Lande Preußen und 6 518 oder 7,8 vH bei sonstigen Körperschaften des öffentlichen Rechts (Tabelle I 4 b). Nur wenige Personen waren bei Dienststellen tätig, die ihren Sitz außerhalb Berlins hatten (5 495 oder 6,6 vH).

Die Gliederung nach Laufbahnen (Tabelle I 5 a) zeigt im großen und ganzen ein ähnliches Verhältnis wie die nach der derzeitigen Beschäftigung.

Laufbahngruppe	Personen	vH
Höherer Dienst	4 142	4,9
Gehobener Dienst	24 818	29,6
Mittlerer Dienst	32 175	38,5
Einfacher Dienst	21 226	25,4
Nicht aufgegliedert	1 346	1,6
<b>Zusammen</b>	<b>83 707</b>	<b>100,0</b>

Von recht erheblicher Bedeutung für die sich aus der früheren Beschäftigung im öffentlichen Dienst ergebenden Ansprüche ist die Gesamtdienstzeit (Tabelle I 5 b). Mehr als die Hälfte der ehemaligen Zivilbediensteten (43 112 Personen oder 51,5 vH) haben eine Gesamtdienstzeit von 21 und mehr Jahren, weitere 22 935 Personen oder 27,4 vH eine solche zwischen 10 und 20 Jahren. Diese Zahlen zeigen mit großer Deutlichkeit, wieviel Berufserfahrung, gewonnen in langjähriger Praxis, infolge der umwälzenden Ereignisse nach dem Kriege, von denen gerade Berlin besonders hart betroffen worden ist, brach liegt.

Das frühere monatliche Bruttoeinkommen der ehemaligen Zivilbediensteten belief sich bei 83 707 Beschäftigten auf rund 31,9 Mill. RM oder 381 RM je Person. Diesem Betrag stehen als derzeitiges Einkommen aus öffentlichen Mitteln gegenüber: 3,7 Mill. DM, die 28 209 Personen als Versorgungs- und Unterstützungsbezüge erhalten (131 DM je Person), sowie 14,9 Mill. DM, die 38 898 Personen als derzeitige Dienstbezüge nachweisen (383 DM je Person). Das jetzige monatliche Gesamteinkommen aus öffentlichen Mitteln erreicht also mit 18,6 Mill. DM nur 58,3 vH des früheren.

Unterscheidet man die ehemaligen Beamten und Dauerangestellten (nur Gruppen 1-4) nach ihrer Dienststellung am 31. August 1939 und am 29. Januar 1933 (Tabelle I 6), so ergibt sich nachstehendes Bild:

Wie aus dieser Übersicht zu ersehen ist, waren entsprechend den nachgewiesenen verhältnismäßig langen Gesamtdienstzeiten viele der Beamten und Dauerangestellten bereits am 29. Januar 1933 im öffentlichen Dienst tätig.

Kombinierte Auszählungen der Beamten und Dauerangestellten nach den Dienststellungen

- a) am 8. Mai 1945 und 31. August 1939
- b) am 8. Mai 1945 und 29. Januar 1933

geben Aufschluß darüber, welche Personen bereits am 31. August 1939 und am 29. Januar 1933 in der gleichen Laufbahn standen wie am 8. Mai 1945 (Tabelle I 8).

Nach der Laufbahngruppe am 31. August 1939

Laufbahngruppe	Personen am 8. 5. 45	davon am 31. 8. 1939		
		im öffentlichen Dienst	darunter in der gleichen Laufbahngruppe	absolut
Höherer Dienst	3 704	3 356	3 325	99,1
Gehobener Dienst	15 983	13 925	13 580	97,5
Mittlerer Dienst	20 711	19 431	17 630	90,7

Nach der Laufbahngruppe am 29. Januar 1933

Laufbahngruppe	Personen am 8. 5. 45	davon am 29. 1. 1933		
		im öffentlichen Dienst	darunter in der gleichen Laufbahngruppe	absolut
Höherer Dienst	3 704	2 693	2 642	98,1
Gehobener Dienst	15 983	10 711	10 203	95,3
Mittlerer Dienst	20 711	17 052	13 726	80,4

Weiterhin kann man aus den Kombinationstabellen erkennen, in welchem Umfang Personen zwischen den einzelnen Zeitabständen zu höheren Laufbahnen aufgestiegen sind.

Die Zahlen für den einfachen Dienst interessieren hierbei weniger, da bei dieser Laufbahngruppe die Verschiebungen zu höheren Laufbahngruppen natürlich bedeutend sind und demzufolge eine Gegenüberstellung für diese Laufbahngruppe nur geringen Erkenntniswert besitzt.

Laufbahngruppe	Ehemalige Beamte und Dauerangestellte nach ihrer Stellung am				
	8. 5. 1945	31. 8. 1939		29. 1. 1933	
		absolut	in vH der Personen am 8. 5. 1945	absolut	in vH der Personen am 8. 5. 1945
Höherer Dienst	3 704	3 356	90,6	2 693	72,7
Gehobener Dienst	15 983	13 925	87,2	10 711	67,0
Mittlerer Dienst	20 711	19 431	93,8	17 052	82,3
Einfacher Dienst	11 093	13 417	121,0	14 346	129,3
Nicht aufgegliedert	367	109	29,7	337	91,8
<b>Zusammen</b>	<b>51 858</b>	<b>50 238</b>	<b>96,7</b>	<b>45 139</b>	<b>87,0</b>

**Ehemalige Berufssoldaten**

Da nur Berufssoldaten mit einer Gesamtdienstzeit von mindestens 10 Jahren in die Erhebung einbezogen werden sollten, waren von insgesamt 4 802 ehemaligen Berufssoldaten (Gruppen 1-4) 4 713 Personen (98.1 vH) 1936 oder früher in die Wehrmacht eingetreten (Tabelle II 4).

Zeit des Eintritts in die Wehrmacht	Personen	vH
Vor 1919 .....	660	14.0
1919 bis 1932 .....	1 215	25.8
1933 bis 1936 .....	2 838	60.2

Eine Auszählung der ehemaligen Berufssoldaten nach ihren Dienstgraden am 31. August 1939, am 30. September 1936 und am 30. Januar 1933 (vgl. nachstehende Übersicht) zeigt den schnellen Aufstieg zu höheren Rangklassen, der außer auf den Aufbau der Wehrmacht vor dem Krieg auf die Kriegsergebnisse selbst zurückzuführen ist (Tabelle II 6).

Die Kombinationstabellen (II 8a, b, c), in denen die Dienstgrade am 8. Mai 1945 den Dienstgraden am 31. August 1939, am 30. September 1936 und am 30. Januar 1933 gegenübergestellt sind, vertiefen die aus der nachstehenden Tabelle gewonnenen Erkenntnisse über die schnellen Verschiebungen zwischen den einzelnen Dienstgradgruppen.

Dienstgrad	Ehemalige Berufssoldaten nach ihrem Dienstgrad am						
	8. 5. 1945	31. 8. 1939		30. 9. 1936		30. 1. 1933	
		absolut	in vH der Personen am 8. 5. 1945	absolut	in vH der Personen am 8. 5. 1945	absolut	in vH der Personen am 8. 5. 1945
Generale .....	20	3	15.0	1	5.0	—	—
Staboffiziere .....	774	311	40.2	145	18.7	39	5.0
Übrige Offiziere .....	1 103	850	76.1	640	58.0	271	24.6
Unteroff. u. Mannschaften ....	2 890	3 536	122.4	3 680	127.3	1 220	42.2
Nicht aufgegliedert .....	15	—	—	2	0.0	2	0.0
<b>Zusammen</b>	<b>4 802</b>	<b>4 702</b>	<b>97.9</b>	<b>4 468</b>	<b>93.0</b>	<b>1 352</b>	<b>28.2</b>

Eine Gesamtdienstzeit von 21 oder mehr Jahren haben 671 Personen oder 14.0 vH, eine solche von 11 bis 20 Jahren 2 569 Personen oder 53.5 vH angegeben.

Ähnlich wie die letzte Dienststellung bei den ehemaligen Bediensteten der Zivilverwaltung geben bei den ehemaligen Berufssoldaten Feststellungen über den letzten Dienstgrad Aufschluß über die geldlichen Auswirkungen der vorzusehenden gesetzlichen Regelung (Tabelle II 5).

Dienstgrad	Personen	
	absolut	vH
Generäle .....	20	0.4
Staboffiziere .....	774	16.1
Übrige Offiziere .....	1 103	23.0
Unteroffiziere und Mannschaften	2 890	60.2
Nicht aufgegliedert .....	15	0.3
<b>Zusammen</b>	<b>4 802</b>	<b>100.0</b>

Die früheren monatlichen Bruttobezüge der 4 802 ehemaligen Berufssoldaten beliefen sich auf 2.14 Mill. RM, das sind 446 RM je registrierte Person. Heute beziehen 2 403 der ehemaligen Berufssoldaten aus öffentlichen Mitteln nur 0.56 Mill. DM oder 233 DM je Person, und zwar

- 0.16 Mill. DM aus Versorgungsbezügen,
- 0.40 Mill. DM aus Einkommen aus derzeitiger Beschäftigung.

Das gegenwärtige monatliche Einkommen aus öffentlichen Mitteln beläuft sich damit auf nur 26.2 vH des früheren Einkommens.

**Ehemalige Wehrmachtbeamte**

Die ehemaligen Wehrmachtbeamten spielen zwar in Berlin zahlenmäßig im Verhältnis zu den ehemaligen Bediensteten der öffentlichen Verwaltung eine untergeordnete Rolle; im Vergleich zu den Ländern des Bundesgebietes aber (vgl. S. 14) ist ihre absolute Zahl beträchtlich.

Eine Gesamtdienstzeit von 21 oder mehr Jahren konnten 758 Wehrmachtbeamte oder 48.2 vH nachweisen, darunter waren 454 bereits über 20 Jahre bei der Wehrmacht tätig (Tabelle III 4). Das frühere monatliche Bruttoeinkommen der 1 572 ehemaligen Wehrmachtbeamten, von denen

- 481 im höheren Dienst
- 806 im gehobenen Dienst
- 139 im mittleren Dienst
- 30 im einfachen Dienst

standen, belief sich auf 0.87 Mill. RM oder 553 RM je erfaßte Person (Tabelle III 5).

Das jetzige monatliche Einkommen, das 881 ehemalige Wehrmachtbeamte aus öffentlichen Mitteln beziehen, bleibt mit 0.2 Mill. DM oder 227 DM je Person noch stärker hinter den früheren Bezügen zurück als bei den ehemaligen Berufssoldaten. Um Mißverständnissen vorzubeugen, muß darauf hingewiesen werden, daß Beträge, die weder aus öffentlichen Unterstützungsgeldern noch aus Bezügen im öffentlichen Dienst herrühren, im derzeitigen Einkommen nicht enthalten sind. Das gleiche gilt auch für die entsprechenden Gegenüberstellungen bei den ehemaligen Zivilbediensteten (S. 11) und bei den ehemaligen Berufssoldaten (S. 12).

Auszählungen über die Dienststellungen der Wehrmachtbeamten am 31. August 1939, am 30. September 1936 und am 30. Januar 1933 zeigen, in welchem Maße die Besetzung der einzelnen Laufbahnen zugenommen hat (Tabelle III 6).



und ehemalige Berufssoldaten in Berlin

Laufbahngruppe	Ehemalige Wehrmachtbeamte nach der Laufbahngruppe am						
	8. 5. 1945	31. 8. 1939		30. 9. 1936		30. 1. 1933	
		absolut	in vH der Personen am 8. 5. 1945	absolut	in vH der Personen am 8. 5. 1945	absolut	in vH der Personen am 8. 5. 1945
Höherer Dienst	481	249	51.8	119	24.7	38	7.9
Gehobener Dienst	806	638	79.2	422	52.4	170	21.1
Mittlerer Dienst	239	465	203.0	536	224.3	351	146.9
Einfacher Dienst	30	50	166.7	90	300.0	199	663.3
Nicht aufgebliedert	16	—	—	—	—	—	—
Zusammen	1 572	1 402	89.2	1 167	74.2	758	48.2

Die Angaben über die Dienststellung am 31. August 1939, am 30. September 1936 und am 30. Januar 1933 in Verbindung mit den Angaben über die Dienststellung am 8. Mai 1945 lassen erkennen, daß, ähnlich wie bei den ehemaligen Berufssoldaten, ein rascher Aufstieg zu höheren Dienststellungen stattgefunden hat (Tabelle III 8). Der kleinen absoluten Zahlen wegen kann von einer Zusammenfassung der Ergebnisse dieser kombinierten Tabellen Abstand genommen werden.

**Versorgungsempfänger und Hinterbliebene**

Obwohl die Zahl der in Berlin erfaßten Versorgungsempfänger und Hinterbliebenen (Gruppen 6 und 7) recht groß ist (Tabellen I 7, II 7, III 7), halten die Versorgungsbehörden auf Grund ihrer Kenntnis der Verhältnisse die Zahl für zu niedrig.

Personenkreis	Versorgungsempfänger (Gruppe 6)	Hinterbliebene (Gruppe 7)	Gruppen 6 und 7 zusammen
Ehemalige Angehörige des öffentl. Dienstes	32 961	14 842	47 803
Ehemalige Berufssoldaten	2 340	854	3 194
Ehemalige Wehrmachtbeamte	482	292	774
Zusammen	35 783	15 988	51 771

Von insgesamt 141 852 erfaßten Personen waren demnach 51 771 oder 36.5 vH Versorgungsempfänger oder Angehörige Verstorbener oder Vermißter.

Unter den Versorgungsempfängern und Hinterbliebenen waren

- 15 843 (30.6 vH) Ruhegeldempfänger,
- 19 772 (38.2 vH) Witwen, die bereits Versorgungsempfänger am 8. Mai 1945 waren,
- 11 766 (22.7 vH) Witwen, deren Ernährer am 8. Mai 1945 noch im öffentlichen Dienst stand,
- 3 955 (7.6 vH) Ehefrauen von Kriegsgefangenen und Vermißten.

Während die Versorgungsempfänger (Gruppe 6) am 8. Mai 1945 monatliche Bezüge in Höhe von insgesamt 8.7 Mill. RM erhalten haben, beträgt das derzeitige Einkommen dieser Personen aus öffentlichen Mitteln (Bezüge aus öffentlichem Dienst und Versorgungsbezüge) nur 3.4 Mill. DM oder rund 39 vH des früheren Einkommens. Bei den Hinterbliebenen (Gruppe 7) belaufen sich die letzten monatlichen Bruttobeträge aus Gehalt oder Lohn, die der Ernährer der Betroffenen vor dem 8. Mai 1945 erhalten hat, auf rund 7.1 Mill. RM. Dem stehen gegenwärtig als Einkommen aus öffentlichen Mitteln gegenüber nur 1.2 Mill. DM oder rund 17 vH. Die Veränderungen, die sich entsprechend auch im durchschnittlichen Einkommen je erfaßte Person ergeben haben, sind aus nachstehenden Übersichten zu entnehmen.

**Versorgungsempfänger**

Personenkreis	Versorgungsempfänger insgesamt	Monatliche Versorgungsbezüge am 8. 5. 1945		Versorgungsempfänger, die derzeit im öffentlichen Dienst stehen oder unterstützt werden	Derzeitige monatliche Bezüge aus öffentlichem Dienst oder aus Unterstützung		Derzeitiges Einkommen in vH der Bezüge am 8. 5. 45
		insgesamt	je Person		insgesamt	je Person	
		RM	RM		DM	DM	
Ehemalige Angehörige des öffentl. Dienstes	32 961	7 691 000	233	30 504	3 195 000	105	41.5
Ehemalige Berufssoldaten	2 340	845 000	361	1 788	184 733	103	21.9
Ehem. Wehrmachtbeamte	482	180 000	373	431	45 746	106	25.4
Zusammen	35 783	8 716 000	244	32 723	3 425 479	105	39.3

**Hinterbliebene**

Personenkreis	Hinterbliebene insgesamt	Letzte monatliche Bezüge des Ernährers vor dem 8. 5. 1945		Hinterbliebene, die derzeit im öffentlichen Dienst stehen oder unterstützt werden	Derzeitige monatliche Bezüge aus öffentlichem Dienst oder aus Unterstützung		Derzeitiges Einkommen in vH der letzten Bezüge des Ernährers vor dem 8. 5. 1945
		insgesamt	je Person		insgesamt	je Person	
		RM	RM		DM	DM	
Ehemalige Angehörige des öffentl. Dienstes	14 842	6 438 000	434	12 027	1 124 000	93	17.5
Ehemalige Berufssoldaten	854	446 000	522	603	61 107	101	13.7
Ehem. Wehrmachtbeamte	292	179 000	613	206	21 082	102	11.8
Zusammen	15 988	7 063 000	442	12 836	1 206 189	94	17.1

## Die ehemaligen Angehörigen des öffentlichen Dienstes, Berufssoldaten und Wehrmachtbeamten in den Ländern des Bundesgebietes und in West-Berlin

Land	Ehemalige Angehörige des öffentl. Dienstes <sup>1) 2)</sup>		Ehemalige Berufssoldaten <sup>1)</sup>		Ehemalige Wehrmachtbeamte <sup>1)</sup>		Versorgungsempfänger und Hinterbliebene		Zusammen	
	absolut	je 100 000 Einwohner	absolut	je 100 000 Einwohner	absolut	je 100 000 Einwohner	absolut	je 100 000 Einwohner	absolut	je 100 000 Einwohner <sup>3)</sup>
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Schlesw.-Holstein	20 504	757	16 314	602	3 083	114	10 777	398	50 678	1 872
Hamburg	5 703	368	4 453	287	770	50	2 111	136	13 037	841
Niedersachsen	43 190	627	28 257	410	4 792	70	22 863	332	99 102	1 439
Nordrhein-Westf.	24 927	192	19 742	152	2 159	17	8 071	62	54 899	423
Bremen	2 671	491	2 559	470	305	56	1 082	199	6 617	1 216
Hessen	29 570	686	13 364	310	1 517	35	9 622	223	54 073	1 225
Württemberg.-Baden	16 637	430	8 381	217	922	24	5 680	146	31 620	817
Bayern	44 737	485	27 169	295	3 902	42	21 665	234	97 473	1 057
Rheinland-Pfalz	5 067	175	4 107	142	446	15	1 372	48	10 992	379
Baden	2 125	165	2 369	184	308	24	1 093	84	5 895	457
Württemberg-Hohenzollern einschl. Lindau	2 201	183	2 395	200	281	23	1 043	87	5 920	493
Bundesgebiet	197 332	416	129 110	272	18 485	39	85 379	180	430 306	907
West-Berlin	83 707	3 928	4 802	225	1 572	74	51 771	2 429	141 852	6 656

<sup>1)</sup> Ohne Versorgungsempfänger und Hinterbliebene (Gruppen 6 und 7). — <sup>2)</sup> Im Bundesgebiet: „Verdrängte Beamte.“ — <sup>3)</sup> Vereinzelte Abweichungen von der Summe der Spalten 3, 5, 7 und 9 sind auf Abrundung der Zahlen zurückzuführen.

## Ergebnisse in den Ländern des Bundesgebietes

Im Bundesgebiet war die Regelung der Rechtsverhältnisse von Personen, die am 8. Mai 1945 im öffentlichen Dienst standen, aus anderen als beamten- oder tarifrechtlichen Gründen ausgeschieden sind und bisher nicht oder nicht ihrer früheren Stellung entsprechend verwendet werden, im Artikel 131 des Grundgesetzes festgelegt. Die statistische Erfassung des unter Artikel 131 fallenden Personenkreises wurde im Bundesgebiet in der Zeit vom 9. Januar bis 1. Februar 1950 in ähnlicher Weise durchgeführt wie 5 Monate später in Berlin.

Die Abgrenzung der einzelnen Personenkreise wich jedoch in Berlin infolge der besonderen Stellung dieser Stadt mitunter von der des Bundesgebietes erheblich ab, so daß die Ergebnisse des Bundesgebietes ihrem Inhalt nach nicht ohne weiteres mit den Berliner Ergebnissen verglichen werden können. So waren u. a. im Bundesgebiet die Bediensteten der Reichsbahn und der Deutschen Post von der Erhebung ausgeschlossen, da — zum mindesten im ehemaligen Vereinigten Wirtschaftsgebiet (Länder der britischen und der amerikanischen Besatzungszone) — Unterlagen über diese Personen bereits vorlagen und Bundesbahn und Deutsche Post als Rechtsnachfolger deren Rechtsansprüche von sich aus regeln wollten. Ferner war im Bundesgebiet der Kreis der ehemaligen Angestellten und Arbeiter (Gruppe 5) dadurch erheblich eingeschränkt worden, daß diese Personen am 8. Mai 1945 mindestens 12 Jahre im öffentlichen Dienst gestanden haben mußten. Von beachtlichem Einfluß auf die Ergebnisse war auch die Tatsache, daß im Bund die Zahl der Personen, die in-

zwischen mit allen bis zum 8. Mai 1945 erworbenen Rechten von einer Körperschaft des öffentlichen Rechts wieder übernommen worden und daher im Bundesgebiet bei der Registrierung nicht erfaßt worden sind, während in Berlin infolge Lösung aller beamtenrechtlichen Verhältnisse eine Übernahme mit allen bis zum 8. Mai 1945 erworbenen Rechten überhaupt nicht stattgefunden hat und deshalb weitaus mehr Personen von der Zählung erfaßt worden sind.

In der obenstehenden Gegenüberstellung der Ergebnisse im Bundesgebiet und in Berlin dürfen die voneinander abweichenden Abgrenzungen der erfaßten Personenkreise, denen zufolge in Berlin erheblich mehr Personen in die Erhebung einbezogen worden sind, nicht übersehen werden. Dessen ungeachtet aber steht fest, daß die Unterschiede in der Abgrenzung allein die so überaus hohen Zahlen der in Berlin erfaßten Personen nicht erklären können; vielmehr sind diese ein unbestrittener Beweis für die außerordentliche Belastung Berlins, die ihm aus seiner früheren Stellung als Hauptstadt Deutschlands und Sitz ehemaliger Reichs- und Staatsbehörden erwachsen ist.

Weitere Gegenüberstellungen der Zählungsergebnisse in West-Berlin und im Bundesgebiet im einzelnen müssen im Hinblick auf die eingeschränkte Vergleichsmöglichkeit unterbleiben.

Bezüglich der Ergebnisse der Auszählung für das Bundesgebiet wird auf die entsprechende Veröffentlichung des Statistischen Bundesamtes „Statistische Berichte“, Arb. Nr. VII/4/2 vom 10. Juni 1950 verwiesen.

## Tabellenteil

## I. Angaben zur Person

Angaben zur Person	Personen insgesamt	Davon entfallen auf die Gruppen								
		1 Heimatvertriebene Beamte	2 Sonst. zugewanderte Beamte	3a 3b Beamte nicht städt. städtischer Dienststellen Gross-Berlins		4 Im Zuge der Entnazifizierung entfernte Beamte	5 Angestellte und Arbeiter	6 1-5 zusammen	7 Versorgungsempfänger	8 Angehörige verstorbener od. vermisster Personen der Gruppen 1-5
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11

## a) Gliederung nach Geburtsjahren

Gesamtzahl	131 510	2 330	1 128	37 133	5 622	5 645	31 849	83 707	32 961	14 842
Geburtsjahr										
1883 und früher	30 900	200	79	4 515	623	617	2 547	8 581	20 090	2 229
1884	3 285	48	20	920	120	165	576	1 849	1 096	340
1885	3 480	36	14	1 003	150	171	610	1 984	1 136	360
1886	3 745	64	31	1 095	179	164	709	2 242	1 059	444
1887	3 841	62	12	1 172	203	177	783	2 409	1 001	431
1888	3 907	54	23	1 244	200	194	822	2 537	901	469
1889	3 854	60	29	1 310	191	183	796	2 569	837	448
1890	3 896	73	26	1 390	190	164	855	2 698	720	478
1891	4 156	76	25	1 383	214	205	957	2 860	750	546
1892	4 173	80	29	1 387	247	195	1 034	2 972	673	528
1893	4 124	68	26	1 378	228	171	1 092	2 963	618	543
1894	3 964	65	38	1 345	254	172	1 025	2 899	536	529
1895	3 967	78	29	1 289	269	193	1 101	2 959	511	497
1896	4 095	79	26	1 396	244	214	1 187	3 146	417	532
1897	4 048	74	39	1 385	268	193	1 154	3 113	400	535
1898	4 148	78	42	1 486	258	244	1 248	3 356	301	491
1899	4 105	89	27	1 570	234	216	1 274	3 410	230	465
1900 — 1904	14 796	387	200	3 889	841	797	5 867	11 981	801	2 014
1905 — 1909	12 510	283	164	4 822	317	627	4 380	10 593	420	1 497
1910 — 1914	6 586	214	139	1 905	210	467	2 446	5 381	274	931
1915 — 1919	1 926	74	54	630	85	95	579	1 517	118	291
1920 und später	2 004	88	56	619	97	21	807	1 688	72	244

## b) Geschlecht, Altersgruppen, Familienstand und Zahl der Kinder

Gesamtzahl	131 510	2 330	1 128	37 133	5 622	5 645	31 849	83 707	32 961	14 842
davon männlich	75 894	2 016	961	31 626	4 251	5 128	20 443	64 425	11 381	88
weiblich	55 616	314	167	5 507	1 371	517	11 406	19 282	21 580	14 754
Lebensalter										
bis 45 Jahre	—	785	475	7 684	878	1 421	9 804	21 047	—	—
von 46 bis 50 Jahre	—	322	153	5 164	818	726	5 057	12 240	—	—
von 51 bis 55 Jahre	—	368	176	7 006	1 291	1 035	5 854	15 730	—	—
von 56 bis 60 Jahre	—	372	134	6 837	1 091	910	4 793	14 137	—	—
von 61 bis 65 Jahre	—	253	100	5 456	845	832	3 451	10 937	—	—
über 65 Jahre	—	230	90	4 986	699	721	2 890	9 616	—	—
Familienstand d. männl. Pers.										
ledig	3 165	121	59	1 151	205	168	1 070	2 774	303	88
verheiratet	65 302	1 751	829	28 357	3 752	4 570	17 570	56 829	8 473	—
verwitwet	5 231	102	39	1 342	193	213	908	2 797	2 434	—
geschieden	2 196	42	34	776	101	177	895	2 025	171	—
Familienstand d. weibl. Pers.										
ledig	14 751	227	92	4 610	1 221	423	5 740	12 313	2 359	79
verheiratet	6 821	52	50	469	60	55	2 176	2 862	428	3 531
verwitwet	32 116	21	16	269	51	14	1 964	2 335	18 656	11 125
geschieden	1 928	14	9	159	39	25	1 526	1 772	137	19
Zahl der Kinder										
unter 16 Jahre	36 562	1 386	742	13 104	1 706	2 696	11 141	30 775	1 199	4 588
16 bis 24 „	22 736	778	272	8 121	1 212	1 411	5 935	17 729	1 794	3 213



des öffentlichen Dienstes

Noch: 1. Angaben zur Person

Angaben zur Person	Personen insgesamt	Davon entfallen auf die Gruppen								
		1 Heimatvertriebene Beamte	2 Sonst. angewandte Beamte	3a 3b Beamte nicht städt. Dienststellen städtischer Gross-Berlins		4 Im Zuge der Entnazifizierung entfernte Beamte	5 Angestellte und Arbeiter	6 1-5 zusammen	7 Versorgungsempfänger	8 Angehörige verstorbenen od. vermianter Personen der Gruppen 1-5
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11

c) Aufenthalt in Berlin, Flüchtlingseigenschaft u. Versehrtenstufe

<b>Gesamtzahl</b>	131 510	2 330	1 128	37 133	5 622	5 645	31 849	83 707	32 961	14 842
<b>Aufenthalt in Berlin seit</b>										
1950	521	78	85	72	4	34	86	359	129	33
1949	1 227	230	159	162	25	70	199	845	283	99
1948	688	163	72	62	10	34	123	464	145	74
1947	885	178	72	60	4	33	157	504	208	123
1946	1 156	318	79	76	11	39	246	769	242	145
1945	4 263	1 201	133	275	23	148	779	2 559	1 090	614
<b>zusammen</b>	<b>8 685</b>	<b>2 168</b>	<b>600</b>	<b>707</b>	<b>77</b>	<b>358</b>	<b>1 590</b>	<b>5 500</b>	<b>2 097</b>	<b>1 088</b>
1944 und früher	122 825	162	528	36 426	5 545	5 287	30 259	78 207	30 864	13 754
<b>Heimatvertriebene</b>	<b>5 999</b>	<b>2 244</b>	<b>76</b>	<b>114</b>	<b>18</b>	<b>144</b>	<b>1 140</b>	<b>3 736</b>	<b>1 476</b>	<b>787</b>
<b>Versehrtenstufe</b>										
I	—	63	25	1 001	135	154	641	2 018	—	—
II	—	137	76	2 214	398	348	1 793	4 963	—	—
III	—	93	42	1 309	218	313	1 234	3 209	—	—
IV	—	35	15	501	93	130	617	1 390	—	—

d) Entnazifizierung

<b>Gesamtzahl</b>	131 510	2 330	1 128	37 133	5 622	5 645	31 849	83 707	32 961	14 842
<b>Einstufung bei der Entnazifizierung</b>										
<b>1. Im Bundesgebiet</b>										
Hauptschuldiger	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Aktivist	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Minderbelasteter	5	—	1	2	—	—	1	4	1	—
Mitläufer	96	10	3	36	4	11	28	92	1	3
Entlasteter	73	8	7	28	5	3	19	70	3	—
Nicht betroffen	58	3	2	22	2	—	15	44	7	7
Nicht eingestuft	20	6	1	4	1	—	2	14	5	1
<b>2. In Berlin</b>										
Sühmassnahmen	647	14	12	119	11	190	261	607	34	6
Entnazifiziert	23 030	554	275	7 323	1 360	4 382	6 959	20 853	1 679	498
Anmerkt	3 479	150	68	1 096	174	485	1 078	3 051	235	193
Nicht betroffen	101 322	1 484	686	27 907	3 989	101	22 309	56 476	30 870	13 976
Antrag läuft	2 726	98	69	584	76	466	1 158	2 451	120	155
<b>3. Im sowj. Sektor und in der sowj. Besatzungszone</b>										
<b>Fällt unter Kontrollratsdirektive Nr. 24</b>										
ja	18	2	2	1	—	6	5	16	1	1
nein	36	1	2	11	—	1	14	29	5	2

## 2. Derzeitige Beschäftigung im öffentlichen Dienst

Angaben zur derzeitigen Beschäftigung	Insgesamt	Davon entfallen auf die Gruppen							1-5 zusammen	6 Versorgungsempfänger	7 Angehörige verstorbener od. vermisser Personen der Gruppen 1-5
		1 Heimatvertriebene Beamte	2 Sonst. zugewanderte Beamte	3a Beamte nicht-städt. Dienststellen Gross-Berlin	3b städtischer Beamte	4 Im Zuge der Entnazifizierung entfernte Beamte	5 Angestellte und Arbeiter	9			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	

## a) Geschlecht, Beschäftigungsdienststelle und Fachverwaltung

Im öffentlichen Dienst										
Wiederbeschäftigte insg.	40 644	1 065	496	22 295	3 436	459	11 147	38 898	921	825
männl.	28 967	872	389	18 405	2 299	422	6 142	28 529	427	11
weibl.	11 677	193	107	3 890	1 137	37	5 005	10 369	494	814
Beschäftigungsdienststelle										
Gebietskörperschaft Gross-Berlin (ohne Post)	18 822	660	344	8 031	3 269	258	5 018	17 580	685	557
Bund	584	3	5	161	3	2	397	571	7	6
Land u. Gemeinde (G.V.)	25	—	—	10	1	2	8	21	4	—
Bahn	5 162	201	67	3 780	5	131	915	5 099	34	29
Post	12 535	140	38	8 603	11	41	3 463	12 296	90	149
Sonst. Körpersch. d. öffentl. Rechts	2 486	26	26	1 271	82	16	947	2 368	57	61
Stadtsowjet Berlin	505	24	6	190	54	2	189	465	28	12
Sowj. Besatzungszone	525	11	10	249	11	7	210	498	16	11
Fachverwaltung										
Allgem. u. innere Verwaltg.	3 371	97	55	2 107	89	4	891	3 243	77	51
Justizverwaltung	1 270	46	32	792	4	12	316	1 202	43	25
Schulwesen	3 964	279	146	2 771	210	47	230	3 683	200	81
Arbeitsverwaltung	168	6	4	64	10	—	72	156	7	5
Verkehrsverwaltung	18 051	354	111	12 441	16	174	4 648	17 744	126	181
Steuerverwaltung	1 586	40	8	817	192	42	441	1 540	23	23
Zollverwaltung	321	40	17	231	1	14	14	317	3	1
Kommunalverwaltung	8 176	164	81	1 349	2 802	145	2 918	7 459	343	374
Sonst. Verwaltung	3 737	39	42	1 723	112	21	1 617	3 554	99	84

## b) Anstellungsverhältnis, Laufbahngruppe und Bruttoeinkommen

Anstellungsverhältnis										
Beamte und Dauerangestellte	6	—	—	5	—	—	—	5	1	—
Angestellte	36 312	981	473	21 334	3 372	204	8 552	34 916	796	600
Arbeiter	4 326	84	23	956	64	255	2 595	3 977	124	225
Laufbahnen										
Höherer Dienst	2 242	96	77	1 412	303	17	158	2 063	170	9
Gehobener Dienst	11 379	383	225	6 537	1 845	94	1 877	10 961	294	124
Mittlerer Dienst	16 092	320	116	9 086	1 145	92	4 718	15 477	261	354
Einfacher Dienst	10 900	261	77	5 251	140	255	4 392	10 376	196	328
Keine Angaben	31	5	1	9	3	1	2	21	—	10
Derzeitiges monatl. Bruttoeinkommen in 1000 DM										
davon werden gezahlt von der (vom)	15 552	442	229	8 934	1 636	154	3 499	14 894	428	230
Gebietskörperschaft Gross-Berlin (ohne Post)										
Bund	8 069	303	166	3 824	1 555	89	1 642	7 579	335	155
Land und Gemeinde (G.V.)	214	1	4	90	1	1	113	210	2	2
Bahn	11	—	—	4	1	1	3	9	2	—
Post	1 829	68	23	1 386	3	39	293	1 812	9	8
Sonstige Körperschaften des öffentl. Rechts	3 846	42	14	2 779	4	11	930	3 780	27	39
Stadtsowjet Berlin 1)	1 034	10	12	586	38	7	335	988	23	18
Sowjet. Besatzungszone 1)	257	12	4	110	28	1	82	237	15	5
	292	6	6	155	6	5	101	279	10	3

1) DM - Ost

3. Derzeitige Versorgung

Angaben über die Versorgung	Insgesamt	Davon entfallen auf die Gruppen								
		1 Heimat- vertriebene Beamte	2 Sonst. zugewan- derte Beamte	3a nicht- städt. Dienststellen Gross-Berlins	3b städti- scher Gross-Berlins	4 Im Zuge der Ent- nazifi- zierung entfernte Beamte	5 Ange- stellte und Arbeiter	6 1-5 zu- sammen	7 Versor- gungs- emp- fänger	8 Angehörige verstorbenen od. vermiss- ter Perso- nen der Gruppen 1-5
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11

a) Versorgte und Unterstützte nach der Art der Versorgung

Derzeitig Versorgte u. Unter- stützte (ohne Doppel- oder Mehrfachzahlungen)	68 994	724	326	10 298	1 514	2 623	12 724	28 209	29 583	11 202
Zahl der Versorgungs- u. Unter- stützungsbezüge insges. (einschl. Doppel- und Mehrfachzahlungen)	84 378	831	355	12 497	1 997	3 109	14 305	33 094	37 154	14 130
Davon entfallen auf										
Pensions- (P-) Renten des Magistrats	33 101	209	69	4 791	877	882	864	7 692	20 392	5 017
Sonst. Versorgungsbezüge aus öffentlichen Kassen in Gross-Berlin	2 790	20	5	430	93	28	307	883	1 340	567
Renten der VAB	17 614	87	31	2 017	460	565	4 547	7 707	6 727	3 180
Renten d. Sozialversicherungs- anst. Brandenburg	6 979	73	42	1 201	4	112	559	1 991	3 931	1 057
OdF- od. Soforthilfe-Renten	156	1	2	7	1	1	24	36	93	27
Versorgungsbezüge aus dem Bundesgebiet	308	7	4	46	9	9	91	166	88	54
Arbeitslosenunterstützung od. Arbeitslosenfürsorge	14 558	353	156	3 445	501	1 298	6 285	12 038	947	1 573
Sozialunterstützung einschl. Mietbeihilfe	8 872	81	46	560	52	214	1 628	2 581	3 636	2 655

b) Monatliche Bruttobezüge nach der Art der Versorgung (in 1000 DM)

Betrag der Versorgungs- u. Unter- stützungsbezüge insges.	7 401	96	44	1 558	256	349	1 438	3 741	2 767	893
Davon entfallen auf										
Pensions- (P-) Renten des Magistrats	3 128	27	10	677	126	104	58	1 002	1 783	343
Sonst. Versorgungsbezüge aus öffentl. Kassen in Gr.-Berlin	202	2	1	48	7	3	25	86	85	31
Renten der VAB	1 316	7	3	210	51	45	438	754	384	178
Renten der Sozialversicherungs- anst. Brandenburg 1)	567	8	5	143	—	15	49	220	289	58
OdF- od. Soforthilfe-Renten	19	—	—	1	—	—	3	4	12	3
Versorgungsbezüge aus dem Bundesgebiet	50	1	1	11	1	2	11	27	14	9
Arbeitslosenunterstützung od. Arbeitslosenfürsorge	1 682	45	20	429	67	164	747	1 472	76	134
Sozialunterstützung einschl. Mietbeihilfe	497	6	4	39	4	16	107	176	124	137

1) DM-Ost

## 4. Frühere Beschäftigung

Angaben zur früheren Beschäftigung	Personen insgesamt	Davon entfallen auf die Gruppen							1-5 zusammen	6 Versorgungsempfänger	7 Angehörige verstorbener od. vermisser Personen der Gruppen 1-5
		1 Heimatvertriebene Beamte	2 Sonst. zugewanderte Beamte	3 a nicht städt. Dienststellen Gross-Berlins	3 b städtischer Beamte	4 Im Zuge der Entnazifizierung entfernte Beamte	5 Angestellte und Arbeiter				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	

## a) Anstellungsverhältnis und Fachverwaltung

Gesamtzahl	--	2 330	1 128	37 133	5 622	5 645	31 849	83 707	--	--
Anstellungsverhältnis										
Beamte auf Lebenszeit	--	2 017	920	33 661	5 421	5 148	--	47 167	--	--
Beamte auf Zeit	--	42	48	612	34	83	--	819	--	--
Beamte auf Widerruf	--	162	118	1 439	167	194	--	2 080	--	--
Dauerangestellte	--	109	42	1 421	--	220	--	1 792	--	--
Angestellte	--	--	--	--	--	--	22 891	22 891	--	--
Arbeiter	--	--	--	--	--	--	8 958	8 958	--	--
Fachverwaltung										
Allgem. u. innere Verwaltg.	--	467	311	5 813	--	488	3 271	10 350	--	--
Justizverwaltung	--	101	54	1 810	--	221	591	2 777	--	--
Schulwesen	--	491	258	3 412	--	477	239	4 877	--	--
Arbeitsverwaltung	--	34	22	454	--	53	660	1 223	--	--
Verkehrsverwaltung (ohne Bahn und Post)	--	6	2	76	--	23	162	269	--	--
Steuerverwaltung	--	86	31	1 261	--	390	797	2 565	--	--
Zollverwaltung	--	81	25	368	--	85	53	612	--	--
Kommunalverwaltung	--	194	86	403	5 622	1 293	6 570	14 168	--	--
davon Reichshauptstadt	--	10	--	350	5 622	1 260	6 206	13 448	--	--
Deutsche Reichsbahn	--	374	131	5 800	--	793	1 688	8 786	--	--
Deutsche Reichspost	--	293	78	12 987	--	1 266	4 610	19 234	--	--
Wehrmacht 1)	--	5	--	148	--	--	5 480	5 633	--	--
Sonstige Verwaltung	--	198	130	4 601	--	556	7 728	13 213	--	--

1) Nur Dauerangestellte, Angestellte und Arbeiter

## b) Art und Sitz der letzten Dienststelle

Gesamtzahl	131 510	2 330	1 128	37 133	5 622	5 645	31 849	83 707	32 961	14 842
Letzte Dienststelle										
Reichshauptstadt Berlin	23 263	10	--	350	5 622	1 260	6 203	13 445	7 176	2 642
Reich	85 231	1 447	625	29 700	--	3 438	20 604	55 814	19 549	9 863
Preussen	12 503	546	316	4 285	--	564	1 379	7 090	4 327	1 086
Anderes deutsches Land	186	20	35	--	--	15	29	99	70	17
Deutsche Gemeinde (G.V.)	1 231	236	117	19	--	34	328	734	355	142
Sonst. dt. Körperschaft des öff. Rechts	9 072	66	35	2 777	--	334	3 301	6 513	1 475	1 084
Nichtdt. Körperschaft des öff. Rechts	24	5	--	2	--	--	5	12	9	3
Sitz der letzten Dienststelle										
Reichsgeb. ostw. Oder/Neisse	4 612	1 700	76	--	--	96	829	2 701	1 187	724
Anderer eingegl. Gebiete	1 037	515	76	--	--	43	215	849	108	80
Protektorat	131	49	8	--	--	3	34	94	15	22
Übriges Ost-Europa	146	38	6	--	--	--	31	75	53	18
Übriges Ausland	169	28	10	--	--	--	21	59	106	4
Sowjetische Besatzungszone	2 810	--	846	--	3	154	441	1 444	943	423
Saargebiet	72	--	--	--	--	--	69	69	2	1
Jetziges Bundesgebiet	442	--	106	--	--	13	85	204	152	86
Berlin	122 091	--	--	37 133	5 619	5 336	30 124	78 212	30 895	13 484
davon West-Berlin	--	--	--	18 295	2 776	2 620	14 831	38 522	--	--
Ost-Berlin	--	--	--	9 205	1 394	1 323	7 431	19 353	--	--
nicht feststellbar	--	--	--	9 633	1 449	1 393	7 862	20 337	--	--



des öffentlichen Dienstes

5. Frühere Dienststellung und Gesamtdienstzeit

Angaben zur letzten Dienststellung zur Dienstzeit und zum Dienstehkommen	Insgesamt	Davon entfallen auf die Gruppen							1 - 5 zusammen	6 Versorgungsempfänger	7 Angehörige verstorbenen od. vermisster Personen der Gruppen 1 - 5
		1 Heimatvertriebene Beamte	2 Sonst. zugewanderte Beamte	3a nicht städt. Dienststellen Gross-Berlins	3b städtischer Dienststellen	4 Im Zuge der Entnazifizierung entfernte Beamte	5 Angestellte und Arbeiter				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	

a) Dienststellung am 8.5. 1945

<b>Gesamtzahl</b>	131 510	2 330	1 128	37 133	5 622	5 645	31 849	83 707	32 961	14 842
<b>Höherer Dienst</b>										
Einzelgehälter	445	6	7	78	2	16	6	115	223	107
Ministerialrat	578	7	10	145	15	23	22	222	220	136
Regierungsdirektor	604	7	5	87	34	39	33	205	274	125
Oberregierungsrat	1 771	44	20	486	80	132	106	868	582	321
Regierungsrat	4 888	165	143	1 614	190	312	256	2 680	1 523	685
Nicht aufgliedert	83	6	4	19	4	4	15	52	14	17
<b>zusammen</b>	<b>8 369</b>	<b>235</b>	<b>189</b>	<b>2 429</b>	<b>325</b>	<b>526</b>	<b>438</b>	<b>4 142</b>	<b>2 836</b>	<b>1 391</b>
<b>Gehobener Dienst</b>										
Amtsrat	2 203	8	20	711	71	61	131	1 002	778	423
Amtmann	4 101	61	52	668	519	325	736	2 361	1 154	586
Oberinspektor	9 429	188	82	2 877	542	769	1 227	5 685	2 332	1 412
Inspektor	21 523	564	272	5 222	1 540	1 131	6 440	15 169	4 107	2 247
Nicht aufgliedert	711	32	18	174	54	22	301	601	75	35
<b>zusammen</b>	<b>37 967</b>	<b>853</b>	<b>444</b>	<b>9 652</b>	<b>2 726</b>	<b>2 308</b>	<b>8 835</b>	<b>24 818</b>	<b>8 446</b>	<b>4 703</b>
<b>Mittlerer Dienst</b>										
Obersekretär	8 858	189	71	2 599	549	519	1 247	5 174	2 430	1 254
Sekretär	21 703	398	175	6 682	1 084	866	5 371	14 576	4 718	2 409
Assistent	19 314	287	116	5 942	556	572	4 759	12 232	5 274	1 808
Nicht aufgliedert	343	8	11	69	9	9	87	193	105	45
<b>zusammen</b>	<b>50 218</b>	<b>882</b>	<b>378</b>	<b>15 292</b>	<b>2 198</b>	<b>1 966</b>	<b>11 464</b>	<b>32 175</b>	<b>12 527</b>	<b>5 516</b>
<b>Einfacher Dienst</b>	33 610	320	122	9 488	318	845	10 133	21 226	9 152	3 232
Nicht aufgliedert	1 346	40	—	272	55	—	979	1 346	—	—

b) Gesamtdienstzeit, Dauer der Kriegsgefangenschaft und letztes Bruttogehalts

<b>Gesamtzahl</b>	—	2 330	1 128	37 133	5 622	5 645	31 849	83 707	—	—
<b>Gesamtdienstzeit</b>										
1 bis 10 Jahre	—	433	270	3 229	415	571	12 726	17 644	—	—
11 bis 12 Jahre	—	139	81	1 418	201	465	4 054	6 358	—	—
13 bis 15 Jahre	—	139	81	1 326	302	282	2 805	4 935	—	—
16 bis 18 Jahre	—	181	91	3 126	378	397	2 815	6 988	—	—
19 bis 20 Jahre	—	118	66	1 903	325	278	1 974	4 664	—	—
21 bis 30 Jahre	—	691	306	12 392	2 346	1 752	5 321	22 808	—	—
31 bis 40 Jahre	—	488	176	10 220	1 355	1 389	1 864	15 492	—	—
mehr als 40 Jahre	—	141	57	3 519	300	511	290	4 818	—	—
<b>Dauer der Kriegsgefangenschaft</b>										
bis 1 Jahr	—	535	249	6 680	978	1 115	5 051	14 608	—	—
1 bis 2 Jahre	—	204	81	1 666	272	321	1 283	3 827	—	—
2 bis 3 Jahre	—	137	41	978	140	225	849	2 370	—	—
3 bis 4 Jahre	—	92	41	601	114	126	473	1 447	—	—
über 4 Jahre	—	105	68	723	80	101	329	1 406	—	—
<b>Monatl. Bruttobetrag der letzten Bezüge in 1000 RM</b>	45 978	935	490	14 818	2 422	2 472	10 712	31 849	7 691	6 438

## 6. Dienststellung am 29.1.1933 und am 31.8.1939 (nur Gruppen 1 - 4)

Laufbahnen - Besoldungsgruppen	Dienststellung am 29.1.1933 davon entfallen auf die Gruppen					
	Personen insgesamt	1 Heimat- vertriebene Beamte	2 Sonst. zugewan- derte Beamte	3a 3b Beamte		4 Im Zuge der Ent- nazifi- zierung entfernte Beamte
nicht städt. Dienststellen Gross-Berlins				städti- scher		
1	2	3	4	5	6	7
<b>Gesamtzahl</b>	45 139	1 836	804	32 798	4 962	4 739
<b>Höherer Dienst</b>						
Einzelgehälter	72	2	3	55	2	10
Ministerialrat	94	1	6	68	11	8
Regierungsdirektor	101	4	5	63	16	13
Oberregierungsrat	368	18	11	232	47	60
Regierungsrat	1 694	90	66	1 205	131	202
Nicht aufgegliedert	364	34	23	224	26	57
<b>zusammen</b>	<b>2 693</b>	<b>149</b>	<b>114</b>	<b>1 847</b>	<b>233</b>	<b>350</b>
<b>Gehobener Dienst</b>						
Amtsrat	403	5	4	329	48	17
Amtmann	740	28	17	273	323	99
Oberinspektor	1 968	83	35	1 223	320	307
Inspektor	6 690	356	156	4 261	969	948
Nicht aufgegliedert	910	67	47	553	114	129
<b>zusammen</b>	<b>10 711</b>	<b>539</b>	<b>259</b>	<b>6 639</b>	<b>1 774</b>	<b>1 500</b>
<b>Mittlerer Dienst</b>						
Obersekretär	1 703	67	33	967	388	248
Sekretär	4 740	210	76	2 916	1 014	524
Assistent	9 685	333	143	7 464	962	783
Nicht aufgegliedert	924	67	18	624	123	92
<b>zusammen</b>	<b>17 052</b>	<b>677</b>	<b>270</b>	<b>11 971</b>	<b>2 487</b>	<b>1 647</b>
<b>Einfacher Dienst</b>						
Nicht aufgegliedert	14 346	409	131	12 143	444	1 219
Nicht aufgegliedert	337	62	30	198	24	23

7. Zusätzliche Angaben für Versorgungsempfänger und Hinterbliebene (Gruppen 6 und 7)  
Gruppe 6

Anmeldende	Personen insgesamt	Davon erhielten Versorgungsbezüge seit				1940 - 1945
		vor 1919	1919 - 1932	1933 - 1938	1939	
1	2	3	4	5	6	7
<b>Gesamtzahl</b>	32 961	1 558	8 497	9 564	1 542	11 800
Ruhegeldempfänger	14 766	264	3 824	4 942	699	5 037
Wartegeldempfänger	21	1	4	8	1	7
Witwen	18 110	1 292	4 661	4 607	840	6 710
Vollwaisen	64	1	8	7	2	46

des öffentlichen Dienstes

Personen insgesamt	Dienststellung am 31.8.1939 davon entfallen auf die Gruppen					Laufbahnen - Besoldungsgruppen
	1 Heimat- vertriebene Beamte	2 Sonst. zugewan- derte Beamte	3a Beamte		4 Im Zuge der Ent- nazifi- zierung entfernte Beamte	
			nicht städt. Dienststellen Gross-Berlins	städti- scher		
8	9	10	11	12	13	1
50 238	2 160	1 002	36 078	5 457	5 541	Gesamtzahl
						Höherer Dienst
91	5	6	63	2	15	Einzelgehälter
151	4	5	116	15	11	Ministerialrat
137	3	4	76	22	32	Regierungsdirektor
580	28	16	366	74	96	Oberregierungsrat
2 182	134	109	1 505	159	275	Regierungsrat
215	22	24	118	15	36	Nicht aufgegliedert
3 356	196	164	2 244	287	465	zusammen
						Gehobener Dienst
648	6	13	537	57	35	Amtsrat
1 113	36	28	414	427	208	Amtmann
3 379	143	61	2 129	460	586	Oberinspektor
8 043	459	226	4 878	1 321	1 159	Inspektor
742	66	47	451	86	92	Nicht aufgegliedert
13 925	710	375	8 409	2 351	2 080	zusammen
						Mittlerer Dienst
2 220	100	37	1 255	513	315	Obersekretär
6 644	309	112	4 461	1 090	672	Sekretär
10 123	361	165	7 942	809	846	Assistent
444	36	11	325	28	44	Nicht aufgegliedert
19 431	806	325	13 983	2 440	1 877	zusammen
13 417	421	130	11 370	378	1 118	Einfacher Dienst
109	27	8	72	1	1	Nicht aufgegliedert

Gruppe 7

Anmeldende	Personen insgesamt	Davon Personen, deren Ernährer am 8. 5. 1945		
		verstorben	vermisst war	in Kriegsgefän- genschaft oder Internierung
1	2	3	4	5
Gesamtzahl	14 842	11 297	2 803	742
Ehefrauen	3 545	-	2 803	742
Witwen	11 115	11 115	-	-
Waisen	99	99	-	-
Vollwaisen	83	83	-	-

## 8. Dienststellung am 8. 5. 1945, 31. 8. 1939 und 29. 1. 1933

Laufbahngruppen	Personen insges.	Höherer Dienst davon						Nicht auf- geglied.	Dienststellung Gehobener davon			
		RBO B	Min. Rat	Reg. Dir.	ORR	RR	Pers. insgesamt		Amts- rat	Amt- mann	Ober- insp.	
I	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	

## a) am 8. 5. 1945 und 31. 8. 1939

Gesamtzahl am 8. 5. 1945      4 145    115      222    205    868    2 680    52      24 818    1 002    2 361    5 685

## Dienstgrad am 31. 8. 1939

Gesamtzahl                    3 599    106      200    172    755    2 347    19      15 354    869    1 606    4 429

## Höherer Dienst

Einzelgehälter	90	90	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ministerialrat	148	8	140	—	—	—	—	—	—	—	—
Regierungsdirektor	136	5	13	117	1	—	—	—	—	—	—
Oberregierungsrat	576	1	41	40	490	4	—	—	—	—	—
Regierungsrat	2 170	1	3	11	227	1 928	—	6	—	2	2
Nicht aufgliedert	205	—	—	1	10	178	16	7	1	1	—
zusammen	3 325	105	197	169	728	2 110	16	13	1	3	2

## Gehobener Dienst

Amtsrat	78	—	1	1	11	65	—	570	568	2	—
Amtmann	89	—	—	—	8	81	—	1 020	101	910	7
Oberinspektor	54	—	—	2	4	48	—	3 309	150	504	2 625
Inspektor	22	—	—	—	2	19	1	7 977	37	137	1 636
Nicht aufgliedert	9	—	—	—	—	8	1	704	3	12	46
zusammen	252	—	1	3	25	221	2	13 580	859	1 565	4 314

## Mittlerer Dienst

Obersekretär	5	1	—	—	1	3	—	598	4	14	50
Sekretär	3	—	—	—	1	2	—	737	3	11	37
Assistent	6	—	1	—	—	5	—	242	2	7	18
Nicht aufgliedert	1	—	—	—	—	1	—	41	—	—	—
zusammen	15	1	1	—	2	11	—	1 618	9	32	105

## Einfacher Dienst

3    —    —    —    —    3    —    104    —    2    8

## Nicht aufgliedert

4    —    1    —    —    2    1    39    —    4    —



des öffentlichen Dienstes

am 8. 5. 1945										Laufbahngruppen
Dienst		Pers. insges.	Mittlerer Dienst davon				Einfacher Dienst	Keine Angaben	Nicht aufgeglied.	
In-spek-tor	Nicht aufge-glied.		Ober-sekretär	Sekretär	Assi-stent	Nicht aufge-glied.				
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	I

15 169    601    32 175    5 174    14 576    12 232    193    2 117    109    1 346    Gesamtzahl am 8. 5. 1945

Dienstgrad am 31. 8. 1939

8 314    136    20 188    3 886    9 043    7 189    70    10 774    52    271    Gesamtzahl

Höherer Dienst

—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	Einzelgehälter
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	Ministerialrat
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	Regierungsdirektor
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	3	Oberregierungsrat
2	—	—	—	—	—	—	—	—	1	5	Regierungsrat
5	—	1	1	—	—	—	—	—	—	2	Nicht aufgegliedert
7	—	1	1	—	—	—	—	—	2	15	zusammen

Gehobener Dienst

—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Amtsrat
2	—	—	—	—	—	—	—	—	1	3	Amtmann
29	1	—	—	—	—	—	—	1	6	9	Oberinspektor
6 163	4	6	2	3	1	—	—	1	8	29	Inspektor
564	79	24	8	11	5	—	—	1	1	3	Nicht aufgegliedert
6 758	84	30	10	14	6	—	—	3	16	44	zusammen

Mittlerer Dienst

521	9	1 603	1 589	13	1	—	—	—	2	12	Obersekretär
678	8	5 854	1 873	3 964	17	—	—	2	7	41	Sekretär
203	12	9 788	347	4 280	5 159	2	—	23	5	59	Assistent
38	3	385	14	123	202	46	—	14	—	3	Nicht aufgegliedert
1 440	32	17 630	3 823	8 380	5 379	48	—	39	14	115	zusammen

82    12    2 503    51    645    1 787    20    10 698    12    97    Einfacher Dienst

27    8    24    1    4    17    2    34    8    —    Nicht aufgegliedert

Noch: 8. Dienststellung am 8.5.1945, 31.8.1939 und 29.1.1933

Laufbahngruppen	Personen insgesamt	Höherer Dienst davon						Dienststellung Gehobener davon			
		RBO B	Min. Rat	Reg. Dir.	ORR	RR	Nicht aufge- gliedert	Personen ins- gesamt	Amts- rat	Amt- mann	Ober- in- spektor
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12

b) am 8.5.1945 und 29.1.1933

Gesamtzahl am 8.5.1945      4 145    115    222    205    868    2 680    52    24 818    1 002    2 361    5 685

Dienstgrad am 29.1.1933

Gesamtzahl                    3 118    98    197    157    717    1 937    12    18 747    850    1 541    4 262

## Höherer Dienst

Einzelgehälter	69	68	—	—	—	1	—	—	—	—	—
Ministerialrat	90	5	84	—	1	—	—	—	—	—	—
Regierungsdirektor	99	7	15	63	6	8	—	—	—	—	—
Oberregierungsrat	361	9	50	37	261	4	—	2	2	—	—
Regierungsrat	1 681	5	34	39	312	1 290	1	7	—	2	2
Nicht aufgliedert	342	1	3	5	63	265	5	17	1	1	2
<b>zusammen</b>	<b>2 642</b>	<b>95</b>	<b>186</b>	<b>144</b>	<b>643</b>	<b>1 568</b>	<b>6</b>	<b>26</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>4</b>

## Gehobener Dienst

Amtsrat	72	—	3	3	19	47	—	331	327	2	1
Amtmann	84	—	2	4	4	73	1	649	103	534	6
Oberinspektor	117	—	1	2	19	94	1	1 832	166	382	1 253
Inspektor	86	—	3	2	18	61	2	6 541	206	473	2 092
Nicht aufgliedert	19	—	1	—	1	16	1	850	13	35	197
<b>zusammen</b>	<b>378</b>	<b>—</b>	<b>10</b>	<b>11</b>	<b>61</b>	<b>291</b>	<b>5</b>	<b>10 203</b>	<b>815</b>	<b>1 426</b>	<b>3 549</b>

## Mittlerer Dienst

Obersekretär	12	—	—	1	1	10	—	1 027	18	33	306
Sekretär	7	—	—	—	1	6	—	1 219	9	35	226
Assistent	14	2	—	1	4	7	—	696	3	26	108
Nicht aufgliedert	1	—	—	—	—	1	—	166	2	1	25
<b>zusammen</b>	<b>34</b>	<b>2</b>	<b>—</b>	<b>2</b>	<b>6</b>	<b>24</b>	<b>—</b>	<b>3 108</b>	<b>32</b>	<b>95</b>	<b>665</b>

Einfacher Dienst                    10    —    —    —    3    7    —    300    —    8    37

Nicht aufgliedert                    54    1    1    —    4    47    1    110    —    9    7

am 8.5.1945										Laufbahngruppen
Dienst		Mittlerer Dienst					Ein- facher Dienst	Keine An- gaben	Nicht aufge- gliedert	
In- spektor	Nicht aufge- gliedert	Perso- nen- ins- gesamt	Ober- sekre- tär	Sekre- tär	Assi- stent	Nicht aufge- gliedert				
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	1

15 169 601 32 175 5 174 14 576 12 232 193 2 117 109 1 346 Gesamtzahl am 8.5.1945

Dienstgrad am 29.1.1933

6 999 95 18 191 3 754 8 237 6 149 51 9 725 62 296 Gesamtzahl

Höherer Dienst

—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	Einzelgehälter
—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	Ministerialrat
—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	Regierungsdirektor
—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	Oberregierungsrat
3	—	—	—	—	—	—	—	3	3	Regierungsrat
13	—	2	1	1	—	—	—	—	3	Nicht aufgegliedert
16	—	2	1	1	—	—	—	4	19	zusammen

Gehobener Dienst

1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Amtsrat
6	—	—	—	—	—	—	—	1	6	Amtmann
30	1	1	—	1	—	—	—	4	14	Oberinspektor
3 767	3	15	6	5	4	—	1	15	32	Inspektor
561	44	34	11	18	5	—	2	—	5	Nicht aufgegliedert
4 365	48	50	17	24	9	—	3	20	57	zusammen

Mittlerer Dienst

656	14	657	644	13	—	—	—	2	5	Obersekretär
946	3	3 476	1 560	1 900	16	—	1	8	29	Sekretär
550	9	8 872	1 149	4 141	3 582	—	27	8	68	Assistent
135	3	721	120	337	236	28	24	1	11	Nicht aufgegliedert
2 287	29	13 726	3 473	6 391	3 834	28	52	19	113	zusammen

246 9 4 313 257 1 775 2 260 21 9 604 12 107 Einfacher Dienst

85 9 100 6 46 46 2 66 7 — Nicht aufgegliedert

## 1. Angaben zur Person

Angaben zur Person	Personen insgesamt	Davon entfallen auf die Gruppen						
		1 Berufs- offiziere	2 Berufs- unter- offiziere	3 Offiziere im Truppen- sonder- dienst	4 Führer des Reichs- arbeits- dienstes	1-4 zu- sammen	6 Versor- gungs- emp- fänger	7 Angehörige verstorbener od. vermisster Personen der Gruppen 1-4
1	2	3	4	5	6	7	8	9

## a) Gliederung nach Geburtsjahren

Gesamtzahl	7 996	1 317	2 796	461	228	4 802	2 340	854
Geburtsjahr 1883 und früher	963	46	2	34	—	82	859	22
1884	114	17	1	10	—	28	81	5
1885	128	10	—	7	1	18	103	7
1886	104	10	2	9	1	22	77	5
1887	115	22	2	8	2	34	77	4
1888	122	25	1	11	—	37	78	7
1889	104	15	2	6	1	24	72	8
1890	109	15	2	8	1	26	72	11
1891	116	24	1	10	3	38	64	14
1892	117	26	2	19	2	49	49	19
1893	125	40	6	15	4	65	47	13
1894	97	26	1	12	4	43	44	10
1895	111	31	5	5	—	41	53	17
1896	112	28	7	16	2	53	41	18
1897	119	33	11	12	3	59	46	14
1898	105	33	13	11	4	61	36	8
1899	94	21	16	12	1	50	27	17
1900 — 1904	374	60	75	93	16	244	79	51
1905 — 1909	670	181	253	79	41	554	54	62
1910 — 1914	2 605	479	1 652	69	111	2 311	121	173
1915 — 1919	1 267	175	739	15	31	960	124	183
1920 und später	325	—	3	—	—	3	136	186

## b) Geschlecht, Altersgruppen, Familienstand und Zahl der Kinder

Gesamtzahl	7 996	1 317	2 796	461	228	4 802	2 340	854
davon männlich	5 792	1 317	2 796	461	223	4 797	943	52
weiblich	2 204	—	—	—	5	5	1 397	802
Lebensalter bis 45 Jahre	—	845	2 663	176	187	3 871	—	—
von 46 bis 50 Jahre	—	64	71	91	14	240	—	—
von 51 bis 55 Jahre	—	150	41	55	12	258	—	—
von 56 bis 60 Jahre	—	123	14	58	10	205	—	—
von 61 bis 65 Jahre	—	75	6	43	5	129	—	—
über 65 Jahre	—	60	1	38	—	99	—	—
Familienstand d. männl. Pers.								
ledig	342	92	124	5	13	234	77	31
verheiratet	4 923	1 143	2 433	428	197	4 201	707	15
verwitwet	189	21	40	10	2	73	110	6
geschieden	338	61	199	18	11	289	49	—
Familienstand d. weibl. Pers.								
ledig	71	—	—	—	2	2	40	29
verheiratet	354	—	—	—	3	3	32	319
verwitwet	1 763	—	—	—	—	—	1 315	448
geschieden	16	—	—	—	—	—	10	6
Zahl der Kinder unter 16 Jahre	6 913	1 338	3 548	390	294	5 570	563	780
16 bis 24 "	836	187	141	128	31	487	272	77

(ohne Wehrmachtbeamte)

1. Angaben zur Person

Angaben zur Person	Personen insgesamt	Davon entfallen auf die Gruppen						
		1 Berufs- offiziere	2 Berufs- unter- offiziere	3 Offiziere im Truppen- sonder- dienst	4 Führer des Reichs- arbeits- dienstes	1-4 zu- sammen	6 Ver- sorgungs- empfänger	7 Angehörige verstorbenen od. vermiss- ter Personen der Gruppen 1-4
I	2	3	4	5	6	7	8	9

c) Aufenthalt in Berlin, Flüchtlingseigenschaft und Versehrtenstufe

Gesamtzahl	7 996	1 317	2 796	461	228	4 802	2 340	854
Aufenthalt in Berlin seit								
1950	136	41	41	13	8	103	17	16
1949	324	86	144	25	15	270	34	20
1948	236	66	98	14	10	188	28	20
1947	284	62	150	8	11	231	31	22
1946	366	105	168	19	15	307	33	26
1945	571	103	242	22	19	386	120	65
zusammen	1 917	463	843	101	78	1 485	263	169
1944 und früher	6 079	854	1 953	360	150	3 317	2 077	685
Heimatvertriebene	1 068	215	483	51	45	794	159	115
Versehrtenstufe								
I	—	43	84	12	4	143	—	—
II	—	153	231	30	18	432	—	—
III	—	86	107	24	7	224	—	—
IV	—	25	45	6	4	80	—	—

d) Entnazifizierung

Gesamtzahl	7 996	1 317	2 796	461	228	4 802	2 340	854
Einstufung b.d. Entnazifizierung								
1. Im Bundesgebiet								
Hauptschuldiger	—	—	—	—	—	—	—	—
Aktivist	1	—	1	—	—	1	—	—
Minderbelasteter	—	—	—	—	—	—	—	—
Mitläufer	18	6	4	—	7	17	1	—
Entlasteter	7	4	—	1	2	7	—	—
Nicht betroffen	26	11	7	2	—	20	6	—
Nicht eingestuft	10	—	5	—	—	5	5	—
2. In Berlin								
Sühnemassnahmen	26	4	6	3	9	22	4	—
Entnazifiziert	784	137	129	135	85	486	297	11
Amnestiert	186	46	26	28	18	118	58	10
Nicht betroffen	6 779	1 059	2 580	278	78	3 995	1 955	829
Antrag läuft	156	50	37	14	27	128	24	4
3. Im Sowjetsektor und in der sowj. Besatzungszone								
Fällt unter Kontrollrats- direktive Nr. 24								
ja	1	—	—	—	1	1	—	—
nein	2	—	1	—	1	2	—	—



## 2. Derzeitige Beschäftigung im öffentlichen Dienst

Angaben zur derzeitigen Beschäftigung	Insgesamt	Davon entfallen auf die Gruppen						
		1 Berufs- offiziere	2 Berufs- unter- offiziere	3 Offiziere im Truppen- sonderdienst	4 Führer des Reichs- arbeits- dienstes	1-4 zu- sammen	6 Ver- sorgungs- empfänger	7 Angehörige verstorbenen od. vermiss- ter Personen der Gruppen 1-4
1	2	3	4	5	6	7	8	9

## a) Geschlecht, Beschäftigungsdienststelle und Fachverwaltung

## Im öffentlichen Dienst

Wiederbeschäftigte insg.	1 353	214	866	120	16	1 216	88	49
männl.	1 252	214	866	120	16	1 216	35	1
weibl.	101	—	—	—	—	—	53	48

## Beschäftigungsdienststelle

## Gebietskörperschaft Gross-

## Berlin (ohne Post)

Bund	15	2	3	1	3	9	3	3
Land u. Gemeinde (G.V.)	2	—	2	—	—	2	—	—
Bahn	47	2	39	2	—	43	2	2
Post	27	1	18	2	—	21	4	2
Sonst. Körperschaft des öffentl. Rechts	88	22	27	22	—	71	15	2
Stadtsowjet Berlin	15	6	2	4	—	12	1	2
Sowj. Besatzungszone	17	7	8	2	—	17	—	—

## Fachverwaltung

Allgem. u. innere Verw.	705	91	554	26	7	678	17	10
Justizverwaltung	68	8	47	6	1	62	3	3
Schulwesen	42	15	14	—	—	29	8	5
Verkehrsverwaltung	137	12	105	7	—	124	8	5
Steuerverwaltung	60	14	16	23	1	54	4	2
Kommunalverwaltung	177	27	70	28	4	129	27	21
Sonst. Verwaltung	164	47	60	30	3	140	21	3

## b) Anstellungsverhältnis, Laufbahngruppe und Bruttoeinkommen

## Anstellungsverhältnis

Beamte und Dauerangest.	—	—	—	—	—	—	—	—
Angestellte	1 178	199	739	109	12	1 059	80	39
Arbeiter	175	15	127	11	4	157	8	10

## Laufbahnen

Höherer Dienst	37	22	3	7	—	32	5	—
Gehobener Dienst	255	58	93	57	6	214	33	8
Mittlerer Dienst	465	63	310	32	1	406	34	25
Einfacher Dienst	583	66	453	23	9	551	16	16
Keine Angaben	13	5	7	1	—	13	—	—

## Derzeitiges monatl. Brutto-

einkommen in DM	453 090	83 232	268 268	49 537	5 782	406 819	32 707	13 564
davon werden gezahlt von der (vom)								

## Gebietskörperschaft Gr.-

## Berlin (ohne Post)

Bund	4 965	824	826	430	936	3 016	1 144	805
Land u. Gemeinde (G.V.)	680	—	680	—	—	680	—	—
Bahn	15 144	803	12 190	1 100	—	14 093	561	490
Post	7 918	721	4 934	627	—	6 282	1 088	548
Sonst. Körpersch. des öffentl. Rechts	32 429	10 412	8 350	7 764	—	26 526	5 285	618
Stadtsowjet Berlin 1)	7 823	3 896	692	2 285	—	6 873	350	600
Sowj. Besatzungszone 1)	9 756	4 268	4 650	838	—	9 756	—	—

1) DM-Ost

## 3. Derzeitige Versorgung

Angaben über die Versorgung	Insgesamt	Davon entfallen auf die Gruppen						
		1 Berufs- offiziere	2 Berufs- unter- offiziere	3 Offiziere im Truppen- sonder- dienst	4 Führer des Reichs- arbeits- dienstes	1 - 4 zu- sammen	6 Ver- sorgungs- empfänger	7 Angehörige verstorbener od. vermisster Personen der Gruppen 1 - 4
1	2	3	4	5	6	7	8	9

## a) Versorgte und Unterstützte nach der Art der Versorgung

Derzeitig Versorgte und Unterstützte (ohne Doppel- oder Mehrfachzahlungen)	3 441	406	549	158	74	1 187	1 700	554
Zahl der Versorgungs- und Unterstützungsbezüge ins- ges. (einschl. Doppel- und Mehrfachzahlungen)	4 012	441	574	167	75	1 275	2 051	704
davon entfallen auf								
Pensions-(P-)Renten des Magistrats	1 166	88	—	52	—	140	964	62
Sonst. Versorgungsbezüge aus öfftl. Kassen in Gross-Berlin	67	7	5	2	1	15	39	13
Renten der VAB	766	24	46	9	5	84	401	281
Renten der Sozialvers.- Anst. Brandenburg	13	—	1	—	—	1	10	2
OdF - od. Soforthilfe- Renten	16	—	—	—	—	—	11	5
Versorgungsbezüge aus dem Bundesgebiet	13	1	—	—	—	1	10	2
Arbeitslosenunterstützung od. Arbeitslosenfürsorge	1 245	273	466	98	61	898	211	136
Sozialunterstützung einschl. Mietbeihilfe	726	48	56	6	8	118	405	203

## b) Monatliche Bruttobezüge in DM nach der Art der Versorgung

Betrag der Versorgungs- und Unterstützungs- bezüge insgesamt	356 885	51 985	73 517	21 604	10 209	157 315	152 027	47 543
davon entfallen auf								
Pensions-(P-)Renten des Magistrats	99 161	9 155	—	6 655	—	15 810	79 530	3 821
Sonst. Versorgungsbezüge aus öffentl. Kassen in Gross-Berlin	4 057	916	356	90	150	1 512	2 002	543
Renten der VAB	43 954	1 970	2 746	846	435	5 997	24 082	13 875
Renten der Sozialvers.- Anst. Brandenburg 1)	804	—	114	—	—	114	590	100
OdF - od. Soforthilfe- Renten	2 106	—	—	—	—	—	1 318	788
Versorgungsbezüge aus dem Bundesgebiet	1 272	160	—	—	—	160	908	204
Arbeitslosenunterstützung od. Arbeitslosenfürsorge	159 411	36 239	64 893	13 406	8 817	123 355	21 704	14 352
Sozialunterstützung einschl. Mietbeihilfe	46 120	3 545	5 408	607	807	10 367	21 893	13 860

1) DM - Ost

## 4. Diensteintritt; Gesamtdienstzeit im öffentlichen Dienst, in der Wehrmacht und im Arbeitsdienst; Dauer der Kriegsgefangenschaft

Angaben über Diensteintritt usw.	Personen insgesamt	Davon entfallen auf die Gruppen			
		1 Berufs- offiziere	2 Berufs- unter- offiziere	3 Offiziere im Truppen- sonderdienst	4 Führer des Reichsar- beitsdienstes
1	2	3	4	5	6
<b>Gesamtzahl</b>	4 802	1 317	2 796	461	228
<b>Jahr des Eintritts in die Wehrmacht oder in den Reichsarbeitsdienst</b>					
1936 — 1945	444	94	305	32	13
1933 — 1935	2 483	458	1 778	75	172
1919 — 1932	1 215	388	629	168	30
vor 1919	660	377	84	186	13
<b>Gesamtdienstzeit im öffentl. Dienst</b>					
bis 10 Jahre	1 472	236	1 156	28	52
11 " 12 "	1 257	274	811	32	140
13 " 15 "	852	266	527	45	14
16 " 20 "	546	244	216	76	10
21 " 30 "	431	203	82	136	10
31 " 40 "	180	73	4	101	2
über 40 "	64	21	—	43	—
<b>Gesamtdienstzeit in der Wehrmacht</b>					
bis 10 Jahre	2 047	368	1 485	106	88
11 " 12 "	1 051	285	731	32	3
13 " 15 "	623	221	360	40	2
16 " 20 "	454	202	168	83	1
21 " 30 "	357	174	47	136	—
31 " 40 "	89	47	1	41	—
über 40 "	36	14	—	22	—
<b>Gesamtdienstzeit im Reichsarb. - Dienst</b>					
bis 10 Jahre	462	41	304	8	109
11 " 15 "	131	1	10	2	118
<b>Dauer der Kriegsgefangenschaft</b>					
bis 1 Jahr	2 122	560	1 272	189	101
1 " 2 Jahre	638	129	432	60	17
2 " 3 "	516	100	356	46	14
3 " 4 "	336	115	171	34	16
über 4 "	375	168	156	35	16

(ohne Wehrmachtbeamte)

### 5. Dienstgrad am 8.5.1945 und letzte Dienstbezüge

Angaben zum Dienstgrad	Ins-gesamt	Davon entfallen auf die Gruppen						
		1 Berufs-offiziere	2 Berufs-unter-offiziere	3 Offiziere im Truppen-sonderdienst	4 Führer des Reichs-arbeits-dienstes	1-4 zu-sammen	6 Versor-gungs-empfänger	7 Angehörige verstorbener od. vermisster Personen der Gruppen 1-4
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Gesamtzahl	7 996	1 317	2 796	461	228	4 802	2 340	854
Generale	201	16	—	4	—	20	152	29
Stabsoffiziere								
Oberst	420	142	—	42	1	185	174	61
Oberstleutnant	564	197	—	64	8	269	216	79
Major	793	222	—	92	6	320	409	64
zusammen	1 777	561	—	198	15	774	799	204
Übrige Offiziere								
Hauptmann	1 125	340	—	180	46	566	448	111
Oberleutnant	542	181	—	65	47	293	185	64
Leutnant	453	214	—	13	17	244	159	50
zusammen	2 120	735	—	258	110	1 103	792	225
Unteroffiziere u. Mannschaft.								
Feldwebel	3 609	—	2 670	1	101	2 772	479	358
Unteroffizier	230	—	98	—	—	98	100	32
Mannschaftsdienstgrad	43	—	20	—	—	20	18	5
zusammen	3 882	—	2 788	1	101	2 890	597	395
Nicht aufgegliedert	16	5	8	—	2	15	—	1
Monatlicher Bruttobetrag der letzten Bezüge in 1000 RM	3 429	867	858	312	101	2 138	845	446

## 6. Dienstgrad am 30.1.1933, 30.9.1936 und 31.8.1939

Angaben zum Dienstgrad	Dienstgrad am 30.1.1933 davon entfallen auf die Gruppen					Dienstgrad davon entfallen auf		
	Personen insgesamt	1	2	3	4	Personen insgesamt	1	2
		Berufs- offiziere	Berufs- unter- offiziere	Offiziere im Truppen- sonder- dienst	Führer des Reichsar- beits- dienstes		Berufs- offiziere	Berufs- unter- offiziere
1	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>Gesamtzahl</b>	1 532	568	682	233	49	4 468	1 215	2 666
<b>Generale</b>	—	—	—	—	—	1	1	—
<b>Stabsoffiziere</b>								
Oberst	5	4	—	1	—	9	8	—
Oberstleutnant	6	5	—	1	—	28	14	—
Major	24	21	—	3	—	107	87	—
Nicht aufgegliedert	4	—	—	3	1	1	—	—
<b>zusammen</b>	39	30	—	8	1	145	109	—
<b>Übrige Offiziere</b>								
Hauptmann	58	49	—	8	1	249	178	—
Oberleutnant	116	77	—	39	—	222	111	—
Leutnant	89	62	—	24	3	166	90	—
Nicht aufgegliedert	8	1	—	7	—	3	—	—
<b>zusammen</b>	271	189	—	78	4	640	379	—
<b>Unteroffiziere u. Mannschaften</b>								
Feldwebel	180	71	49	53	7	615	225	250
Unteroffizier	216	66	91	41	18	1 464	310	1 045
Mannschaftsdienstgrad	824	212	541	52	19	1 601	191	1 369
Nicht aufgegliedert	2	—	1	1	—	2	—	2
<b>zusammen</b>	1 222	349	682	147	44	3 682	726	2 666

## 7. Zusätzliche Angaben für Versorgungsempfänger und Hinterbliebene (Gruppen 6 und 7)

Einzelangaben	Versorgungsempfänger und Hinterbliebene insgesamt	Davon entfallen auf die Gruppen	
		6 Versorgungs- empfänger	7 Angehörige verstorbener oder vermisster Personen der Gruppen 1 — 4
1	2	3	4
<b>Gesamtzahl</b>	3 194	2 340	854
<b>Die Ruhegeldempfänger usw. oder Ernährer waren:</b>			
Berufs-offizier	2 019	1 652	367
Berufs-unter-offizier	993	597	396
Berufs-offizier im TSD	94	87	57
Führer im RAD	88	54	34
<b>Die Anmeldenden sind:</b>			
Ruhegeldempfänger	933	932	1
Wartegeldempfänger	7	5	2
Witwe	1 334	1 334	—
Vollwaise	69	69	—
Ehefrau	326	—	326
Witwe	461	—	461
Waise	49	—	49
Vollwaise	15	—	15



(ohne Wehrmachtbeamte)

am 30.9.1936 die Gruppen		Dienstgrad am 31.8.1939 davon entfallen auf die Gruppen					Angaben zum Dienstgrad
3 Offiziere im Truppen- sonder- dienst	4 Führer des Reichs- arbeits- dienstes	Personen ins- gesamt	1 Berufs- offiziere	2 Berufs- unter- offiziere	3 Offiziere im Truppen- sonder- dienst	4 Führer des Reichs- arbeits- dienstes	
10	11	12	13	14	15	16	1
371	216	4 702	1 295	2 767	417	223	Gesamtzahl
—	—	5	5	—	—	—	Generale Stabsoffiziere
1	—	18	15	—	3	—	Oberst
13	1	67	45	—	21	1	Oberstleutnant
18	2	225	177	—	40	8	Major
1	—	1	1	—	—	—	Nicht aufgliedert
33	3	311	238	—	64	9	zusammen Übrige Offiziere
59	12	344	196	—	121	27	Hauptmann
92	19	323	167	—	122	34	Oberleutnant
48	28	179	116	—	32	31	Leutnant
3	—	4	—	—	4	—	Nicht aufgliedert
202	59	850	479	—	279	92	zusammen Unteroffiziere u. Mannschaften
74	66	1 812	438	1 226	54	94	Feldweibel
40	69	1 453	123	1 289	16	25	Unteroffizier
22	19	271	12	252	4	3	Mannschaftsdienstgrad
—	—	—	—	—	—	—	Nicht aufgliedert
136	154	3 536	573	2 767	74	122	zusammen

Noch: 7. Zusätzliche Angaben für Versorgungsempfänger und Hinterbliebene (Gruppe 6 und 7)

Einzelangaben	Versorgungsempfänger und Hinterbliebene insgesamt	Davon entfallen auf die Gruppen	
		6 Versorgungs- empfänger	7 Angehörige verstorbenen oder vermisster Personen der Gruppen 1 – 4
1	2	3	4
Der Ernährer ist			
verstorben	488	—	488
vermisst	299	—	299
in Kriegsgefangenschaft oder Internierung	67	—	67
Jahr, seitdem die Versorgungsbezüge gezahlt wurden			
vor 1919	419	419	—
1919 – 1932	958	958	—
1933 – 1938	152	152	—
1939	38	38	—
1940 – 1945	773	773	—

## 8. Dienstgrade am 8. 5. 1945, 31. 8. 1939, 30. 9. 1936 und 30. 1. 1933

Dienstgrad	Generale	Stabsoffiziere					Nicht auf- gegliedert	Dienstgrad Übrige	
		insgesamt	Oberst	Oberst- leutnant	Major	insgesamt		Haupt- mann	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	

## a) am 8. 5. 1945 und 31. 8. 1939

Gesamtzahl am 8. 5. 1945	20	774	185	269	320	—	1 103	566
Dienstgrad am 31. 8. 1939								
Gesamtzahl	20	735	175	262	298	—	1 078	550
davon								
Generale	5	—	—	—	—	—	—	—
Stabsoffiziere								
Oberst	6	11	10	1	—	—	—	—
Oberstleutnant	5	60	42	16	2	—	—	—
Major	3	221	88	114	19	—	1	—
Nicht aufgegliedert	—	1	—	1	—	—	—	—
zusammen	14	293	140	132	21	—	1	—
Übrige Offiziere								
Hauptmann	1	272	29	115	128	—	68	65
Oberleutnant	—	110	5	13	92	—	213	183
Leutnant	—	36	1	—	35	—	143	98
Nicht aufgegliedert	—	—	—	—	—	—	4	1
zusammen	1	418	35	128	255	—	428	347
Unteroffiziere								
Feldwebel	—	24	—	2	22	—	484	180
Unteroffiziere	—	—	—	—	—	—	145	20
Nicht aufgegliedert	—	—	—	—	—	—	—	—
zusammen	—	24	—	2	22	—	629	200
Mannschaften	—	—	—	—	—	—	20	3

## b) am 8. 5. 1945 und 30. 9. 1936

Gesamtzahl am 8. 5. 1945	20	774	185	269	320	—	1 103	566
Dienstgrad am 30. 9. 1936								
Gesamtzahl	18	669	168	227	274	—	1 010	503
davon								
Generale	1	—	—	—	—	—	—	—
Stabsoffiziere								
Oberst	7	2	2	—	—	—	—	—
Oberstleutnant	3	24	14	9	1	—	—	—
Major	4	101	65	35	1	—	—	—
Nicht aufgegliedert	—	1	—	—	1	—	—	—
zusammen	14	128	81	44	3	—	—	—

(ohne Wehrmachtbeamte)

am 8. 5. 1945									Dienstgrad
Offiziere									
Ober- leutnant	Leutnant	Nicht auf- gegliedert	insgesamt	Unteroffiziere Feld- webel	Unter- offizier	Nicht auf- gegliedert	Mann- schaften	Keine Angaben	
10	11	12	13	14	15	16	17	18	1

293 244 - 2 870 2 772 98 - 20 15 Gesamtzahl am 8. 5. 1945

Dienstgrad am 31. 8. 1939

287 241 - 2 844 2 748 96 - 11 14 Gesamtzahl

davon

- - - - - - - - - Generale

Stabsoffiziere

- - - - - - - 1 Oberst  
- - - - - - - 2 Oberstleutnant  
1 - - - - - - - Major  
- - - - - - - Nicht aufgegliedert

1 - - - - - - - 3 zusammen

Übrige Offiziere

3 - - - - - - - 1 Hauptmann  
30 - - - - - - - Oberleutnant  
38 7 - - - - - - - Leutnant  
3 - - - - - - - Nicht aufgegliedert

74 7 - - - - - - - 1 2 zusammen

Unteroffiziere

146 158 - 1 298 1 286 12 - 1 5 Feldwebel  
53 72 - 1 305 1 270 35 - 1 2 Unteroffiziere  
- - - - - - - - - Nicht aufgegliedert

199 230 - 2 608 2 556 47 - 2 7 zusammen

13 4 - 241 192 49 - 8 2 Mannschaften

293 244 - 2 870 2 772 98 - 20 15 Gesamtzahl am 8. 5. 1945

Dienstgrad am 30.9.1936

270 237 - 2 738 2 660 78 - 20 13 Gesamtzahl

davon

- - - - - - - - - Generale

Stabsoffiziere

- - - - - - - - - Oberst  
- - - - - - - 1 Oberstleutnant  
- - - - - - - 2 Major  
- - - - - - - Nicht aufgegliedert

- - - - - - - 3 zusammen

Noch: 8. Dienstgrade am 8.5.1945, 31.8.1939, 30.9.1936 und 30.1.1933

Dienstgrad	Generale	Stabsoffiziere					Dienstgrad Übrige	
		insgesamt	Oberst	Oberst - leutnant	Major	Nicht - auf - gegliedert	insgesamt	Haupt - mann
1	2	3	4	5	6	7	8	9

Noch: b) am 8.5.1945 und 30.9.1936

## Übrige Offiziere

Hauptmann	3	236	71	121	44	—	8	7
Oberleutnant	—	141	7	42	92	—	80	77
Leutnant	—	91	8	12	71	—	75	59
Nicht aufgliedert	—	—	—	—	—	—	3	1
<b>zusammen</b>	<b>3</b>	<b>468</b>	<b>86</b>	<b>175</b>	<b>207</b>	<b>—</b>	<b>166</b>	<b>144</b>

## Unteroffiziere

Feldwebel	—	44	—	5	39	—	292	178
Unteroffiziere	—	17	1	2	14	—	350	105
Nicht aufgliedert	—	—	—	—	—	—	1	1
<b>zusammen</b>	<b>—</b>	<b>61</b>	<b>1</b>	<b>7</b>	<b>53</b>	<b>—</b>	<b>643</b>	<b>284</b>

## Mannschaften

	—	12	—	1	11	—	201	75
--	---	----	---	---	----	---	-----	----

c) am 8. 5. 1945 und 30. 1. 1933

Gesamtzahl am 8. 5. 1945	20	774	185	269	320	—	1 103	566
Dienstgrad am 30.1.1933								
Gesamtzahl	15	395	100	131	164	—	404	229
davon								
Generale	—	—	—	—	—	—	—	—
Stabsoffiziere								
Oberst	3	2	2	—	—	—	—	—
Oberstleutnant	2	3	3	—	—	—	—	—
Major	6	18	11	7	—	—	—	—
Nicht aufgliedert	—	4	1	2	1	—	—	—
<b>zusammen</b>	<b>11</b>	<b>27</b>	<b>17</b>	<b>9</b>	<b>1</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>
Übrige Offiziere								
Hauptmann	2	53	30	15	8	—	2	2
Oberleutnant	2	104	35	48	21	—	9	9
Leutnant	—	77	8	47	22	—	12	10
Nicht aufgliedert	—	3	—	1	2	—	5	3
<b>zusammen</b>	<b>4</b>	<b>237</b>	<b>73</b>	<b>111</b>	<b>53</b>	<b>—</b>	<b>28</b>	<b>24</b>
Unteroffiziere								
Feldwebel	—	62	8	7	47	—	67	57
Unteroffiziere	—	36	2	—	34	—	86	51
Nicht aufgliedert	—	—	—	—	—	—	1	1
<b>zusammen</b>	<b>—</b>	<b>98</b>	<b>10</b>	<b>7</b>	<b>81</b>	<b>—</b>	<b>154</b>	<b>109</b>
Mannschaften	—	33	—	4	29	—	222	95

(ohne Wehrmachtbeamte)

am 8. 5. 1945									Dienstgrad
Offiziere									
Ober- leutnant	Leutnant	Nicht- auf- gegliedert	Insgesamt	Feld- weibel	Unter- offizier	Nicht- auf- gegliedert	Mann- schaften	Keine Angaben	
10	11	12	13	14	15	16	17	18	1

Noch: b) am 8.5.1945 und 30.9.1936

									Übrige Offiziere
1	-	-	-	-	-	-	1	1	Hauptmann
3	-	-	-	-	-	-	-	1	Oberleutnant
16	-	-	-	-	-	-	-	-	Leutnant
2	-	-	-	-	-	-	-	-	Nicht aufgegliedert
22	-	-	-	-	-	-	1	2	zusammen
									Unteroffiziere
73	41	-	274	274	-	-	-	5	Feldweibel
112	133	-	1 093	1 074	19	-	2	2	Unteroffiziere
-	-	-	1	1	-	-	-	-	Nicht aufgegliedert
185	174	-	1 368	1 349	19	-	2	7	zusammen
63	63	-	1 370	1 311	59	-	17	1	Mannschaften
293	244	-	2 870	2 772	98	-	20	15	Gesamtzahl am 8. 5. 1945
109	67	-	697	676	21	-	13	8	Dienstgrad am 30.1.1936
									Gesamtzahl
									davon
									Generale
									Stabsoffiziere
									Oberst
								1	Oberstleutnant
									Major
									Nicht aufgegliedert
								1	zusammen
									Übrige Offiziere
								1	Hauptmann
								1	Oberleutnant
2	-	-	-	-	-	-	-	-	Leutnant
2	-	-	-	-	-	-	-	-	Nicht aufgegliedert
4								2	zusammen
									Unteroffiziere
8	2	-	51	49	2	-	-	-	Feldweibel
27	8	-	91	89	2	-	-	3	Unteroffiziere
-	-	-	1	1	-	-	-	-	Nicht aufgegliedert
35	10	-	143	139	4	-	-	3	zusammen
70	57	-	554	537	17	-	13	2	Mannschaften

## I. Angaben zur Person

Angaben zur Person	Personen insgesamt	Davon entfallen auf die Gruppen		
		5 Wehrmacht- beamte	6 Versor- gungs- empfänger	7 Angehörige verstorbener od.vermisster Personen der Gruppe 5
1	2	3	4	5

## a) Gliederung nach Geburtsjahren

Gesamtzahl	2 346	1 572	482	292
Geburtsjahr 1883 und früher	365	71	278	16
1884	53	33	18	2
1885	42	23	13	6
1886	43	32	10	1
1887	36	21	7	8
1888	37	23	12	2
1889	52	30	13	9
1890	42	28	6	8
1891	45	32	8	5
1892	41	29	5	7
1893	50	31	8	11
1894	49	36	7	6
1895	37	23	4	10
1896	48	30	8	10
1897	50	37	4	9
1898	71	54	5	12
1899	69	58	5	6
1900 — 1904	470	406	20	44
1905 — 1909	395	327	16	52
1910 — 1914	278	211	23	44
1915 — 1919	56	34	5	17
1920 und später	17	3	7	7

## b) Geschlecht, Altersgruppen, Familienstand und Zahl der Kinder

Gesamtzahl	2 346	1 572	482	292
davon männlich	1 731	1 572	147	12
weiblich	615	—	335	280
Lebensalter bis 45 Jahre	—	630	—	—
von 46 " 50 "	—	390	—	—
" 51 " 55 "	—	187	—	—
" 56 " 60 "	—	154	—	—
" 61 " 65 "	—	112	—	—
über 65 "	—	99	—	—
Familienstand d.männl.Pers. ledig	52	42	7	3
verheiratet	1 548	1 421	120	7
verwitwet	65	45	18	2
geschieden	66	64	2	—
Familienstand d.weibl.Pers. ledig	4	—	3	1
verheiratet	83	—	5	78
verwitwet	526	—	327	199
geschieden	2	—	—	2
Zahl der Kinder unter 16 Jahre	1 710	1 440	80	190
16 bis 24 "	583	439	49	95



Wehrmachtbeamte

Noch: 1. Angaben zur Person

Angaben zur Person	Personen insgesamt	Davon entfallen auf die Gruppen		
		5 Wehrmacht-beamte	6 Versor-gungs-empfänger	7 Angehörige verstorbener od. vermisster Personen der Gruppe 5
1	2	3	4	5

c) Aufenthalt in Berlin, Flüchtlingseigenschaft und Versehrtenstufe

Gesamtzahl	2 346	1 572	482	292
Aufenthalt in Berlin seit				
1950	35	27	4	4
1949	57	47	9	1
1948	19	19	—	—
1947	38	34	2	2
1946	41	36	3	2
1945	98	65	19	14
zusammen	288	228	37	23
1944 und früher	2 058	1 344	445	269
Heimatvertriebene	165	121	26	18
Versehrtenstufe				
I	—	54	—	—
II	—	77	—	—
III	—	42	—	—
IV	—	27	—	—

d) Entnazifizierung

Gesamtzahl	2 346	1 572	482	292
Einstufung b.d. Entnazifizierung				
1. Im Bundesgebiet				
Hauptschuldiger	—	—	—	—
Aktivist	—	—	—	—
Minderbelasteter	—	—	—	—
Mitläufer	11	11	—	—
Entlasteter	9	9	—	—
Nicht betroffen	6	5	1	—
Nicht eingestuft	2	1	—	1
2. In Berlin				
Sühnemassnahmen	8	6	2	—
Entnazifiziert	427	383	34	10
Amnestiert	77	70	6	1
Nicht betroffen	1 746	1 033	436	277
Antrag läuft	60	54	3	3
3. Im sowj. Sektor und in der sowj. Besatzungszone				
	—	—	—	—

## 2. Derzeitige Beschäftigung im öffentlichen Dienst

Angaben zur derzeitigen Beschäftigung	Ins-gesamt	Davon entfallen auf die Gruppen		
		5 Wehrmacht-beamte	6 Versor-gungs-empfänger	7 Angehörige verstorbener od.vermisster Personen der Gruppe 5
1	2	3	4	5

## a) Geschlecht, Beschäftigungsdienststelle und Fachverwaltung

## Im öffentlichen Dienst

Wiederbeschäftigte insg.	409	384	14	11
männl.	388	384	4	—
weibl.	21	—	10	11
Beschäftigungsdienststelle				
Gebietskörperschaft Gross-				
Berlin (ohne Post)				
Bund	326	306	12	8
Land u. Gemeinde (G.V.)	10	9	1	—
Bahn	—	—	—	—
Post	16	15	1	—
Sonst.Körpersch.d.öffentl.R.	16	14	—	2
Stadtsowjet Berlin	29	29	—	—
Sowj. Besatzungszone	5	4	—	1
	7	7	—	—
Fachverwaltung				
Allgem.u.innere Verwaltg.	108	107	1	—
Justizverwaltung	41	40	—	1
Schulwesen	41	40	—	1
Verkehrsverwaltung	44	41	1	2
Steuerverwaltung	22	22	—	—
Kommunalverwaltung	110	93	10	7
Sonst. Verwaltung	43	41	2	—

## b) Anstellungsverhältnis, Laufbahngruppe und Bruttoeinkommen

Anstellungsverhältnis Beamte u.Dauerangestellte	1	1	—	—
Angestellte	376	355	11	10
Arbeiter	32	28	3	1
Laufbahnen Höherer Dienst				
Gehobener Dienst	30	29	1	—
Mittlerer Dienst	176	167	5	4
Einfacher Dienst	120	110	5	5
Keine Angaben	81	76	3	2
	2	2	—	—
Derzeitiges monatl. Brutto-				
einkommen in DM				
	172 228	163 017	5 304	3 907
davon werden gezahlt				
von der (vom)				
Gebietskörperschaft Gross-				
Berlin (ohne Post)				
Bund	136 863	129 697	4 365	2 801
Land u. Gemeinde (G.V.)	4 240	3 837	403	—
Bahn	—	—	—	—
Post	6 275	5 739	536	—
Sonst.Körperschaft d.öffentl.R.	6 929	6 348	—	581
Stadtsowjet Berlin 1)	10 818	10 818	—	—
Sowj.Besatzungszone 1)	2 691	2 166	—	525
	4 412	4 412	—	—

1) DM - Ost

## 3. Derzeitige Versorgung

Angaben über die Versorgung	Insgesamt	Davon entfallen auf die Gruppen		
		5 Wehrmacht- beamte	6 Versor- gungs- empfänger	7 Angehörige verstorbener od. vermisster Personen der Gruppe 5
1	2	3	4	5

## a) Versorgte und Unterstützte nach der Art der Versorgung

Derzeitig Versorgte und Unterstützte  
(ohne Doppel- oder Mehrfach-  
zahlungen)

1 109                      497                      417                      195

Zahl der Versorgungs- und Unter-  
stützungsbezüge insgesamt  
(einschl. Doppel- und Mehr-  
fachzahlungen)

1 254                      533                      485                      236

davon entfallen auf

Pensions- (P-) Renten des Magistrats      480                      92                      327                      61

Sonst. Versorgungsbezüge  
aus öffentlichen Kassen  
in Gross-Berlin                      20                      5                      9                      6

Renten der VAB                      174                      48                      65                      61

Renten der Sozialversicherungs-  
anstalt Brandenburg                      3                      1                      2                      —

OdF- od. Soforthilfe-Renten                      1                      —                      —                      1

Versorgungsbezüge aus dem  
Bundesgebiet                      2                      —                      1                      1

Arbeitslosenunterstützung oder  
Arbeitslosenfürsorge                      403                      340                      22                      41

Sozialunterstützung einschl.  
Mietbeihilfe                      171                      47                      59                      65

## b) Monatliche Bruttobezüge nach der Art der Versorgung

Betrag d. Versorgungs- und Unter-  
stützungsbezüge in DM

124 944                      67 327                      40 442                      17 175

davon entfallen auf

Pensions- (P-) Renten des Magistrats      45 774                      10 418                      31 182                      4 174

Sonst. Versorgungsbezüge  
aus öffentl. Kassen in  
Gross-Berlin                      1 708                      686                      639                      383

Renten der VAB                      11 476                      4 877                      3 028                      3 571

Renten der Sozialversicherungs-  
anstalt Brandenburg 1)                      93                      22                      71                      —

OdF- oder Soforthilfe-Renten                      104                      —                      —                      104

Versorgungsbezüge aus dem  
Bundesgebiet                      259                      —                      170                      89

Arbeitslosenunterstützung oder  
Arbeitslosenfürsorge                      53 435                      47 089                      2 449                      3 897

Sozialunterstützung einschl.  
Mietbeihilfe                      12 095                      4 235                      2 903                      4 957

1) DM-Ost

4. Dienst Eintritt; Gesamtdienstzeit im öffentl. Dienst, in der Wehrmacht und im Arbeitsdienst;  
Dauer der Kriegsgefangenschaft

Angaben über Dienst Eintritt usw.	5 Wehrmachtbeamte	Angaben über Dienst Eintritt usw.	5 Wehrmachtbeamte
1	2	1	2

## Jahr des Eintritts in die Wehrmacht

1940 – 1945	88
1936 – 1939	234
1933 – 1935	290
1919 – 1932	562
vor 1919	398

## Gesamtdienstzeit in der Wehrmacht

bis 10 Jahre	538
11 " 12 "	195
13 " 15 "	132
16 " 20 "	232
21 " 30 "	329
31 " 40 "	83
über 40 "	42

## Gesamtdienstzeit im öffentl. Dienst

bis 10 Jahre	234
11 " 12 "	171
13 " 15 "	159
16 " 20 "	250
21 " 30 "	495
31 " 40 "	190
über 40 "	73

## Gesamtdienstzeit im Reichsarbeitsdienst

bis 10 Jahre	34
11 " 15 "	10

## Dauer der Kriegsgefangenschaft

bis 1 Jahr	705
1 " 2 Jahre	149
2 " 3 "	101
3 " 4 "	80
über 4 "	86

## 5. Dienststellung am 8.5.1945 und letzte Dienstbezüge

Angaben zur Dienststellung	Insgesamt	Davon entfallen auf die Gruppen		
		5 Wehrmacht-beamte	6 Versor-gungs-empfänger	7 Angehörige verstorbenen od.vermisster Personen der Gruppe 5
1	2	3	4	5

Gesamtzahl	2 346	1 572	482	292
<b>Höherer Dienst</b>				
Einzelgehälter	18	4	9	5
Oberstfeldintendant	96	52	27	17
Oberintendanturrat	228	162	36	30
Oberstabszahlmeister	435	263	118	54
zusammen	777	481	190	106
<b>Gehobener Dienst</b>				
Stabszahlmeister	467	323	83	61
Oberzahlmeister	476	346	71	59
a.p. Zahlmeister	222	137	64	21
zusammen	1 165	806	218	141
Mittlerer Dienst	332	239	58	35
Einfacher Dienst	53	30	14	9
Nicht aufgliedert	19	16	2	1
Monatlicher Bruttobetrag der letzten Bezüge in 1000 RM	1 229	870	180	179

Wehrmachtbeamte

6. Dienststellung am 30.1.1933, 30.9.1936 und 31.8.1939

Angaben zur Dienststellung	Wehrmachtbeamte am		
	30.1.1933	30.9.1936	31.8.1939
1	2	3	4
Gesamtzahl	758	1 167	1 402
<b>Höherer Dienst</b>			
Einzelgehälter	—	1	2
Oberstfeldintendant	—	5	16
Oberintendanturrat	11	28	68
Oberstabszahlmeister	24	77	158
zusammen	35	111	244
<b>Gehobener Dienst</b>			
Stabszahlmeister	23	81	188
Oberzahlmeister	71	192	280
a.p. Zahlmeister	68	136	163
zusammen	162	409	631
Mittlerer Dienst	351	536	465
Einfacher Dienst	199	90	50
Nicht aufgegliedert	11	21	12

7. Zusätzliche Angaben für Versorgungsempfänger und Hinterbliebene (Gruppen 6 und 7).

Einzelangaben	Versorgungsempfänger und Hinterbliebene insgesamt	Davon entfallen auf die Gruppen	
		6 Versorgungsempfänger	7 Angehörige verstorbenen od. vermisster Personen der Gruppe 5
1	2	3	4
Gesamtzahl	774	482	292
<b>Die Anmeldenden sind:</b>			
Ruhegeldempfänger	144	144	—
Wartegeldempfänger	3	3	—
Witwe	328	328	—
Vollwaise	7	7	—
Ehefrau	84	—	84
Witwe	204	—	204
Waise	2	—	2
Vollwaise	2	—	2
<b>Der Ernährer ist</b>			
verstorben	208	—	208
vermisst	61	—	61
in Kriegsgefangenschaft oder Internierung	23	—	23
<b>Jahr, seitdem die Versorgungsbezüge gezahlt wurden</b>			
vor 1919	43	43	—
1919 — 1932	108	108	—
1933 — 1938	111	111	—
1939	16	16	—
1940 — 1945	204	204	—

## 8. Dienststellungen am 8. 5. 1945, 31. 8. 1939, 30. 9. 1936 und 30. 1. 1933

Dienststellung	Personen insgesamt	Einzel- gehälter	Höherer Dienst			Personen insgesamt
			Oberst- feld- intendant	Ober- intendantur- rat	Ober- stabszahl- meister	
1	2	3	4	5	6	7

## a) am 8. 5. 1945 und 31. 8. 1939

Gesamtzahl am 8. 5. 1945	481	4	52	162	263	806
Amtsbezeichnung am 31. 8. 1939						
Gesamtzahl	408	4	51	150	203	748
<b>Höherer Dienst</b>						
Einzelgehälter	1	—	1	—	—	1
Oberstfeldintendant	16	4	12	—	—	—
Oberintendanturrat	65	—	24	40	1	1
Oberstabszahlmeister	155	—	13	80	62	3
Nicht aufgliedert	5	—	—	1	4	—
<b>zusammen</b>	<b>242</b>	<b>4</b>	<b>50</b>	<b>121</b>	<b>67</b>	<b>5</b>
<b>Gehobener Dienst</b>						
Stabszahlmeister	115	—	—	26	89	73
Oberzahlmeister	38	—	1	3	34	241
a. p. Zahlmeister	7	—	—	—	7	154
Nicht aufgliedert	—	—	—	—	—	6
<b>zusammen</b>	<b>160</b>	<b>—</b>	<b>1</b>	<b>29</b>	<b>130</b>	<b>474</b>
Mittlerer Dienst	3	—	—	—	3	259
Einfacher Dienst	3	—	—	—	3	10

## b) am 8. 5. 1945 und 30. 9. 1936

Gesamtzahl am 8. 5. 1945	481	4	52	162	263	806
Amtsbezeichnung am 30. 9. 1936						
Gesamtzahl	325	4	45	120	156	633
<b>Höherer Dienst</b>						
Einzelgehälter	1	—	—	—	1	—
Oberstfeldintendant	5	2	3	—	—	—
Oberintendanturrat	27	2	14	11	—	—
Oberstabszahlmeister	77	—	23	33	21	—
Nicht aufgliedert	8	—	—	2	6	—
<b>zusammen</b>	<b>118</b>	<b>4</b>	<b>40</b>	<b>46</b>	<b>28</b>	<b>—</b>
<b>Gehobener Dienst</b>						
Stabszahlmeister	60	—	3	33	24	21
Oberzahlmeister	97	—	1	30	66	94
a. p. Zahlmeister	21	—	—	5	16	113
Nicht aufgliedert	3	—	—	1	2	8
<b>zusammen</b>	<b>181</b>	<b>—</b>	<b>4</b>	<b>69</b>	<b>108</b>	<b>236</b>
Mittlerer Dienst	16	—	1	2	13	363
Einfacher Dienst	10	—	—	3	7	34



Wehrmachtbeamte

am 8.5.1945						Dienststellung
Gehobener Dienst			Mittlerer Dienst	Einfacher Dienst	Nicht aufgegliedert	
Stabszahlmeister	Oberzahlmeister	a. p. Zahlmeister				
8	9	10	11	12	13	1

323	346	137	239	30	16	Gesamtzahl am 8. 5. 1945
305	315	128	212	29	5	Amtsbezeichnung am 31.8.1939 Gesamtzahl
-	1	-	-	-	-	Höherer Dienst
-	-	-	-	-	-	Einzelgehälter
1	-	-	-	-	2	Oberstfeldintendant
2	1	-	-	-	-	Oberintendanturrat
-	-	-	-	-	-	Oberstabszahlmeister
-	-	-	-	-	-	Nicht aufgegliedert
3	2	-	-	-	2	<b>zusammen</b>
71	2	-	-	-	-	Gehobener Dienst
165	63	13	-	-	1	Stabszahlmeister
25	59	70	1	-	1	Oberzahlmeister
3	3	-	1	-	-	a. p. Zahlmeister
-	-	-	-	-	-	Nicht aufgegliedert
264	127	83	2	-	2	<b>zusammen</b>
36	179	44	201	1	1	Mittlerer Dienst
2	7	1	9	28	-	Einfacher Dienst

323	346	137	239	30	16	Gesamtzahl am 8. 5. 1945
245	277	111	180	23	6	Amtsbezeichnung am 30. 9. 1936 Gesamtzahl
-	-	-	-	-	-	Höherer Dienst
-	-	-	-	-	-	Einzelgehälter
-	-	-	-	-	-	Oberstfeldintendant
-	-	-	-	-	1	Oberintendanturrat
-	-	-	-	-	-	Oberstabszahlmeister
-	-	-	-	-	-	Nicht aufgegliedert
-	-	-	-	-	1	<b>zusammen</b>
19	2	-	-	-	-	Gehobener Dienst
70	20	4	1	-	-	Stabszahlmeister
53	29	31	-	-	2	Oberzahlmeister
3	4	1	2	-	-	a. p. Zahlmeister
-	-	-	-	-	-	Nicht aufgegliedert
145	55	36	3	-	2	<b>zusammen</b>
93	202	68	150	4	3	Mittlerer Dienst
7	20	7	27	19	-	Einfacher Dienst

Noch: 8. Dienststellungen am 8.5.1945, 31.8.1939, 30.9.1936 und 30.1.1933

Dienststellung	Amtsbezeichnung					
	Personen insgesamt	Einzel- gehälter	Höherer Dienst		Ober- stabszahl- meister	Personen insgesamt
			Oberat- feld- intendant	Ober- intendantur- rat		
1	2	3	4	5	6	7

c) am 8. 5. 1945 und 30. 1. 1933

Gesamtzahl am 8. 5. 1945	481	4	52	162	263	806
Amtsbezeichnung am 30. 1. 1933						
Gesamtzahl	218	3	26	83	106	382
Höherer Dienst						
Einzelgehälter	—	—	—	—	—	—
Oberstfeldintendant	—	—	—	—	—	—
Oberintendanturrat	11	1	7	3	—	—
Oberstabszahlmeister	24	1	10	6	7	—
Nicht aufgliedert	3	—	1	2	—	—
zusammen	38	2	18	11	7	—
Gehobener Dienst						
Stabszahlmeister	22	1	3	11	7	1
Oberzahlmeister	55	—	3	26	26	15
a. p. Zahlmeister	37	—	1	15	21	31
Nicht aufgliedert	4	—	—	2	2	4
zusammen	118	1	7	54	56	51
Mittlerer Dienst	55	—	1	17	37	214
Einfacher Dienst	7	—	—	1	6	117

Wehrmachtbeamte

am 8. 5. 1945						Dienststellung
Stabs- zahlmeister	Gehobener Dienst		Mittlerer Dienst	Einfacher Dienst	Nicht aufgegliedert	
8	Ober- zahlmeister	a. p. Zahl- meister	11	12	13	1
323	346	137	239	30	16	Gesamtzahl am 8. 5. 1945
142	166	74	133	21	4	Amtsbezeichnung am 30. 1. 1933 Gesamtzahl
-	-	-	-	-	-	Höherer Dienst
-	-	-	-	-	-	Einzelgehfilter
-	-	-	-	-	-	Oberstfeldintendant
-	-	-	-	-	-	Oberintendanturrat
-	-	-	-	-	-	Oberstabszahlmeister
-	-	-	-	-	-	Nicht aufgegliedert
-	-	-	-	-	-	zusammen
1	-	-	-	-	-	Gehobener Dienst
10	5	-	-	-	1	Stabszahlmeister
14	7	10	-	-	-	Oberzahlmeister
1	3	-	-	-	-	a. p. Zahlmeister
26	15	10	-	-	1	Nicht aufgegliedert
96	77	41	73	7	2	zusammen
20	74	23	60	14	1	Mittlerer Dienst
						Einfacher Dienst

## 1. Die ehemaligen Angehörigen des öffentlichen Dienstes (ohne Versorgungsempfänger, Gruppe 6) nach besonderen Dienst

Sitz und Art der letzten Dienststelle	Personen insgesamt	1 Heimat- vertriebene Beamte	2 Sonst. zuge- wanderte Beamte	Davon entfallen		4 Im Zuge der Entna- zifizierung entfernte Beamte
				3a nicht- städt. Dienststellen Gross-Berlins	3b Beamte städti- scher Gross-Berlins	
1	2	3	4	5	6	7
<b>Gesamtzahl</b>	<b>98 549</b>	<b>2 330</b>	<b>1 128</b>	<b>37 133</b>	<b>5 622</b>	<b>5 645</b>
<b>Ausserhalb Berlins und des Bundes-</b>						
<b>gebietes</b>						
Gebietskörperschaften	3 856	1 476	770	—	—	195
Körperschaften	705	152	50	—	—	41
Bahn	867	402	134	—	—	43
Post	602	300	74	—	—	15
<b>zusammen</b>	<b>6 030</b>	<b>2 330</b>	<b>1 028</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>294</b>
<b>Bundesgebiet</b>						
Gebietskörperschaften	136	—	76	—	—	9
Körperschaften	56	—	11	—	—	4
Bahn	17	—	4	—	—	3
Post	20	—	9	—	—	1
<b>zusammen</b>	<b>229</b>	<b>—</b>	<b>100</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>17</b>
<b>Berlin</b>						
Behörden des Reiches und Preussens in Berlin, die weggefallen sind	9 833	—	—	1 229	—	140
Behörden des Reiches u. Preussens in Berlin, deren Existenz u. Über- nahme durch West-Berlin fraglich ist	1 051	—	—	502	—	72
Behörden des Reiches u. Preussens in Berlin, die vom Bund übernom- men worden sind	8 480	—	—	2 520	—	276
Behörden des Reiches u. Preussens in Berlin, die vom Bund übernom- men worden sind und ihr Domizil im Osten haben	306	—	—	166	—	28
Behörden des Reiches u. Preussens in Berlin, die von Ost-Berlin übernommen worden sind	2 336	—	—	1 463	—	174
Behörden des Reiches u. Preussens in Berlin, die von West-Berlin übernommen worden sind	14 025	—	—	8 676	—	1 004
Behörden des Reiches u. Preussens in Berlin, deren Übernahme von West-Berlin fraglich ist	960	—	—	467	—	86
Städt. Behörden des sowj. Sektors	1 835	—	—	—	779	187
Städt. Behörden West-Berlins	13 796	—	—	—	4 843	1 018
Sonst. Körperschaften (Nicht- gebietskörperschaften) des öffentl. Rechts, die in Berlin weggefallen sind	3 624	—	—	1 562	—	232
Sonst. Körperschaften (Nicht- gebietskörperschaften) des öffentl. Rechts, die noch in Berlin vorhanden sind	3 153	—	—	1 228	—	37
Eisenbahn	10 130	—	—	6 003	—	805
Post	22 761	—	—	13 317	—	1 275
<b>zusammen</b>	<b>92 290</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>37 133</b>	<b>5 622</b>	<b>5 334</b>

## stellengruppen am 8.5.1945

auf die Gruppen			7				Sitz und Art der letzten Dienststelle
Ange- stellte	Ar- beiter	1 - 5 zu- sammen	Angehörige verstorbener oder vermisster Per- sonen der Gruppen 1 - 5				
			insge- samt	Anstellungsverhältnis der Verstor- benen oder Vermissten			
				Beamte	Angestellte	Arbeiter	
8	9	10	11	12	13	14	1
22 897	8 952	83 707	14 842	11 540	2 030	1 272	Gesamtzahl
							Ausserhalb Berlins und des Bundes- gebietes
628	65	3 134	722	646	64	12	Gebietskörperschaften
270	34	547	158	127	25	6	Körperschaften
35	60	674	193	172	5	16	Bahn
69	43	501	101	95	3	3	Post
1 002	202	4 856	1 174	1 040	97	37	zusammen
							Bundesgebiet
24	-	109	27	23	4	-	Gebietskörperschaften
22	2	39	17	13	3	1	Körperschaften
2	-	9	8	7	-	1	Bahn
3	2	15	5	4	-	1	Post
51	4	172	57	47	7	3	zusammen
							Berlin
5 734	1 674	8 777	1 056	514	353	189	Behörden des Reiches und Preussens in Berlin, die weggefallen sind
223	39	836	215	190	24	1	Behörden des Reiches u.Preussens in Berlin, deren Existenz u.Über- nahme durch West-Berlin fraglich ist
3 982	388	7 166	1 314	1 020	261	33	Behörden des Reiches u.Preussens in Berlin, die vom Bund übernom- men worden sind
42	6	242	64	61	2	1	Behörden des Reiches u.Preussens in Berlin, die vom Bund übernom- men worden sind und ihr Domizil im Osten haben
250	51	1 938	398	352	38	8	Behörden des Reiches u.Preussens in Berlin, die von Ost-Berlin übernommen worden sind
1 470	242	11 392	2 633	2 415	183	35	Behörden des Reiches u.Preussens in Berlin, die von West-Berlin übernommen worden sind
214	28	795	165	135	28	2	Behörden des Reiches u.Preussens in Berlin, deren Übernahme von West-Berlin fraglich ist
493	122	1 581	254	176	50	28	Städt.Behörden des sowj.Sektors
4 075	1 477	11 413	2 383	1 401	554	428	Städt.Behörden West-Berlins
1 284	48	3 126	498	393	103	2	Sonst. Körperschaften (Nicht- gebietkörperschaften) des öffentl.Rechts, die in Berlin weggefallen sind
1 270	128	2 663	490	360	117	13	Sonst. Körperschaften (Nicht- gebietkörperschaften) des öffentl. Rechts, die noch in Berlin vorhanden sind
488	1 304	8 600	1 530	1 183	72	275	Eisenbahn
2 319	3 239	20 150	2 611	2 253	141	217	Post
21 844	8 746	78 679	13 611	10 453	1 926	1 232	zusammen

## 2. Die monatlichen Dienstbezüge der ehemaligen Angehörigen des öffentlichen Dienstes (ohne Versorgungsempfänger,

Sitz und Art der letzten Dienststelle	Beträge insgesamt RM	1 Heimat- vertriebene Beamte	2 Sonstige zuge- wanderte Beamte	Davon entfallen		4 Im Zuge der Entna- zifizierung entfernte Beamte
				3a nicht städt. Dienststellen Gross-Berlins	3b Beamte städti- scher	
1	2	3	4	5	6	7

## a) nach besonderen Dienststellengruppen

Gesamtzahl	38 287 885	935 043	490 197	14 818 090	2 422 448	2 472 183
Ausserhalb Berlins und des Bundes- gebietes						
Gebietskörperschaften	1 695 356	646 698	354 570	—	—	100 505
Körperschaften	294 833	76 556	24 776	—	—	18 138
Bahn	278 244	127 540	45 584	—	—	17 714
Post	173 443	84 249	22 700	—	—	5 090
zusammen	2 441 876	935 043	447 630	—	—	141 447
Bundesgebiet						
Gebietskörperschaften	60 615	—	33 301	—	—	2 910
Körperschaften	25 492	—	5 353	—	—	1 812
Bahn	6 490	—	1 243	—	—	1 135
Post	5 676	—	2 670	—	—	475
zusammen	98 273	—	42 567	—	—	6 332
Berlin						
Behörden des Reiches u. Preussens in Berlin, die weggefallen sind	4 093 489	—	—	676 196	—	80 108
Behörden des Reiches u. Preussens in Berlin, deren Existenz u. Über- nahme durch West-Berlin fraglich ist	556 813	—	—	250 540	—	34 907
Behörden des Reiches u. Preussens in Berlin, die vom Bund übernommen worden sind	4 103 205	—	—	1 428 324	—	142 572
Behörden des Reiches u. Preussens in Berlin, die vom Bund übernommen worden sind und ihr Domizil im Osten haben	128 435	—	—	69 730	—	12 104
Behörden des Reiches u. Preussens in Berlin, die von Ost-Berlin übernommen worden sind	1 050 744	—	—	681 702	—	86 672
Behörden des Reiches u. Preussens in Berlin, die von West-Berlin übernommen worden sind	6 096 232	—	—	3 866 457	—	483 684
Behörden des Reiches u. Preussens in Berlin, deren Übernahme von West-Berlin fraglich ist	474 247	—	—	247 915	—	44 770
Städt. Behörden des sowj. Sektors	726 988	—	—	—	349 842	76 039
Stau. Behörden West-Berlins	5 228 380	—	—	—	2 072 606	489 641
Sonstige Körperschaften (Nichtge- bietskörperschaften) des öffentl. Rechts, die in Berlin weggefallen sind	1 592 453	—	—	745 766	—	111 591
Sonstige Körperschaften (Nichtge- bietskörperschaften) des öffentl. Rechts, die noch in Berlin vor- handen sind	1 649 267	—	—	736 882	—	20 261
F'senbahn	3 384 962	—	—	2 037 240	—	302 945
Post	6 662 121	—	—	4 077 338	—	439 110
zusammen	35 747 336	—	—	14 818 090	2 422 448	2 324 404



## Gruppe 6) am 8. 5. 1945

auf die Gruppen							Sitz und Art der letzten Dienststelle
5		1 - 5 zusammen	7				
Ange- stellte	Ar- beiter		insge- samt	Angehörige verstorbener oder vermisster Per- sonen der Gruppen 1 - 5			
				Anstellungsverhältnis der Ver- storbenen oder Vermissten			
8	9	10	11	12	13	14	1
8 594 848	2 116 976	31 849 785	6 437 700	5 292 712	818 945	326 043	Gesamtzahl
							Ausserhalb Berlins und des Bundes- gebietes
228 321	12 513	1 342 607	352 749	326 870	23 433	2 446	Gebietskörperschaften
96 403	8 201	224 074	70 759	60 625	8 333	1 801	Körperschaften
10 174	14 525	215 537	62 707	58 501	659	3 547	Bahn
16 895	8 581	137 515	35 928	34 384	699	845	Post
351 793	43 820	1 919 733	522 143	480 380	33 124	8 639	zusammen
							Bundesgebiet
9 241	—	45 452	15 163	14 099	1 064	—	Gebietskörperschaften
10 153	725	18 043	7 449	4 323	2 896	230	Körperschaften
230	—	2 608	3 882	3 642	—	240	Bahn
430	717	4 292	1 384	801	—	583	Post
20 054	1 442	70 395	27 878	22 865	3 960	1 053	zusammen
							Berlin
2 406 395	419 578	3 582 277	511 212	292 480	165 959	52 773	Behörden des Reiches u.Preussens in Berlin, die weggefallen sind
							Behörden des Reiches u.Preussens in Berlin, deren Existenz u.Über- nahme durch West-Berlin fraglich ist
138 358	4 782	428 587	128 226	118 369	9 577	280	Behörden des Reiches u.Preussens in Berlin, die vom Bund übernommen worden sind
1 691 656	71 789	3 334 341	768 864	645 119	115 561	8 184	Behörden des Reiches u.Preussens in Berlin, die vom Bund übernommen worden sind und ihr Domizil im Osten haben
15 402	979	98 215	30 220	28 850	1 195	175	Behörden des Reiches u.Preussens in Berlin, die von Ost-Berlin übernommen worden sind
83 719	9 548	861 641	189 103	175 093	12 327	1 683	Behörden des Reiches u.Preussens in Berlin, die von West-Berlin übernommen worden sind
509 408	50 329	4 909 878	1 186 354	1 118 145	60 911	7 298	Behörden des Reiches u.Preussens in Berlin, deren Übernahme von West-Berlin fraglich ist
84 541	4 439	381 665	92 582	78 527	13 415	640	Städt.Behörden des sowj.Sektors
164 046	26 138	616 065	110 923	88 389	16 171	6 363	Städt.Behörden West-Berlins
1 379 888	341 820	4 283 955	944 425	626 283	200 623	117 519	Sonstige Körperschaften (Nichtge- bietskörperschaften) des öffentl. Rechts, die in Berlin weggefallen sind
469 396	7 176	1 333 929	258 524	204 866	53 368	290	
							Sonstige Körperschaften (Nichtge- bietskörperschaften) des öffentl. Rechts, die noch in Berlin vor- handen sind
561 179	32 363	1 350 685	298 582	224 614	70 204	3 764	Eisenbahn
147 138	368 124	2 855 447	529 515	442 868	18 708	67 939	Post
571 875	734 649	5 822 972	839 149	745 864	43 842	49 443	
8 223 061	2 071 714	29 859 657	5 887 679	4 789 467	781 861	316 351	zusammen

Noch: 2. Die monatlichen Dienstbezüge der ehemaligen Angehörigen des öffentlichen Dienstes (ohne Versorgungsempfänger,

Dienststellengruppe — Altersgruppe	Beträge insgesamt  RM	1 Heimat- vertriebene Beamte	2 Sonst. zu- gewanderte Beamte	Davon entfallen		
				3 a nicht- städt. Dienststellen Groas-Berlins	3 b städti- scher	4 Im Zuge der Entna- zifizierung entfernte Beamte
1	2	3	4	5	6	7

b) nach Dienststellengruppen und nach dem Alter der ehemaligen Angehörigen des öffentlichen Dienstes am 30. 4. 1950

Beträge insgesamt	38 287 485	935 043	490 197	14 818 090	2 422 448	2 472 183
Von den Anmeldenden standen im Alter von .... Jahren						
unter 40	2 872 489	109 982	74 124	866 008	117 636	177 933
40 bis unter 50	9 225 698	257 237	149 920	2 957 458	438 504	533 230
50 bis unter 65	20 142 287	449 030	208 639	8 169 467	1 473 057	1 305 299
65 und mehr	6 047 011	118 794	57 514	2 825 157	393 251	455 721
darunter Anmeldende mit einer Dienstzeit von unter 10 Jahren im Alter von .... Jahren						
unter 40	1 219 048	61 753	41 151	402 599	48 298	65 725
40 bis unter 50	1 399 544	27 997	17 293	164 261	28 614	32 898
50 bis unter 65	1 104 265	6 484	4 190	40 128	6 244	6 984
65 und mehr	145 912	1 484	—	3 339	—	—
zusammen	3 868 769	97 718	62 634	610 327	83 156	105 607

#### Ausserhalb Berlins und des Bundesgebietes

Beträge insgesamt	2 441 876	935 043	447 630	—	—	141 447
Von den Anmeldenden standen im Alter von .... Jahren						
unter 40	330 980	109 982	62 352	—	—	15 323
40 bis unter 50	688 743	257 237	133 821	—	—	46 088
50 bis unter 65	1 108 595	449 030	195 832	—	—	67 693
65 und mehr	313 558	118 794	55 625	—	—	12 343
darunter Anmeldende mit einer Dienstzeit von unter 10 Jahren im Alter von .... Jahren						
unter 40	150 933	61 753	35 767	—	—	7 297
40 bis unter 50	86 967	27 997	14 603	—	—	2 239
50 bis unter 65	41 495	6 484	3 680	—	—	239
65 und mehr	6 232	1 484	—	—	—	—
zusammen	285 627	97 718	54 050	—	—	9 775

Gruppe 6) am 8.5.1945

auf die Gruppen		7					Dienststellengruppe - Altersgruppe
Ange- stellte	Arbeiter	1 - 5 zusammen	Angehörige insge- samt	Anstellungsverhältnis der Verstor- benen oder Vermissten			
				Beamte	Angestellte	Arbeiter	
8	9	10	11	12	13	14	1

8 594 848	2 116 976	31 849 785	6 437 700	5 292 712	818 945	326 043	Beträge insgesamt
							Von den Anmeldenden standen im
							Alter von .... Jahren
							unter 40
779 894	187 337	2 312 914	559 575	446 516	88 366	24 693	40 bis unter 50
2 806 052	623 713	7 766 114	1 459 584	1 134 871	247 828	76 885	50 bis unter 65
4 321 667	931 851	16 859 010	3 283 277	2 731 874	396 067	155 336	65 und mehr
687 235	374 075	4 911 747	1 135 264	979 451	86 684	69 129	darunter Anmeldende mit einer
							Dienstzeit von unter 10 Jahren
							im Alter von .... Jahren
							unter 40
474 170	125 352	1 219 048	-	-	-	-	40 bis unter 50
879 552	248 929	1 399 544	-	-	-	-	50 bis unter 65
859 958	180 277	1 104 265	-	-	-	-	65 und mehr
119 162	21 927	145 912	-	-	-	-	
2 332 842	576 485	3 868 769	-	-	-	-	zusammen

							Ausserhalb Berlins und des Bundesgebietes
351 793	43 820	1 919 733	522 143	480 380	33 124	8 639	Beträge insgesamt
							Von den Anmeldenden standen im
							Alter von .... Jahren
							unter 40
58 585	8 431	254 673	76 307	71 161	4 036	1 110	40 bis unter 50
118 505	12 882	568 533	120 210	110 061	8 637	1 512	50 bis unter 65
157 741	15 493	885 789	222 806	202 273	17 280	3 253	65 und mehr
16 962	7 014	210 738	102 820	96 885	3 171	2 764	darunter Anmeldende mit einer
							Dienstzeit von unter 10 Jahren
							im Alter von .... Jahren
							unter 40
39 162	6 954	150 933	-	-	-	-	40 bis unter 50
37 863	4 265	86 967	-	-	-	-	50 bis unter 65
29 191	1 901	41 495	-	-	-	-	65 und mehr
4 553	195	6 232	-	-	-	-	
110 769	13 315	285 627	-	-	-	-	zusammen

Noch: 2. Die monatlichen Dienstbezüge der ehemaligen Angehörigen des öffentlichen Dienstes (ohne Versorgungsempfänger,

Dienststellengruppe — Altersgruppe	Beträge insgesamt  RM	1 Heimat- vertriebene Beamte	2 Sonst. zu- gewanderte Beamte	Davon entfallen		
				3 a Beamte nicht- städt. Dienststellen Gross-Berlins	3 b städti- scher	4 Im Zuge der Entna- zifizierung entfernte Beamte
1	2	3	4	5	6	7

Noch: Ausserhalb Berlins und des Bundesgebietes

Gebietskörperschaften

Beträge insgesamt	1 695 356	646 698	354 570	—	—	100 505
Von den Anmeldenden standen im Alter von .... Jahren						
unter 40	219 195	75 788	46 164	—	—	9 485
40 bis unter 50	499 447	184 779	109 161	—	—	32 058
50 bis unter 65	782 038	318 717	156 899	—	—	52 387
65 und mehr	194 676	67 414	42 346	—	—	6 575
darunter Anmeldende mit einer Dienstzeit von unter 10 Jahren im Alter von .... Jahren						
unter 40	188 992	70 358	44 199	—	—	6 936
40 bis unter 50	99 800	43 386	28 692	—	—	5 637
50 bis unter 65	59 142	21 812	12 771	—	—	1 299
65 und mehr	26 285	5 160	2 736	—	—	—
65 und mehr	3 765	—	—	—	—	—

Körperschaften

Beträge insgesamt	294 833	76 556	24 776	—	—	18 138
Von den Anmeldenden standen im Alter von .... Jahren						
unter 40	37 997	5 571	2 516	—	—	2 190
40 bis unter 50	95 292	26 029	9 728	—	—	7 844
50 bis unter 65	137 160	36 928	11 767	—	—	7 704
65 und mehr	24 384	8 028	765	—	—	400
darunter Anmeldende mit einer Dienstzeit von unter 10 Jahren im Alter von .... Jahren						
unter 40	42 652	4 246	2 235	—	—	2 159
40 bis unter 50	14 505	2 596	680	—	—	980
50 bis unter 65	14 726	550	611	—	—	940
65 und mehr	12 438	1 100	944	—	—	239
65 und mehr	983	—	—	—	—	—

Gruppe 6) am 8.5.1945

auf die Gruppen		1 - 5 zusammen	7 Angehörige verstorbener oder vermisster Personen der Gruppen 1 - 5 Anstellungsverhältnis der Verstorbenen oder Vermissten				Dienststellengruppe - Altersgruppe
Ange- stellte	Arbeiter		insge- samt	Anstellungsverhältnis der Verstorbenen oder Vermissten			
				Beamte	Angestellte	Arbeiter	
8	9	10	11	12	13	14	1

Noch: Ausserhalb Berlins und des Bundesgebietes

## Gebietskörperschaften

228 321	12 513	1 342 607	352 749	326 870	23 433	2 446	Beträge insgesamt
							Von den Anmeldenden standen im
							Alter von .... Jahren
33 859	566	165 862	53 333	49 863	2 920	550	unter 40
77 809	3 879	407 686	91 761	85 104	6 437	220	40 bis unter 50
103 382	5 780	637 165	144 873	131 698	11 814	1 366	50 bis unter 65
13 271	2 288	131 894	62 782	60 210	2 262	310	65 und mehr
							darunter Anmeldende mit einer
							Dienstzeit von unter 10 Jahren
65 708	1 791	188 992	-	-	-	-	im Alter von .... Jahren
							unter 40
21 519	566	99 800	-	-	-	-	40 bis unter 50
22 724	536	59 142	-	-	-	-	50 bis unter 65
17 895	494	26 285	-	-	-	-	65 und mehr
3 570	195	3 765	-	-	-	-	

## Körperschaften

96 403	8 201	224 074	70 759	60 625	8 333	1 801	Beträge insgesamt
							Von den Anmeldenden standen im
							Alter von .... Jahren
14 612	1 190	26 079	11 918	10 693	905	320	unter 40
34 568	1 630	79 799	15 493	13 118	1 653	722	40 bis unter 50
43 990	3 831	104 220	32 940	27 524	5 216	200	50 bis unter 65
3 233	1 550	13 976	10 408	9 290	559	559	65 und mehr
							darunter Anmeldende mit einer
							Dienstzeit von unter 10 Jahren
32 444	1 568	42 652	-	-	-	-	im Alter von .... Jahren
							unter 40
9 359	890	14 505	-	-	-	-	40 bis unter 50
12 625		14 726	-	-	-	-	50 bis unter 65
9 477	678	12 438	-	-	-	-	65 und mehr
983		983	-	-	-	-	

Noch: 2. Die monatlichen Dienstbezüge der ehemaligen Angehörigen des öffentlichen Dienstes (ohne Versorgungsempfänger,

Dienststellengruppe — Altersgruppe	Beträge insgesamt  RM	1 Heimat- vertriebene Beamte	2 Sonst. zu- gewanderte Beamte	Davon entfallen		
				3 a nicht- städt. Dienststellen Gross-Berlins	3 b städti- scher	4 Im Zuge der Entna- zifizierung entfernte Beamte
1	2	3	4	5	6	7

Noch: Ausserhalb Berlins und des Bundesgebietes

**Bahn**

Beträge insgesamt	278 244	127 540	45 584	—	—	17 714
Von den Anmeldenden standen im Alter von .... Jahren						
unter 40	42 710	19 082	8 259	—	—	2 983
40 bis unter 50	50 729	23 912	7 705	—	—	5 096
50 bis unter 65	118 819	57 059	18 867	—	—	5 550
65 und mehr	65 986	27 487	10 753	—	—	4 085
darunter Anmeldende mit einer Dienstzeit von unter 10 Jahren im Alter von .... Jahren	25 757	14 074	4 543	—	—	680
unter 40	19 452	9 849	4 033	—	—	680
40 bis unter 50	5 761	4 001	510	—	—	—
50 bis unter 65	544	224	—	—	—	—
65 und mehr	—	—	—	—	—	—

**Post**

Beträge insgesamt	173 443	84 249	22 700	—	—	5 090
Von den Anmeldenden standen im Alter von .... Jahren						
unter 40	31 078	9 541	5 413	—	—	665
40 bis unter 50	43 275	22 517	7 227	—	—	1 090
50 bis unter 65	70 578	36 326	8 299	—	—	2 052
65 und mehr	28 512	15 865	1 761	—	—	1 283
darunter Anmeldende mit einer Dienstzeit von unter 10 Jahren im Alter von .... Jahren	28 226	9 040	3 073	—	—	—
unter 40	17 176	5 922	2 362	—	—	—
40 bis unter 50	7 338	1 634	711	—	—	—
50 bis unter 65	2 228	—	—	—	—	—
65 und mehr	1 484	1 484	—	—	—	—

## Gruppe 6) am 8.5.1945

auf die Gruppen		7					Dienststellengruppe — Altersgruppe
Ange- stellte	5	1 — 5 zusammen	Angehörige insge- samt	Angehörige verstorbener oder vermisster Per- sonen der Gruppen 1 — 5			
	Arbeiter			Anstellungsverhältnis der Verstor- benen oder Vermissten			
				Beamte	Angestellte	Arbeiter	
8	9	10	11	12	13	14	1

Noch: Ausserhalb Berlins und des Bundesgebietes

							Bahn
10 174	14 525	215 537	62 707	58 501	659	3 547	Beträge insgesamt
							Von den Anmeldenden standen im
							Alter von .... Jahren
2 700	3 300	36 324	6 386	6 146	—	240	unter 40
2 723	3 494	42 930	7 799	7 490	309	—	40 bis unter 50
4 518	4 555	90 549	28 270	26 583	—	1 687	50 bis unter 65
233	3 176	45 734	20 252	18 282	350	1 620	65 und mehr
							darunter Anmeldende mit einer
							Dienstzeit von unter 10 Jahren
							im Alter von .... Jahren
2 975	3 485	25 757	—	—	—	—	unter 40
2 220	2 670	19 452	—	—	—	—	40 bis unter 50
435	815	5 761	—	—	—	—	50 bis unter 65
320	—	544	—	—	—	—	65 und mehr
—	—	—	—	—	—	—	
							Post
16 895	8 581	137 515	35 928	34 384	699	845	Beträge insgesamt
							Von den Anmeldenden standen im
							Alter von .... Jahren
7 414	3 375	26 408	4 670	4 459	211	—	unter 40
3 405	3 879	38 118	5 157	4 349	238	570	40 bis unter 50
5 851	1 327	53 855	16 723	16 473	250	—	50 bis unter 65
225	—	19 134	9 378	9 103	—	275	65 und mehr
							darunter Anmeldende mit einer
							Dienstzeit von unter 10 Jahren
							im Alter von .... Jahren
9 642	6 471	28 226	—	—	—	—	unter 40
6 064	2 828	17 176	—	—	—	—	40 bis unter 50
2 079	2 914	7 338	—	—	—	—	50 bis unter 65
1 499	729	2 228	—	—	—	—	65 und mehr
—	—	1 484	—	—	—	—	



Noch: 2. Die monatlichen Dienstbezüge der ehemaligen Angehörigen des öffentlichen Dienstes (ohne Versorgungsempfänger,

Dienststellengruppe — Altersgruppe	Beträge insgesamt  RM	1 Heimat- vertriebene Beamte	2 Sonst. zu- gewanderte Beamte	Davon entfallen		
				3 a nicht- städt. Dienststellen Gross-Berlins	3 b städti- scher	4 Im Zuge der Entna- zifizierung entfernte Beamte
1	2	3	4	5	6	7

**Bundesgebiet**

Beträge insgesamt	98 273	—	42 567	—	—	6 332
Von den Anmeldenden standen im Alter von .... Jahren						
unter 40	22 613	—	11 772	—	—	1 968
40 bis unter 50	33 202	—	16 099	—	—	2 084
50 bis unter 65	32 204	—	12 807	—	—	2 280
65 und mehr	10 254	—	1 889	—	—	—
darunter Anmeldende mit einer Dienstzeit von unter 10 Jahren im Alter von .... Jahren						
unter 40	8 690	—	5 384	—	—	1 080
40 bis unter 50	5 672	—	2 690	—	—	270
50 bis unter 65	2 015	—	510	—	—	—
65 und mehr	—	—	—	—	—	—
zusammen	16 377	—	8 584	—	—	1 350

**Gebietskörperschaften**

Beträge insgesamt	60 615	—	33 301	—	—	2 910
Von den Anmeldenden standen im Alter von .... Jahren						
unter 40	15 977	—	9 077	—	—	1 080
40 bis unter 50	22 103	—	13 641	—	—	1 435
50 bis unter 65	17 822	—	9 107	—	—	395
65 und mehr	4 713	—	1 476	—	—	—
darunter Anmeldende mit einer Dienstzeit von unter 10 Jahren im Alter von .... Jahren						
unter 40	5 474	—	4 114	—	—	1 080
40 bis unter 50	3 147	—	2 060	—	—	270
50 bis unter 65	1 665	—	510	—	—	—
65 und mehr	—	—	—	—	—	—

Sondertabellen

Gruppe 6) am 8.5.1945

auf die Gruppen		1 - 5 zusammen	7				Dienststellengruppe Altersgruppe
Ange- stellte	Arbeiter		Angehörige insge- samt	verstorbenen oder vermisster Per- sonen der Gruppen 1 - 5			
				Anstellungsverhältnis der Verstor- benen oder Vermissten			
8	9	10	11	Beamte	Angestellte	Arbeiter	14

							Bundesgebiet
20 054	1 442	70 395	27 878	22 865	3 960	1 053	Beträge insgesamt
							Von den Anmeldenden standen im
							Alter von .... Jahren
3 095	516	17 351	5 262	4 709	553	-	unter 40
7 936	201	26 320	6 882	5 331	968	583	40 bis unter 50
7 845	450	23 382	8 822	7 443	909	470	50 bis unter 65
1 178	275	3 342	6 912	5 382	1 530	-	65 und mehr
							darunter Anmeldende mit einer
							Dienstzeit von unter 10 Jahren
							im Alter von .... Jahren
1 710	516	8 690	-	-	-	-	unter 40
2 511	201	5 672	-	-	-	-	40 bis unter 50
1 505	-	2 015	-	-	-	-	50 bis unter 65
-	-	-	-	-	-	-	65 und mehr
5 726	717	16 377	-	-	-	-	zusammen

							Gebietskörperschaften
9 241	-	45 452	15 163	14 099	1 064	-	Beträge insgesamt
							Von den Anmeldenden standen im
							Alter von .... Jahren
1 245	-	11 402	4 575	4 022	553	-	unter 40
3 507	-	18 583	3 520	3 009	511	-	40 bis unter 50
4 489	-	13 991	3 831	3 831	-	-	50 bis unter 65
-	-	1 476	3 237	3 237	-	-	65 und mehr
							darunter Anmeldende mit einer
							Dienstzeit von unter 10 Jahren
							im Alter von .... Jahren
2 252	-	10 286	-	-	-	-	unter 40
280	-	5 474	-	-	-	-	40 bis unter 50
817	-	3 147	-	-	-	-	50 bis unter 65
1 155	-	1 665	-	-	-	-	65 und mehr
-	-	-	-	-	-	-	

Noch: 2. Die monatlichen Dienstbezüge der ehemaligen Angehörigen des öffentlichen Dienstes (ohne Versorgungsempfänger,

Dienststellengruppe — Altersgruppe	Beträge insgesamt  RM	1 Heimat- vertriebene Beamte	2 Sonst. zu- gewanderte Beamte	Davon entfallen		4 Im Zuge der Entna- zifizierung entfernte Beamte
				3 a Beamte nicht- städt. Dienststellen Gross-Berlins	3 b städti- scher	
1	2	3	4	5	6	7

Noch: Bundesgebiet

Körperschaften

Beträge insgesamt	25 492	—	5 353	—	—	1 812
Von den Anmeldenden standen im Alter von .... Jahren						
unter 40	3 075	—	580	—	—	888
40 bis unter 50	8 910	—	1 853	—	—	389
50 bis unter 65	10 044	—	2 920	—	—	535
65 und mehr	3 463	—	—	—	—	—
darunter Anmeldende mit einer Dienstzeit von unter 10 Jahren im Alter von .... Jahren	3 379	—	565	—	—	—
unter 40	1 070	—	300	—	—	—
40 bis unter 50	1 959	—	265	—	—	—
50 bis unter 65	350	—	—	—	—	—
65 und mehr	—	—	—	—	—	—

Bahn

Beträge insgesamt	6 490	—	1 243	—	—	1 135
Von den Anmeldenden standen im Alter von .... Jahren						
unter 40	1 060	—	560	—	—	—
40 bis unter 50	260	—	—	—	—	260
50 bis unter 65	3 092	—	270	—	—	875
65 und mehr	2 078	—	413	—	—	—
darunter Anmeldende mit einer Dienstzeit von unter 10 Jahren im Alter von .... Jahren	230	—	—	—	—	—
unter 40	230	—	—	—	—	—
40 bis unter 50	—	—	—	—	—	—
50 bis unter 65	—	—	—	—	—	—
65 und mehr	—	—	—	—	—	—

Gruppe 6) am 8.5.1945

auf die Gruppen		7					Dienststellengruppe — Altersgruppe
Ange- stellte	Arbeiter	1 — 5 zusammen	Angehörige verstorbener oder vermisster Per- sonen der Gruppen 1 — 5				
			insge- samt	Anstellungsverhältnis der Verstor- benen oder Vermissten			
				Beamte	Angestellte	Arbeiter	
8	9	10	11	12	13	14	1

Noch: Bundesgebiet

Körperschaften

10 153	725	18 043	7 449	4 323	2 896	230	Beträge insgesamt
							Von den Anmeldenden standen im
							Alter von .... Jahren
1 190	—	2 658	417	417	—	—	unter 40
4 429	—	6 671	2 239	1 782	457	—	40 bis unter 50
3 356	450	7 261	2 783	1 644	909	230	50 bis unter 65
1 178	275	1 453	2 010	480	1 530	—	65 und mehr
							darunter Anmeldende mit einer
							Dienstzeit von unter 10 Jahren
							im Alter von .... Jahren
2 814	—	3 379	—	—	—	—	unter 40
770	—	1 070	—	—	—	—	40 bis unter 50
1 694	—	1 959	—	—	—	—	50 bis unter 65
350	—	350	—	—	—	—	65 und mehr
—	—	—	—	—	—	—	

Bahn

230	—	2 608	3 882	3 642	—	240	Beträge insgesamt
							Von den Anmeldenden standen im
							Alter von .... Jahren
230	—	790	270	270	—	—	unter 40
—	—	260	—	—	—	—	40 bis unter 50
—	—	1 145	1 947	1 707	—	240	50 bis unter 65
—	—	413	1 665	1 665	—	—	65 und mehr
							darunter Anmeldende mit einer
							Dienstzeit von unter 10 Jahren
							im Alter von .... Jahren
230	—	230	—	—	—	—	unter 40
230	—	230	—	—	—	—	40 bis unter 50
—	—	—	—	—	—	—	50 bis unter 65
—	—	—	—	—	—	—	65 und mehr

Noch: 2. Die monatlichen Dienstbezüge der ehemaligen Angehörigen des öffentlichen Dienstes (ohne Versorgungsempfänger,

Dienststellengruppe — Altersgruppe	Beträge insgesamt  RM	1 Heimat- vertriebene Beamte	2 Sonst. zu- gewanderte Beamte	Davon entfallen		
				3 a Beamte nicht- städt. Dienststellen Gross-Berlins	3 b städti- scher	4 Im Zuge der Entns- zifizierung entfernte Beamte
1	2	3	4	5	6	7

Noch: Bundesgebiet

Post

Beträge insgesamt	5 676	—	2 670	—	—	475
Von den Anmeldenden standen im Alter von .... Jahren						
unter 40	2 501	—	1 555	—	—	—
40 bis unter 50	1 929	—	605	—	—	—
50 bis unter 65	1 246	—	510	—	—	475
65 und mehr	—	—	—	—	—	—
darunter Anmeldende mit einer Dienstzeit von unter 10 Jahren im Alter von .... Jahren	2 482	—	1 335	—	—	—
unter 40	1 916	—	970	—	—	—
40 bis unter 50	566	—	365	—	—	—
50 bis unter 65	—	—	—	—	—	—
65 und mehr	—	—	—	—	—	—

Berlin

Beträge insgesamt	35 747 336	—	—	14 818 090	2 422 448	2 324 404
Von den Anmeldenden standen im Alter von .... Jahren						
unter 40	2 518 896	—	—	866 008	117 636	160 642
40 bis unter 50	8 503 753	—	—	2 957 458	438 504	485 058
50 bis unter 65	19 001 488	—	—	8 169 467	1 473 057	1 235 326
65 und mehr	5 723 199	—	—	2 825 157	393 251	443 378
darunter Anmeldende mit einer Dienstzeit von unter 10 Jahren im Alter von .... Jahren						
unter 40	1 059 425	—	—	402 599	48 298	57 348
40 bis unter 50	1 306 905	—	—	164 261	28 614	30 389
50 bis unter 65	1 060 755	—	—	40 128	6 244	6 745
65 und mehr	139 680	—	—	3 339	—	—
zusammen	3 566 765	—	—	610 327	83 156	94 482

Sondertabellen

Gruppe 6) am 8.5.1945

auf die Gruppen		1 - 5 zusammen	7				Dienststellengruppe - Altersgruppe
Ange- stellte	Arbeiter		insge- samt	Angehörige verstorbenen oder vermisster Per- sonen der Gruppen 1 - 5			
				Anstellungsverhältnis der Verstor- benen oder Vermissten			
8	9	10	11	12	13	14	1

Noch: Bundesgebiet

Post

430	717	4 292	1 384	801	-	583	Beträge insgesamt
							Von den Anmeldenden standen im
							Alter von .... Jahren
430	516	2 501	-	-	-	-	unter 40
-	201	806	1 123	540	-	583	40 bis unter 50
-	-	985	261	261	-	-	50 bis unter 65
-	-	-	-	-	-	-	65 und mehr
							darunter Anmeldende mit einer
430	717	2 482	-	-	-	-	Dienstzeit von unter 10 Jahren
							im Alter von .... Jahren
430	516	1 916	-	-	-	-	unter 40
-	201	566	-	-	-	-	40 bis unter 50
-	-	-	-	-	-	-	50 bis unter 65
-	-	-	-	-	-	-	65 und mehr

Berlin

8 223 001	2 071 714	29 859 657	5 887 679	4 789 467	781 861	316 351	Beträge insgesamt
							Von den Anmeldenden standen im
							Alter von .... Jahren
718 214	178 390	2 040 890	478 006	370 646	83 777	23 583	unter 40
2 679 611	610 630	7 171 261	1 332 492	1 019 479	238 223	74 790	40 bis unter 50
4 156 081	915 908	15 949 839	3 051 649	2 522 158	377 878	151 613	50 bis unter 65
669 095	366 786	4 697 667	1 025 532	877 184	81 983	66 365	65 und mehr
							darunter Anmeldende mit einer
							Dienstzeit von unter 10 Jahren
							im Alter von .... Jahren
433 298	117 882	1 059 425	-	-	-	-	unter 40
839 178	244 463	1 306 905	-	-	-	-	40 bis unter 50
829 262	178 376	1 060 755	-	-	-	-	50 bis unter 65
114 609	21 732	139 680	-	-	-	-	65 und mehr
2 216 347	562 453	3 566 765	-	-	-	-	zusammen

Noch: 2. Die monatlichen Dienstbezüge der ehemaligen Angehörigen des öffentlichen Dienstes (ohne Versorgungsempfänger,

Dienststellengruppe — Altersgruppe	Beträge insgesamt  RM	1 Heimat- vertriebene Beamte	2 Sonst. zu- gewanderte Beamte	Davon entfallen		4 Im Zuge der Entna- zifizierung entfernte Beamte
				3 a Beamte nicht- städt. Dienststellen Gross-Berlins	3 b städti- scher	
1	2	3	4	5	6	7

Noch: Berlin

Behörden des Reiches und Preussens  
in Berlin, die weggefallen sind

Beträge insgesamt	4 093 489	—	—	676 196	—	80 108
Von den Anmeldenden standen im Alter von .... Jahren						
unter 40	331 268	—	—	37 666	—	3 481
40 bis unter 50	1 181 002	—	—	145 420	—	17 119
50 bis unter 65	2 064 939	—	—	328 566	—	41 392
65 und mehr	516 280	—	—	164 544	—	18 116
darunter Anmeldende mit einer Dienstzeit von unter 10 Jahren im Alter von .... Jahren	845 032	—	—	27 817	—	3 005
unter 40	143 032	—	—	15 331	—	275
40 bis unter 50	318 974	—	—	6 509	—	400
50 bis unter 65	336 999	—	—	5 072	—	330
65 und mehr	46 027	—	—	905	—	—

Behörden des Reiches und Preussens  
in Berlin, deren Existenz und  
Übernahme durch West-Berlin  
fraglich ist

Beträge insgesamt	556 813	—	—	250 540	—	34 907
Von den Anmeldenden standen im Alter von .... Jahren						
unter 40	36 390	—	—	18 538	—	4 174
40 bis unter 50	83 857	—	—	36 014	—	6 563
50 bis unter 65	329 751	—	—	126 031	—	19 439
65 und mehr	106 815	—	—	69 957	—	4 731
darunter Anmeldende mit einer Dienstzeit von unter 10 Jahren im Alter von .... Jahren	41 968	—	—	16 897	—	3 315
unter 40	18 609	—	—	12 101	—	2 840
40 bis unter 50	11 196	—	—	4 226	—	—
50 bis unter 65	10 954	—	—	570	—	475
65 und mehr	1 209	—	—	—	—	—



Sondertabellen

Gruppe 6) am 8.5.1945

auf die Gruppen		7					Dienststellengruppe - Altersgruppe
Ange- stellte	Arbeiter	1 - 5 zusammen	Angehörige insge- samt	verstorbenen oder vermisster Per- sonen der Gruppen 1 - 5			
				Anstellungsverhältnis der Verstor- benen oder Vermissten			
8	9	10	11	Beamte	Angestellte	Arbeiter	1

Noch: Berlin

Behörden des Reiches und Preussens in Berlin, die weggefallen sind							
2 406 395	419 578	3 582 277	511 212	292 480	165 959	52 773	Beträge insgesamt
							Von den Anmeldenden standen im Alter von .... Jahren
218 837	19 148	279 132	52 136	27 323	22 801	2 012	unter 40
796 526	84 849	1 043 914	137 088	77 757	49 656	9 675	40 bis unter 50
1 212 419	238 082	1 820 459	244 480	139 602	79 155	25 723	50 bis unter 65
178 613	77 499	438 772	77 508	47 798	14 347	15 363	65 und mehr
							darunter Anmeldende mit einer Dienstzeit von unter 10 Jahren im Alter von .... Jahren
743 536	72 674	845 032	-	-	-	-	unter 40
122 475	4 951	143 032	-	-	-	-	40 bis unter 50
284 969	27 096	318 974	-	-	-	-	50 bis unter 65
299 039	32 558	336 999	-	-	-	-	65 und mehr
37 053	8 069	46 027	-	-	-	-	

Behörden des Reiches und Preussens  
in Berlin, deren Existenz und  
Übernahme durch West-Berlin  
fraglich ist

138 358	4 782	428 587	128 226	118 369	9 577	280	Beträge insgesamt
							Von den Anmeldenden standen im Alter von .... Jahren
4 840	406	27 958	8 432	7 106	1 326	-	unter 40
21 564	875	65 016	18 841	16 915	1 646	230	40 bis unter 50
103 749	2 630	251 849	77 902	72 003	5 899	-	50 bis unter 65
8 205	871	83 764	23 051	22 345	706	-	65 und mehr
							darunter Anmeldende mit einer Dienstzeit von unter 10 Jahren im Alter von .... Jahren
21 035	721	41 968	-	-	-	-	unter 40
3 668	-	18 609	-	-	-	-	40 bis unter 50
6 970	-	11 196	-	-	-	-	50 bis unter 65
9 399	510	10 954	-	-	-	-	65 und mehr
998	211	1 209	-	-	-	-	

Noch: 2. Die monatlichen Dienstbezüge der ehemaligen Angehörigen des öffentlichen Dienstes (ohne Versorgungsempfänger,

Dienststellengruppe — Altersgruppe	Beträge insgesamt  RM	1 Heimat- vertriebene Beamte	2 Sonst. zu- gewanderte Beamte	3		4 Im Zuge der Entna- zifizierung entfernte Beamte
				3 a Beamte nicht- städt. Dienststellen Gross-Berlins	3 b städti- scher	
1	2	3	4	5	6	7

Noch: Berlin

Behörden des Reiches und Preussens  
in Berlin, die vom Bund übernommen  
worden sind

Beträge insgesamt	4 103 205	—	—	1 428 324	—	142 572
Von den Anmeldenden standen im Alter von .... Jahren						
unter 40	292 216	—	—	38 454	—	5 902
40 bis unter 50	1 012 584	—	—	232 765	—	29 650
50 bis unter 65	2 102 536	—	—	739 581	—	77 079
65 und mehr	695 869	—	—	417 524	—	29 941
darunter Anmeldende mit einer Dienstzeit von unter 10 Jahren im Alter von .... Jahren	553 346	—	—	35 992	—	5 277
unter 40	113 845	—	—	12 435	—	1 901
40 bis unter 50	210 852	—	—	16 468	—	2 101
50 bis unter 65	195 135	—	—	6 848	—	1 275
65 und mehr	33 514	—	—	241	—	—

Behörden des Reiches und Preussens  
in Berlin, die vom Bund übernommen  
worden sind und ihr Domizil im Osten  
haben

Beträge insgesamt	128 435	—	—	69 730	—	12 104
Von den Anmeldenden standen im Alter von .... Jahren						
unter 40	11 957	—	—	3 866	—	2 000
40 bis unter 50	30 367	—	—	13 235	—	2 823
50 bis unter 65	69 683	—	—	43 265	—	4 021
65 und mehr	16 428	—	—	9 364	—	3 260
darunter Anmeldende mit einer Dienstzeit von unter 10 Jahren im Alter von .... Jahren	6 654	—	—	2 537	—	400
unter 40	2 580	—	—	1 559	—	400
40 bis unter 50	3 203	—	—	978	—	—
50 bis unter 65	871	—	—	—	—	—
65 und mehr	—	—	—	—	—	—

Gruppe 6) am 8.5.1945

auf die Gruppen 5		1 - 5 zusammen	7				Dienststellengruppe Altersgruppe
Ange- stellte	Arbeiter		Angehörige insge- samt	verstorbenen oder vermisster Per- sonen der Gruppen 1 - 5			
				Anstellungsverhältnis der Verstor- benen oder Vermissten			
8	9	10	11	Beamte 12	Angestellte 13	Arbeiter 14	1

Noch: Berlin

Behörden des Reiches und Preussens  
in Berlin, die vom Bund übernommen  
worden sind

1 691 656	71 789	3 334 341	768 864	645 119	115 561	8 184	Beträge insgesamt
							Von den Anmeldenden standen im
							Alter von .... Jahren
184 387	5 225	233 968	58 248	40 302	16 974	972	unter 40
562 844	19 585	844 844	167 740	125 986	39 037	2 717	40 bis unter 50
828 190	34 527	1 679 377	423 159	367 471	52 703	2 985	50 bis unter 65
116 235	12 452	576 152	119 717	111 360	6 847	1 510	65 und mehr
							darunter Anmeldende mit einer
							Dienstzeit von unter 10 Jahren
							im Alter von .... Jahren
490 683	21 394	553 346	—	—	—	—	unter 40
96 303	3 206	113 845	—	—	—	—	40 bis unter 50
185 690	6 593	210 852	—	—	—	—	50 bis unter 65
177 972	9 040	195 135	—	—	—	—	65 und mehr
30 718	2 555	33 514	—	—	—	—	

Behörden des Reiches und Preussens  
in Berlin, die vom Bund übernommen  
worden sind und ihr Domizil im Osten  
haben

15 402	979	98 215	30 220	28 850	1 195	175	Beträge insgesamt
							Von den Anmeldenden standen im
							Alter von .... Jahren
2 467	—	8 333	3 624	3 624	—	—	unter 40
6 922	350	23 330	7 037	6 257	780	—	40 bis unter 50
5 331	200	52 817	16 866	16 276	415	175	50 bis unter 65
682	429	13 735	2 693	2 693	—	—	65 und mehr
							darunter Anmeldende mit einer
							Dienstzeit von unter 10 Jahren
							im Alter von .... Jahren
3 517	200	6 654	—	—	—	—	unter 40
621	—	2 580	—	—	—	—	40 bis unter 50
2 225	—	3 203	—	—	—	—	50 bis unter 65
671	200	871	—	—	—	—	65 und mehr

Noch: 2. Die monatlichen Dienstbezüge der ehemaligen Angehörigen des öffentlichen Dienstes (ohne Versorgungsempfänger,

Dienststellengruppe — Altersgruppe	Beträge insgesamt  RM	1 Heimat- vertriebene Beamte	2 Sonst. zu- gewanderte Beamte	Davon entfallen		4 Im Zuge der Entna- zifizierung entfernte Beamte
				3 a Beamte nicht- städt. Dienststellen Gross-Berlins	3 b städti- scher	
1	2	3	4	5	6	7

Noch: Berlin

Behörden des Reiches und Preussens  
in Berlin, die von Ost-Berlin  
übernommen worden sind

Beträge insgesamt	1 050 744	—	—	681 702	—	86 672
Von den Anmeldenden standen im Alter von .... Jahren						
unter 40	70 741	—	—	44 780	—	5 488
40 bis unter 50	210 562	—	—	128 620	—	17 543
50 bis unter 65	607 812	—	—	405 167	—	43 596
65 und mehr	161 629	—	—	103 135	—	20 045
darunter Anmeldende mit einer Dienstzeit von unter 10 Jahren im Alter von .... Jahren						
unter 40	60 804	—	—	36 620	—	6 948
40 bis unter 50	28 098	—	—	20 344	—	4 640
50 bis unter 65	19 562	—	—	11 745	—	2 308
65 und mehr	10 130	—	—	3 773	—	—
	3 014	—	—	758	—	—

Behörden des Reiches und Preussens  
in Berlin, die von West-Berlin  
übernommen worden sind

Beträge insgesamt	6 096 232	—	—	3 866 457	—	483 684
Von den Anmeldenden standen im Alter von .... Jahren						
unter 40	414 477	—	—	247 109	—	27 213
40 bis unter 50	1 230 792	—	—	726 104	—	92 855
50 bis unter 65	3 401 525	—	—	2 231 980	—	241 817
65 und mehr	1 049 438	—	—	661 264	—	121 799
darunter Anmeldende mit einer Dienstzeit von unter 10 Jahren im Alter von .... Jahren						
unter 40	324 766	—	—	182 847	—	19 030
40 bis unter 50	144 738	—	—	116 092	—	9 973
50 bis unter 65	108 039	—	—	54 292	—	8 447
65 und mehr	62 209	—	—	12 178	—	610
	9 780	—	—	285	—	—

## Gruppe 6) am 8.5.1945

auf die Gruppen		1 - 5 zusammen	7				Dienststellengruppe - Altersgruppe
Ange- stellte	Arbeiter		Angehörige insge- samt	Angehörige verstorbenen oder vermisster Per- sonen der Gruppen 1 - 5			
				Anstellungsverhältnis der Verstor- benen oder Vermissten			
				Beamte	Angestellte	Arbeiter	
8	9	10	11	12	13	14	1

Noch: Berlin

Behörden des Reiches und Preussens  
in Berlin, die von Ost-Berlin  
übernommen worden sind

83 719	9 548	861 641	189 103	175 093	12 327	1 683
5 551	—	55 819	14 922	14 298	624	—
22 912	1 663	170 738	39 824	36 333	2 902	589
46 388	6 099	501 250	106 562	99 359	6 909	294
8 868	1 786	133 834	27 795	25 103	1 892	800
15 955	1 281	60 804	—	—	—	—
3 114	—	28 098	—	—	—	—
5 269	240	19 562	—	—	—	—
5 566	791	10 130	—	—	—	—
2 006	250	3 014	—	—	—	—

Beträge insgesamt

Von den Anmeldenden standen im  
Alter von .... Jahren

unter 40

40 bis unter 50

50 bis unter 65

65 und mehr

darunter Anmeldende mit einer

Dienstzeit von unter 10 Jahren  
im Alter von .... Jahren

unter 40

40 bis unter 50

50 bis unter 65

65 und mehr

Behörden des Reiches und Preussens  
in Berlin, die von West-Berlin  
übernommen worden sind

509 408	50 329	4 909 878	1 186 354	1 118 145	60 911	7 298
27 607	1 180	303 109	111 368	104 734	6 209	425
133 002	9 928	961 889	268 903	254 574	13 184	1 145
280 030	24 485	2 778 312	623 213	586 981	32 572	3 660
68 769	14 736	866 568	182 870	171 856	8 946	2 068
115 807	7 082	324 766	—	—	—	—
18 673	—	144 738	—	—	—	—
42 609	2 691	108 039	—	—	—	—
46 241	3 180	62 209	—	—	—	—
8 284	1 211	9 780	—	—	—	—

Beträge insgesamt

Von den Anmeldenden standen im  
Alter von .... Jahren

unter 40

40 bis unter 50

50 bis unter 65

65 und mehr

darunter Anmeldende mit einer

Dienstzeit von unter 10 Jahren  
im Alter von .... Jahren

unter 40

40 bis unter 50

50 bis unter 65

65 und mehr

Noch: 2. Die monatlichen Dienstbezüge der ehemaligen Angehörigen des öffentlichen Dienstes (ohne Versorgungsempfänger,

Dienststellengruppe - Altersgruppe	Beträge insgesamt  RM	1 Heimat- vertriebene Beamte	2 Sonst. zu- gewanderte Beamte	Davon entfallen		
				3 a Beamte nicht- städt. Dienststellen Gross-Berlins	3 b städti- scher	4 Im Zuge der Entna- zifizierung entfernte Beamte
1	2	3	4	5	6	7

Noch: Berlin

Behörden des Reiches und Preussens  
in Berlin, deren Übernahme  
von West-Berlin fraglich ist

Beträge insgesamt	474 247	-	-	247 915	-	44 770
Von den Anmeldenden standen im Alter von .... Jahren						
unter 40	21 863	-	-	9 561	-	1 937
40 bis unter 50	108 062	-	-	48 499	-	8 027
50 bis unter 65	243 356	-	-	123 333	-	22 489
65 und mehr	100 966	-	-	66 522	-	12 317
darunter Anmeldende mit einer Dienstzeit von unter 10 Jahren im Alter von .... Jahren	34 909	-	-	10 240	-	1 681
unter 40	10 527	-	-	7 017	-	1 067
40 bis unter 50	12 806	-	-	3 036	-	200
50 bis unter 65	10 649	-	-	187	-	414
65 und mehr	927	-	-	-	-	-

Städt. Behörden des sowj. Sektors

Beträge insgesamt	726 988	-	-	-	349 842	76 039
Von den Anmeldenden standen im Alter von .... Jahren						
unter 40	47 015	-	-	-	19 193	5 340
40 bis unter 50	163 184	-	-	-	68 366	14 927
50 bis unter 65	425 946	-	-	-	214 923	50 449
65 und mehr	90 843	-	-	-	47 360	5 323
darunter Anmeldende mit einer Dienstzeit von unter 10 Jahren im Alter von .... Jahren	49 004	-	-	-	10 905	4 801
unter 40	12 563	-	-	-	5 412	2 280
40 bis unter 50	17 375	-	-	-	5 233	2 000
50 bis unter 65	16 688	-	-	-	260	521
65 und mehr	2 378	-	-	-	-	-

Gruppe 6) am 8.5.1945

auf die Gruppen		1 - 5 zusammen	7				Dienststellengruppe Altersgruppe	
Ange- stellte	Arbeiter		Angehörige verstorbenen oder vermisster Per- sonen der Gruppen 1 - 5	Anstellungsverhältnis der Verstor- benen oder Vermissten				
				insge- samt	Beamte	Angestellte		Arbeiter

Noch: Berlin

Behörden des Reiches und Preussens  
in Berlin, deren Übernahme  
von West-Berlin fraglich ist

84 541	4 439	381 665	92 582	78 527	13 415	640	Beträge insgesamt
							Von den Anmeldenden standen im
							Alter von .... Jahren
3 893	220	15 611	6 252	5 836	416	-	unter 40
26 231	1 674	84 431	23 631	20 317	3 134	180	40 bis unter 50
43 451	1 375	190 648	52 708	43 540	8 908	260	50 bis unter 65
10 966	1 170	90 975	9 991	8 834	957	200	65 und mehr

darunter Anmeldende mit einer  
Dienstzeit von unter 10 Jahren  
im Alter von .... Jahren

22 089	899	34 909	-	-	-	-	unter 40
2 443	-	10 527	-	-	-	-	40 bis unter 50
9 092	478	12 806	-	-	-	-	50 bis unter 65
9 627	421	10 649	-	-	-	-	65 und mehr
927	-	927	-	-	-	-	

Städt. Behörden des sowj. Sektors

164 046	26 138	616 065	110 923	88 389	16 171	6 363	Beträge insgesamt
							Von den Anmeldenden standen im
							Alter von .... Jahren
10 153	380	35 066	11 949	9 056	2 033	860	unter 40
46 801	7 540	137 634	25 550	19 597	4 578	1 375	40 bis unter 50
88 752	13 401	367 525	58 421	46 490	8 712	3 219	50 bis unter 65
18 340	4 817	75 840	15 003	13 246	848	909	65 und mehr

darunter Anmeldende mit einer  
Dienstzeit von unter 10 Jahren  
im Alter von .... Jahren

32 043	1 255	49 004	-	-	-	-	unter 40
4 871	-	12 563	-	-	-	-	40 bis unter 50
9 745	397	17 375	-	-	-	-	50 bis unter 65
15 049	858	16 688	-	-	-	-	65 und mehr
2 378	-	2 378	-	-	-	-	



Noch: 2. Die monatlichen Dienstbezüge der ehemaligen Angehörigen des öffentlichen Dienstes (ohne Versorgungsempfänger,

Dienststellengruppe - Altersgruppe	Beträge insgesamt  RM	1 Heimat- vertriebene Beamte	2 Sonst. zu- gewanderte Beamte	Davon entfallen		4 Im Zuge der Entna- zifizierung entfernte Beamte
				3 a Beamte nicht- städt. Dienststellen Gross-Berlins	3 b städti- scher	
1	2	3	4	5	6	7

Noch: Berlin

Städt. Behörden West-Berlins

Beträge insgesamt	5 228 380	—	—	—	2 072 606	489 641
Von den Anmeldenden standen im Alter von .... Jahren						
unter 40	257 542	—	—	—	98 443	24 559
40 bis unter 50	1 188 933	—	—	—	370 138	87 245
50 bis unter 65	2 942 380	—	—	—	1 258 134	285 385
65 und mehr	839 525	—	—	—	345 891	92 452
darunter Anmeldende mit einer Dienstzeit von unter 10 Jahren im Alter von .... Jahren	331 801	—	—	—	72 251	13 191
unter 40	88 542	—	—	—	42 886	6 470
40 bis unter 50	121 397	—	—	—	23 381	6 096
50 bis unter 65	98 963	—	—	—	5 984	625
65 und mehr	22 899	—	—	—	—	—

Sonst. Körperschaften (Nichtgebiets-  
körperschaften) des öffentl. Rechts,  
die in Berlin weggefallen sind

Beträge insgesamt	1 592 453	—	—	745 766	—	111 591
Von den Anmeldenden standen im Alter von .... Jahren						
unter 40	146 258	—	—	54 946	—	8 635
40 bis unter 50	432 667	—	—	179 042	—	23 894
50 bis unter 65	796 869	—	—	381 134	—	61 378
65 und mehr	216 659	—	—	130 644	—	17 684
darunter Anmeldende mit einer Dienstzeit von unter 10 Jahren im Alter von .... Jahren	138 447	—	—	24 117	—	2 266
unter 40	49 390	—	—	14 737	—	1 277
40 bis unter 50	45 136	—	—	6 701	—	350
50 bis unter 65	40 090	—	—	2 679	—	639
65 und mehr	3 831	—	—	—	—	—

## Gruppe 6) am 8.5.1945

auf die Gruppen 5		1 - 5 zusammen	7				Dienststellengruppe - Altersgruppe
Ange- stellte	Arbeiter		Angehörige insge- samt	verstorbenen oder vermisster Per- sonen der Gruppen 1 - 5			
				Anstellungsverhältnis der Verstor- benen oder Vermissten			
8	9	10	11	12	13	14	1

Noch: Berlin

## Städt. Behörden West-Berlins

1 379 888	341 820	4 283 955	944 425	626 283	200 623	117 519	Beträge insgesamt
							Von den Anmeldenden standen im Alter von .... Jahren
64 263	7 989	195 254	62 288	46 167	11 375	4 746	unter 40
400 180	98 462	956 025	232 908	146 274	58 374	28 260	40 bis unter 50
757 412	154 850	2 455 781	486 599	318 030	105 630	62 939	50 bis unter 65
158 033	80 519	676 895	162 630	115 812	25 244	21 574	65 und mehr
							darunter Anmeldende mit einer Dienstzeit von unter 10 Jahren im Alter von .... Jahren
228 149	18 210	331 801	-	-	-	-	unter 40
35 327	3 859	88 542	-	-	-	-	40 bis unter 50
83 816	8 104	121 397	-	-	-	-	50 bis unter 65
87 644	4 710	98 963	-	-	-	-	65 und mehr
21 362	1 537	22 899	-	-	-	-	

Sonst. Körperschaften (Nichtgebiets-  
körperschaften) des öffentl. Rechts,  
die in Berlin weggefallen sind

469 396	7 176	1 333 929	258 524	204 866	53 368	290	Beträge insgesamt
							Von den Anmeldenden standen im Alter von .... Jahren
57 502	-	121 083	25 175	20 524	4 651	-	unter 40
166 368	1 579	370 883	61 784	44 359	17 425	-	40 bis unter 50
215 769	3 435	661 716	135 153	112 421	22 442	290	50 bis unter 65
29 757	2 162	180 247	36 412	27 562	8 850	-	65 und mehr
							darunter Anmeldende mit einer Dienstzeit von unter 10 Jahren im Alter von .... Jahren
111 575	489	138 447	-	-	-	-	unter 40
33 376	-	49 390	-	-	-	-	40 bis unter 50
37 921	164	45 136	-	-	-	-	50 bis unter 65
36 557	215	40 090	-	-	-	-	65 und mehr
3 721	110	3 831	-	-	-	-	

Noch: 2. Die monatlichen Dienstbezüge der ehemaligen Angehörigen des öffentlichen Dienstes (ohne Versorgungsempfänger,

Dienststellengruppe — Altergruppe	Beträge insgesamt  RM	1 Heimat- vertriebene Beamte	2 Sonst. zu- gewanderte Beamte	Davon entfallen		
				3 a Beamte nicht- städt. Dienststellen Gross-Berlins	3 b städti- scher	4 Im Zuge der Entna- zifizierung entfernte Beamte
1	2	3	4	5	6	7

Noch: Berlin

Sonst. Körperschaften (Nichtgebiets-  
körperschaften) des öffentl. Rechts,  
die noch in Berlin vorhanden sind

Beträge insgesamt	1 649 267	—	—	736 882	—	20 261
Von den Anmeldenden standen im Alter von .... Jahren						
unter 40	43 302	—	—	13 234	—	2 683
40 bis unter 50	395 931	—	—	85 138	—	2 813
50 bis unter 65	957 727	—	—	462 192	—	10 527
65 und mehr	252 307	—	—	176 318	—	4 238
darunter Anmeldende mit einer Dienstzeit von unter 10 Jahren im Alter von .... Jahren						
unter 40	12 772	—	—	6 850	—	1 365
40 bis unter 50	23 649	—	—	1 686	—	397
50 bis unter 65	25 460	—	—	284	—	—
65 und mehr	1 070	—	—	—	—	—

Eisenbahn

Beträge insgesamt	3 384 962	—	—	2 037 240	—	302 945
Von den Anmeldenden standen im Alter von .... Jahren						
unter 40	364 041	—	—	200 618	—	44 235
40 bis unter 50	589 543	—	—	333 833	—	64 001
50 bis unter 65	1 702 627	—	—	1 078 000	—	154 763
65 und mehr	728 751	—	—	424 789	—	39 946
darunter Anmeldende mit einer Dienstzeit von unter 10 Jahren im Alter von .... Jahren						
unter 40	166 348	—	—	102 008	—	14 894
40 bis unter 50	90 179	—	—	40 404	—	5 641
50 bis unter 65	28 089	—	—	2 972	—	943
65 und mehr	3 997	—	—	917	—	—

Gruppe 6) am 8.5.1945

auf die Gruppen		1 - 5 zusammen	7 Angehörige verstorbener oder vermisster Personen der Gruppen 1 - 5				Dienststellengruppe - Altersgruppe
Ange- stellte	Arbeiter		insge- samt	Anstellungsverhältnis der Verstor- benen oder Vermissten			
				Beamte	Angestellte	Arbeiter	
8	9	10	11	12	13	14	1

Noch: Berlin

Sonst. Körperschaften (Nichtgebiets-  
körperschaften) des öffentl. Rechts,  
die noch in Berlin vorhanden sind

561 179	32 363	1 350 685	298 582	224 614	70 204	3 764	Beträge insgesamt
							Von den Anmeldenden standen im
							Alter von .... Jahren
11 348	1 465	28 730	14 572	5 621	8 951	-	unter 40
229 259	12 376	329 586	66 345	36 964	28 726	655	40 bis unter 50
292 857	14 094	779 670	178 057	147 225	28 791	2 041	50 bis unter 65
27 715	4 428	212 699	89 608	34 804	3 736	1 068	65 und mehr
							darunter Anmeldende mit einer
							Dienstzeit von unter 10 Jahren
							im Alter von .... Jahren
47 225	5 144	62 951	-	-	-	-	unter 40
4 817	240	12 772	-	-	-	-	40 bis unter 50
19 398	2 168	23 649	-	-	-	-	50 bis unter 65
22 440	2 736	25 460	-	-	-	-	65 und mehr
1 070	-	1 070	-	-	-	-	

Eisenbahn

147 138	368 124	2 855 447	529 515	442 868	18 708	67 939	Beträge insgesamt
							Von den Anmeldenden standen im
							Alter von .... Jahren
34 069	31 565	310 487	53 554	43 783	3 432	6 339	unter 40
42 484	66 787	507 105	82 438	66 249	5 115	11 074	40 bis unter 50
55 801	145 249	1 433 813	268 814	230 891	5 919	32 004	50 bis unter 65
14 784	124 523	604 042	124 709	101 945	4 242	18 522	65 und mehr
							darunter Anmeldende mit einer
							Dienstzeit von unter 10 Jahren
							im Alter von .... Jahren
61 404	59 430	288 613	-	-	-	-	unter 40
27 231	22 215	166 348	-	-	-	-	40 bis unter 50
18 963	25 171	90 179	-	-	-	-	50 bis unter 65
13 395	10 779	28 089	-	-	-	-	65 und mehr
1 815	1 265	3 997	-	-	-	-	

Noch: 2. Die monatlichen Dienstbezüge der ehemaligen Angehörigen des öffentlichen Dienstes (ohne Versorgungsempfänger,

Dienststellengruppe — Altersgruppe	Beträge insgesamt  RM	1 Heimat- vertriebene Beamte	2 Sonst. zu- gewanderte Beamte	Davon entfallen		
				3 a Beamte nicht- städt. Dienststellen Gross-Berlins	3 b städti- scher	4 Im Zuge der Entna- zifizierung entfernte Beamte
1	2	3	4	5	6	7

Noch: Berlin

Post

<b>Beträge insgesamt</b>	<b>6 662 121</b>	—	—	<b>4 077 338</b>	—	<b>439 110</b>
Von den Anmeldenden standen im Alter von .... Jahren						
unter 40	481 826	—	—	197 236	—	24 995
40 bis unter 50	1 876 269	—	—	1 028 788	—	117 598
50 bis unter 65	3 356 337	—	—	2 250 218	—	222 991
65 und mehr	947 689	—	—	601 096	—	73 526
darunter Anmeldende mit einer Dienstzeit von unter 10 Jahren im Alter von .... Jahren						
unter 40	828 470	—	—	118 139	—	13 328
40 bis unter 50	268 381	—	—	94 125	—	9 966
50 bis unter 65	324 537	—	—	18 216	—	2 449
65 und mehr	224 518	—	—	5 565	—	913
	11 034	—	—	233	—	—

Gruppe 6) am 8.5.1945

auf die Gruppen		7					Dienststellengruppe - Altersgruppe
5		1 - 5 zusammen	Angehörige verstorbener oder vermisster Personen der Gruppen 1 - 5				
Ange- stellte	Arbeiter		insge- samt	Anstellungsverhältnis der Verstor- benen oder Vermissten			
8	9	10	11	12	13	14	1

Noch: Berlin

Post

571 875	734 649	5 822 972	839 149	745 864	43 842	49 443	Beträge insgesamt
							Von den Anmeldenden standen im
							Alter von .... Jahren
							unter 40
93 297	110 812	426 340	55 486	42 272	4 985	8 229	40 bis unter 50
224 518	304 962	1 675 866	200 403	167 897	13 666	18 840	50 bis unter 65
225 932	277 481	2 976 622	379 715	341 869	19 823	18 023	65 und mehr
28 128	41 394	744 144	203 545	193 826	5 368	4 351	
							darunter Anmeldende mit einer
							Dienstzeit von unter 10 Jahren
							im Alter von .... Jahren
							unter 40
323 329	373 674	828 470	-	-	-	-	40 bis unter 50
80 879	83 411	268 381	-	-	-	-	50 bis unter 65
132 511	171 361	324 537	-	-	-	-	65 und mehr
105 662	112 378	224 518	-	-	-	-	
4 277	6 524	11 034	-	-	-	-	

3. Die Versorgungsempfänger der ehemaligen Angehörigen des öffentlichen Dienstes (Gruppe 6) am 8. 5. 1945 nach der zahlungspflichtigen Kasse und dem letzten Anstellungsverhältnis der Person, nach der die Versorgungsbezüge gezahlt werden.

Sitz der zahlungspflichtigen Kasse	Versorgungsempfänger insgesamt	Von den Personen, nach denen die Versorgungsbezüge gewährt wurden, waren		
		Beamte	Angestellte	Arbeiter
1	2	3	4	5
<b>Gesamtzahl</b>	<b>32 961</b>	<b>27 174</b>	<b>2 307</b>	<b>3 480</b>
<b>Ausserhalb Berlins und des Bundesgebietes</b>				
Gebietskörperschaften	1 495	1 401	55	39
Post	322	277	9	36
Bahn	399	347	12	40
Nichtgebietkörperschaften (sonst. Körperschaften, Anstalten und Stiftungen des öffentlichen Rechts)	87	59	24	4
<b>zusammen</b>	<b>2 303</b>	<b>2 084</b>	<b>100</b>	<b>119</b>
<b>Bundesgebiet</b>				
Gebietkörperschaften	70	59	4	7
Post	14	13	—	1
Bahn	14	13	—	1
Nichtgebietkörperschaften	37	21	14	2
<b>zusammen</b>	<b>135</b>	<b>106</b>	<b>18</b>	<b>11</b>
<b>Berlin</b>				
Stadthauptkasse	3 463	2 099	520	844
Bezirkkasse der ostsektoralen Verwaltungs-Bezirke	506	310	94	102
Bezirkkasse d. westl. Verw.-Bezirke	2 993	2 014	473	506
Amtskasse des Versorgungsamtes V, Berlin-Schöneberg	1 414	1 218	104	92
Amtskasse des Versorgungsamtes VI, Berlin-Spandau	510	68	121	321
Oberjustizkasse	1 358	1 336	19	3
Oberfinanzkasse	1 250	1 233	12	5
Polizeihauptkasse	2 217	2 203	11	3
Kasse der Bau- und Finanzdirektion	3 491	3 296	140	55
Legationskasse	122	114	7	1
Hauptkasse der Reichsbank	412	373	32	7
Kasse einer Nichtgebietkörperschaft, wenn die Kasse im sowj. Sektor lag	229	158	50	21
Kasse einer Nichtgebietkörperschaft, wenn die Kasse in West-Berlin lag	1 231	645	330	256
Kasse der Reichsschuldenverwaltung	155	150	3	2
Arbeitsamtskasse im sowj. Sektor	17	7	8	2
Arbeitsamtskasse in West-Berlin	25	9	16	—
Reichshauptkasse	373	291	45	37
Post	6 034	5 712	97	225
Bahn	4 553	3 724	84	745
Zusatzversorgungsanstalt des Reiches und der Länder	170	24	23	123
<b>zusammen</b>	<b>30 523</b>	<b>24 984</b>	<b>2 189</b>	<b>3 350</b>

4. Die monatlichen Bruttobezüge der Versorgungsempfänger der ehemaligen Angehörigen des öffentlichen Dienstes (Gruppe 6) am 8. 5. 1945 nach der zahlungspflichtigen Kasse, nach dem letzten Anstellungsverhältnis der Person, nach der die Versorgungsbezüge gezahlt werden und nach dem Alter der Versorgungsempfänger am 30. 4. 1950

Zahlungspflichtige Kasse Anstellungsverhältnis des Pensionärs bzw. des Verstorbenen, nach dem die Versorgung gezahlt wird	Versorgungs- bezüge insgesamt RM	Davon entfallen auf Versorgungsempfänger im Alter von ... Jahren			
		unter 40.	40 bis unter 50	50 bis unter 65	65 oder mehr
1	2	3	4	5	6

**Gesamtzahl**

Beamte	6 990 292	100 818	241 125	1 888 491	4 759 858
Angestellte	335 610	5 285	16 627	109 237	204 461
Arbeiter	365 270	3 262	7 799	70 434	283 775
<b>zusammen</b>	<b>7 691 172</b>	<b>109 365</b>	<b>265 551</b>	<b>2 068 162</b>	<b>5 248 094</b>

**Ausserhalb Berlins und des Bundesgebietes**

Beamte	554 878	20 019	28 163	148 601	358 095
Angestellte	15 678	1 186	1 953	5 654	6 885
Arbeiter	10 745	130	625	1 786	8 204
<b>zusammen</b>	<b>581 301</b>	<b>21 335</b>	<b>30 741</b>	<b>156 041</b>	<b>373 184</b>

davon

**Gebietskörperschaften**

Beamte	411 360	18 724	22 559	115 172	254 905
Angestellte	11 684	937	1 131	4 823	4 793
Arbeiter	3 059	80	202	808	1 969
<b>zusammen</b>	<b>426 103</b>	<b>19 741</b>	<b>23 892</b>	<b>120 803</b>	<b>261 667</b>

Post

Beamte	54 836	1 167	1 637	12 104	39 928
Angestellte	844	30	294	73	447
Arbeiter	2 452	50	187	687	1 528
<b>zusammen</b>	<b>58 132</b>	<b>1 247</b>	<b>2 118</b>	<b>12 864</b>	<b>41 903</b>

Bahn

Beamte	65 374	128	2 030	14 408	48 808
Angestellte	1 582	—	—	267	1 315
Arbeiter	5 039	—	100	291	4 648
<b>zusammen</b>	<b>71 995</b>	<b>128</b>	<b>2 130</b>	<b>14 966</b>	<b>54 771</b>

**Nichtgebietskörperschaften (sonstige Körperschaften, Anstalten und Stiftungen des öfftl. Rechts)**

Beamte	23 308	—	1 937	6 917	14 454
Angestellte	1 568	219	528	491	330
Arbeiter	195	—	136	—	59
<b>zusammen</b>	<b>25 071</b>	<b>219</b>	<b>2 601</b>	<b>7 408</b>	<b>14 843</b>



Noch: 4. Die monatlichen Bruttoerträge der Versorgungsempfänger der ehemaligen Angehörigen des öffentlichen Dienstes (Gruppe 6) am 8. 5. 1945 nach der zahlungspflichtigen Kasse, nach dem letzten Anstellungsverhältnis der Person, nach der die Versorgungsbezüge gezahlt werden, und nach dem Alter der Versorgungsempfänger am 30. 4. 1950

Zahlungspflichtige Kasse — Anstellungsverhältnis des Pensionärs bzw. des Verstorbenen, nach dem die Versorgung gezahlt wird	Versorgungsbezüge insgesamt RM	Davon entfallen auf Versorgungsempfänger im Alter von .... Jahren			
		unter 40	40 bis unter 50	50 bis unter 65	65 oder mehr
		RM	RM	RM	RM
1	2	3	4	5	6

**Bundesgebiet**

Beamte	29 574	660	2 844	11 995	14 075
Angestellte	2 068	145	226	712	985
Arbeiter	898	290	—	57	551
<b>zusammen</b>	<b>32 540</b>	<b>1 095</b>	<b>3 070</b>	<b>12 764</b>	<b>15 611</b>

davon

**Gebietskörperschaften**

Beamte	17 122	660	1 599	8 588	6 275
Angestellte	712	—	—	712	—
Arbeiter	729	290	—	57	382
<b>zusammen</b>	<b>18 563</b>	<b>950</b>	<b>1 599</b>	<b>9 357</b>	<b>6 657</b>

Post

Beamte	3 121	—	61	1 129	1 931
Angestellte	—	—	—	—	—
Arbeiter	33	—	—	—	33
<b>zusammen</b>	<b>3 154</b>	<b>—</b>	<b>61</b>	<b>1 129</b>	<b>1 964</b>

Bahn

Beamte	2 457	—	—	190	2 267
Angestellte	—	—	—	—	—
Arbeiter	90	—	—	—	90
<b>zusammen</b>	<b>2 547</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>190</b>	<b>2 357</b>

**Nichtgebietskörperschaften**

Beamte	6 874	—	1 184	2 088	3 602
Angestellte	1 356	145	226	—	985
Arbeiter	46	—	—	—	46
<b>zusammen</b>	<b>8 276</b>	<b>145</b>	<b>1 410</b>	<b>2 088</b>	<b>4 633</b>

**Berlin**

Beamte	6 405 840	80 139	210 118	1 727 895	4 387 688
Angestellte	317 864	3 954	14 448	102 871	196 591
Arbeiter	353 627	2 842	7 174	68 591	275 020
<b>zusammen</b>	<b>7 077 331</b>	<b>86 935</b>	<b>231 740</b>	<b>1 899 357</b>	<b>4 859 299</b>

Noch: 4. Die monatlichen Bruttobezüge der Versorgungsempfänger der ehemaligen Angehörigen des öffentlichen Dienstes (Gruppe 6) am 8. 5. 1945 nach der zahlungspflichtigen Kasse, nach dem letzten Anstellungsverhältnis der Person, nach der die Versorgungsbezüge gezahlt werden, und nach dem Alter der Versorgungsempfänger am 30. 4. 1950

Zahlungspflichtige Kasse — Anstellungsverhältnis des Pensionärs bzw. des Verstorbenen, nach dem die Versorgung gezahlt wird	Versorgungs- bezüge insgesamt RM	Davon entfallen auf Versorgungsempfänger im Alter von ... Jahren			
		unter 40	40 bis unter 50	50 bis unter 65	65 oder mehr
		RM	RM	RM	RM
1	2	3	4	5	6

Noch: Berlin

Stadthauptkasse

Beamte	551 439	2 663	20 577	151 645	376 554
Angestellte	89 204	1 057	2 465	30 179	55 503
Arbeiter	96 163	390	1 080	19 328	75 365
<b>zusammen</b>	<b>736 806</b>	<b>4 110</b>	<b>24 122</b>	<b>201 152</b>	<b>507 422</b>

Bezirkskasse der ostsektoralen

Verwaltungsbezirke

Beamte	88 763	1 281	3 833	32 263	51 386
Angestellte	13 909	73	471	4 898	8 467
Arbeiter	10 416	—	123	1 978	8 310
<b>zusammen</b>	<b>113 088</b>	<b>1 354</b>	<b>4 432</b>	<b>39 139</b>	<b>68 163</b>

Bezirkskasse der westsektoralen

Verwaltungsbezirke

Beamte	542 808	7 486	19 127	165 769	350 426
Angestellte	64 428	417	1 703	22 004	40 304
Arbeiter	57 508	229	975	13 422	42 882
<b>zusammen</b>	<b>664 744</b>	<b>8 132</b>	<b>21 805</b>	<b>201 195</b>	<b>433 612</b>

Amtskasse des Versorgungs-  
amtes V, Bln.-Schöneberg

Beamte	403 127	7 356	10 926	119 652	265 193
Angestellte	12 210	517	1 895	3 831	5 967
Arbeiter	8 610	—	324	1 522	6 764
<b>zusammen</b>	<b>423 947</b>	<b>7 873</b>	<b>13 145</b>	<b>125 005</b>	<b>277 924</b>

Amtskasse des Versorgungs-  
amtes VI, Berlin-Spandau

Beamte	15 260	738	925	2 759	10 838
Angestellte	17 117	—	1 150	2 608	13 359
Arbeiter	27 876	—	721	4 257	22 898
<b>zusammen</b>	<b>60 253</b>	<b>738</b>	<b>2 796</b>	<b>9 624</b>	<b>47 095</b>

Oberjustizkasse

Beamte	384 512	6 322	14 750	94 595	268 845
Angestellte	2 174	—	167	582	1 425
Arbeiter	420	—	—	—	420
<b>zusammen</b>	<b>387 106</b>	<b>6 322</b>	<b>14 917</b>	<b>95 177</b>	<b>270 690</b>

Oberfinanzkasse

Beamte	337 544	5 591	13 921	103 003	215 029
Angestellte	1 158	—	90	471	597
Arbeiter	382	—	—	22	360
<b>zusammen</b>	<b>339 084</b>	<b>5 591</b>	<b>14 011</b>	<b>103 496</b>	<b>215 986</b>

Noch: 4. Die monatlichen Bruttobezüge der Versorgungsempfänger der ehemaligen Angehörigen des öffentlichen Dienstes (Gruppe 6) am 8. 5. 1945 nach der zahlungspflichtigen Kasse, nach dem letzten Anstellungsverhältnis der Person, nach der die Versorgungsbezüge gezahlt werden und nach dem Alter der Versorgungsempfänger am 30. 4. 1950

Zahlungspflichtige Kasse — Anstellungsverhältnis des Pensionärs bzw. des Verstorbenen, nach dem die Versorgung gezahlt wird	Versorgungs- bezüge insgesamt RM	Davon entfallen auf Versorgungsempfänger im Alter von .... Jahren			
		unter 40	40 bis unter 50	50 bis unter 65	65 oder mehr
1	2	3	4	5	6

Noch: Berlin

**Polizeihauptkasse**

Beamte	505 683	12 264	29 965	164 291	299 163
Angestellte	265	—	265	—	—
Arbeiter	405	—	—	260	145
<b>zusammen</b>	<b>506 353</b>	<b>12 264</b>	<b>30 230</b>	<b>164 551</b>	<b>299 308</b>

**Kasse der Bau- und Finanzdirektion**

Beamte	1 093 309	8 366	28 941	254 144	801 858
Angestellte	20 448	205	357	7 777	12 109
Arbeiter	3 667	—	112	805	2 750
<b>zusammen</b>	<b>1 117 424</b>	<b>8 571</b>	<b>29 410</b>	<b>262 726</b>	<b>816 717</b>

**Legationskasse**

Beamte	45 828	648	1 159	13 708	30 313
Angestellte	119	—	—	—	119
Arbeiter	115	—	—	115	—
<b>zusammen</b>	<b>46 062</b>	<b>648</b>	<b>1 159</b>	<b>13 823</b>	<b>30 432</b>

**Hauptkasse der Reichsbank**

Beamte	122 494	883	7 274	50 575	63 762
Angestellte	3 905	—	324	1 608	1 973
Arbeiter	558	—	—	223	335
<b>zusammen</b>	<b>126 957</b>	<b>883</b>	<b>7 598</b>	<b>52 406</b>	<b>66 070</b>

**Kasse einer Nichtgebietskörperschaft, wenn die Kasse im Ostsektor lag**

Beamte	52 353	1 191	2 695	17 046	31 421
Angestellte	7 892	—	—	2 458	5 434
Arbeiter	1 610	—	—	385	1 225
<b>zusammen</b>	<b>61 855</b>	<b>1 191</b>	<b>2 695</b>	<b>19 889</b>	<b>38 080</b>

**Kasse einer Nichtgebietskörperschaft, wenn die Kasse im Westsektor lag**

Beamte	201 993	4 769	8 426	71 012	117 786
Angestellte	49 938	677	2 867	16 420	29 974
Arbeiter	25 203	76	457	5 232	19 438
<b>zusammen</b>	<b>277 134</b>	<b>5 522</b>	<b>11 750</b>	<b>92 664</b>	<b>167 198</b>

**Kasse der Reichsschuldenverwaltung**

Beamte	42 262	—	640	9 350	32 272
Angestellte	212	—	—	69	143
Arbeiter	47	—	—	—	47
<b>zusammen</b>	<b>42 521</b>	<b>—</b>	<b>640</b>	<b>9 419</b>	<b>32 462</b>

Noch: 4. Die monatlichen Bruttobezüge der Versorgungsempfänger der ehemaligen Angehörigen des öffentlichen Dienstes (Gruppe 6) am 8. 5. 1945 nach der zahlungspflichtigen Kasse, nach dem letzten Anstellungsverhältnis der Person, nach der die Versorgungsbezüge gezahlt werden und nach dem Alter der Versorgungsempfänger am 30. 4. 1950

Zahlungspflichtige Kasse Anstellungsverhältnis des Pensionärs bzw. des Verstorbenen, nach dem die Versorgung gezahlt wird	Versorgungsbezüge insgesamt RM	Davon entfallen auf Versorgungsempfänger im Alter von .... Jahren			
		unter 40	40 bis unter 50	50 bis unter 65	65 oder mehr
1	2	3	4	5	6

Noch: Berlin

Arbeitsamtskasse im Ostsektor

Beamte	2 183	—	—	2 183	—
Angestellte	814	—	—	531	283
Arbeiter	166	—	—	—	166
<b>zusammen</b>	<b>3 163</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>2 714</b>	<b>449</b>

Arbeitsamtskasse in West-Berlin

Beamte	1 116	—	—	784	332
Angestellte	1 753	—	210	276	1 267
Arbeiter	—	—	—	—	—
<b>zusammen</b>	<b>2 869</b>	<b>—</b>	<b>210</b>	<b>1 060</b>	<b>1 599</b>

Reichshauptkasse

Beamte	100 174	2 551	4 761	22 671	70 191
Angestellte	7 749	957	1 230	2 104	3 458
Arbeiter	3 213	—	167	790	2 256
<b>zusammen</b>	<b>111 136</b>	<b>3 508</b>	<b>6 158</b>	<b>25 565</b>	<b>75 905</b>

Post

Beamte	1 140 489	9 016	29 020	280 903	821 550
Angestellte	14 211	—	222	4 129	9 860
Arbeiter	16 622	1 274	1 684	3 617	10 047
<b>zusammen</b>	<b>1 171 322</b>	<b>10 290</b>	<b>30 926</b>	<b>288 649</b>	<b>841 457</b>

Bahn

Beamte	773 461	9 014	13 178	171 195	580 074
Angestellte	7 783	51	322	2 741	4 669
Arbeiter	91 291	873	1 195	15 207	74 016
<b>zusammen</b>	<b>872 535</b>	<b>9 938</b>	<b>14 695</b>	<b>189 143</b>	<b>658 759</b>

Zusatzversorgungsanstalt  
des Reiches und der Länder

Beamte	1 042	—	—	347	695
Angestellte	2 575	—	710	185	1 680
Arbeiter	9 355	—	331	1 428	7 596
<b>zusammen</b>	<b>12 972</b>	<b>—</b>	<b>1 041</b>	<b>1 960</b>	<b>9 971</b>

## 1. Ehemalige Angehörige des öffentlichen Dienstes in den Verwaltungsbezirken West-Berlins

Verwaltungs- bezirk	Personen insgesamt		1 Heimat- vertriebene Beamte	2 Sonstige zuge- wanderte Beamte	Davon entfallen	
	absolut	je 1000 Einwohner			3a nicht- städt. Dienststellen Gross-Berlins	3b Beamte städti- scher
1	2	3	4	5	6	7
2 Tiergarten	6 477	56.7	135	63	2 286	418
3 Wedding	10 676	44.2	197	69	3 570	704
6 Kreuzberg	9 281	44.4	158	57	3 055	469
7 Charlottenburg	15 239	70.1	451	152	4 989	1 232
8 Spandau	9 887	59.7	292	115	2 358	608
9 Wilmersdorf	11 073	81.7	290	132	3 726	821
10 Zehlendorf	7 056	84.0	215	122	2 249	447
11 Schöneberg	14 583	76.1	293	114	5 042	780
12 Steglitz	13 895	93.3	326	163	4 514	979
13 Tempelhof	9 182	76.8	224	90	3 211	637
14 Neukölln	15 214	52.6	294	94	5 174	1 085
20 Reinickendorf	11 505	57.3	286	144	3 440	893
<b>West-Berlin</b>	<b>134 068</b>	<b>63.3</b>	<b>3 161</b>	<b>1 315</b>	<b>43 614</b>	<b>9 073</b>

## 2. Ehemalige berufsmässige Angehörige der Wehrmacht und des Reichsarbeitsdienstes in den Verwaltungsbezirken

Verwaltungs- bezirk	Personen insgesamt		1 Berufs- offiziere	2 Berufs- unter- offiziere	3 Offiziere im Truppen- sonder- dienst	Davon entfallen
	absolut	je 1000 Einwohner				4 Führer des Reichsar- beits- dienstes
1	2	3	4	5	6	7
2 Tiergarten	526	4.6	45	181	24	12
3 Wedding	582	2.4	43	289	15	14
6 Kreuzberg	466	2.2	46	188	15	8
7 Charlottenburg	1 177	5.4	176	301	53	19
8 Spandau	1 396	8.4	137	538	47	17
9 Wilmersdorf	1 278	9.4	220	189	63	44
10 Zehlendorf	790	9.4	143	116	26	18
11 Schöneberg	1 107	5.8	132	282	56	38
12 Steglitz	1 382	9.3	179	257	88	33
13 Tempelhof	679	5.7	84	225	52	11
14 Neukölln	757	2.6	78	357	25	29
20 Reinickendorf	769	3.8	87	299	37	14
<b>West-Berlin</b>	<b>10 909</b>	<b>5.2</b>	<b>1 370</b>	<b>3 222</b>	<b>501</b>	<b>257</b>

der Verwaltungsbezirke

auf die Gruppen						
4 Im Zuge der Entnazifizie- rung entfer- nte Beamte	5 Ange- stellte und Arbeiter	1 - 5 zusammen		6 Versor- gungs- empfänger	7 Angehörige verstorbener od.vermiaster Personen der Gruppen 1 - 5	Verwaltungs- bezirk
		absolut	je 1000 Einwohner			
8	9	10	11	12	13	1
477	991	4 370	38.3	1 336	771	2 Tiergarten
562	1 841	6 943	28.8	2 540	1 193	3 Wedding
296	2 339	6 374	30.5	1 827	1 080	6 Kreuzberg
869	2 161	9 854	45.3	3 627	1 758	7 Charlottenburg
710	1 991	6 074	36.7	2 530	1 283	8 Spandau
766	1 518	7 253	53.5	2 588	1 232	9 Wilmersdorf
388	841	4 262	50.7	1 943	851	10 Zehlendorf
576	2 839	9 644	50.4	3 424	1 515	11 Schöneberg
922	1 404	8 308	55.8	3 918	1 669	12 Steglitz
572	1 099	5 833	48.8	2 163	1 186	13 Tempelhof
896	2 386	9 929	34.3	3 498	1 787	14 Neukölln
687	1 750	7 200	35.9	2 929	1 376	20 Reinickendorf
7 721	21 160	86 044	40.6	32 323	15 701	West-Berlin

West-Berlins

auf die Gruppen						
5 Wehrmacht- beamte	1 - 5 zusammen		6 Versor- gungs- empfänger	7 Angehörige verstorbener oder verniss- ter Personen der Gruppen 1 - 5	Verwaltungs- bezirk	
	absolut	je 1000 Einwohner				
8	9	10	11	12	1	
110	372	3.3	99	55	2 Tiergarten	
80	441	1.8	87	54	3 Wedding	
93	350	1.7	63	53	6 Kreuzberg	
162	711	3.3	346	120	7 Charlottenburg	
213	952	5.8	254	190	8 Spandau	
176	692	5.1	461	125	9 Wilmersdorf	
116	419	5.0	273	98	10 Zehlendorf	
182	690	3.6	330	87	11 Schöneberg	
213	770	5.2	450	162	12 Steglitz	
128	500	4.2	118	61	13 Tempelhof	
116	605	2.1	94	58	14 Neukölln	
113	550	2.7	144	75	20 Reinickendorf	
1 702	7 052	3.3	2 719	1 138	West-Berlin	